

*Dr. Brückelmann
Schönberg
Balmsee 23*

JAHRES-BERICHT
der
SEKTION BERLIN
des
D. Ü. Oe. ALPENVEREINS

für das Jahr

1896

27. Sektionsjahr.

- Inhalt.
1. Sektionsbericht.
 2. Bibliotheksbericht.
 3. Nachtrag zum Katalog.
 4. Tourenbericht.
 5. Kassenbericht.
 6. Hüttenbericht.
 7. Mitglieder-Verzeichnis.



BERLIN.

Druck von Mesch & Lichtenfeld
Luisen-Ufer 13.



Das Jahr 1895 schloss für die Sektion Berlin des D. u. Oe. Alpenvereins in einer Weise günstig ab, dass sie mit Zuversicht und einer gewissen Sorglosigkeit in das neue, das 27. Vereinsjahr eintreten konnte. Man ahnte damals nicht, dass bereits mit Beginn des Jahres das schöne Besitztum der Sektion im Zillerthale in Räuberhände gefallen sei, und dass im besonderen die Berliner Hütte während der Wintermonate gebrandschatzt und trostlos verwüstet werden würde. Der Räuber — oder, wenn das richtiger sein sollte, einer von mehreren — ist auf der Berliner Hütte ergriffen worden und hat am 16. September durch das Schwurgericht zu Bozen seine Strafe erhalten. Diese lautet auf „fünf Jahre schweren Kerkers, verschärft mit einem Fasttage in jedem Monate und einmaliger einsamer Absperrung in dunkler Zelle in jedem Vierteljahre“. Gleichzeitig wurde über den genannten die Landesverweisung aus sämtlichen österreichischen Ländern nach erstandener Strafe ausgesprochen und Allramseder überdies zum Schadenersatze im Betrage von 468 fl. 38 kr. an die Sektion Berlin des D. u. Oe. Alpenvereins verurteilt. Mit den Mehransprüchen wurde die Sektion auf den Civilrechtsweg verwiesen. Ueber Art und Grösse des Schadens sowohl auf der Berliner Hütte wie auf dem Furtschaglhouse wird aus dem Berichte des Herrn Hüttenwartes Näheres zu entnehmen sein. Es muss jedoch an dieser Stelle betont werden, dass dank der Energie des Herrn *Schwager*, als die Reisezeit begann, der Schaden längst gut gemacht war, und unsere Hütten aussahen, als wenn nichts auf ihnen vorgefallen wäre. Die Photographie des Verbrechers Allramseder mit der Unterschrift: Unser „teurer Wintergast u. s. w.“ prangte den Sommer über an auffallender Stelle der Berliner Hütte, und es darf mit Genugthuung hinzugefügt werden, dass der Humor, mit dem die Sektion das Unglück hinnahm, eben so wie die Promptheit, mit der der Schaden gut gemacht wurde, im ganzen Vereine den allerbesten Eindruck hervorgerufen hat. Die Lehre, welche der Sektionsvorstand aus diesem Vorkommnisse ziehen musste, war die, dass man in Zukunft nicht mehr mit derselben Sorglosigkeit wie bisher die Vereinshütten während des Winters ohne Aufsicht lassen dürfe. Die Freunde der Sektion im Zillerthale sind

bereit, ab und zu bei günstigen Witterungsverhältnissen Expeditionen zur Berliner Hütte zu unternehmen; ferner hat die Gendarmerie in Mayrhofen von ihrer Behörde den Auftrag, ihre Patrouillen auch während des Winters bis zur Berliner Hütte auszudehnen. Die erste Patrouille dieser Art, unter Führung des Gendarmeriepostenführers *Senn* in Mayrhofen und unter Teilnahme des Jägers *Waldner* und des Bergführers *David Fankhauser* und endlich der *Kathi Fankhauser* vom Rosshag, welche schnell entschlossen ihren erkrankten Bruder, unseren Wirt *David Fankhauser*, vertrat, hat am 6. November v. J. stattgefunden und erfreulicher Weise gezeigt, dass die Hütte im besten Zustande sich befand. Die getroffenen Massnahmen lassen hoffen, dass ähnliche Vorkommnisse, wie sie im vergangenen Winter auf den Hütten stattgefunden haben, in Zukunft ausgeschlossen sein werden. Dass freilich eine so weit gehende Beraubung von Alpenvereinshütten im Herzen von Tyrol, speciell im Zillerthale hat stattfinden können, hat überall, ganz besonders aber in Tirol, peinliches Aufsehen erregt; die Sektion findet jedoch mit den Tirolern und Zillerthalern einen Trost darin, dass kein Verdacht mehr vorliegt, dass auch Tiroler Eingeborene sich an der Frevelthat beteiligt haben könnten. Und es scheint fast, als ob das Mitgefühl mit dem der Sektion zugestossenen Unglück, dieses — worauf grosser Wert zu legen ist — die Herzen der Zillerthaler mehr denn je geöffnet habe.

Wenn ängstliche Seelen zu Anfang des Sommers, auf Grund der Aussagen des Allramseder, von Räuberbanden träumten, welche den Besuch des Zillerthales unsicher machten, so hat sich diese Furcht doch bald gelegt. In Wahrheit hatten sich das Zillerthal und die der Sektion gehörigen Hütten im verflossenen Sommer eines regen touristischen Verkehrs zu erfreuen. Ein Umstand hat wohl dazu beigetragen. Aehnlich wie „Berlin im Zillerthal“, hat auch das „Zillerthal in Berlin (oder genauer in Treptow) grossen Erfolg gehabt. Die fünf Herren, Mitglieder unserer Sektion, *Deegen, Kirchner, Rummelspacher, Schwager, Tietz*, welche das kostspielige Werk, das Alpenpanorama auf der Geyerbeausstellung, erdacht und zu glücklichem, gewinnbringendem Ende geführt haben, werden das Verdienst für sich in Anspruch nehmen dürfen, das Zillerthal und die Berliner Hütte in der ganzen Welt bekannt gemacht und dadurch bewirkt zu haben, dass sich ein von Jahr zu Jahr wachsender Fremdenstrom in jene, an Naturschönheiten so reiche Gebirgswelt ergiesst.

Dem zu erwartenden Fremdenverkehr entspricht die Berliner Hütte in einer Beziehung nicht ganz; es ist dies die Kleinheit ihres Speisezimmers, welches sich in diesem Jahre, wie in den voraus-

gegangenen, an manchen Tagen nicht immer als ausreichend erwiesen hat. Eine Erweiterung ist vom Vorstande bereits für das nächste Jahr ins Auge gefasst. Sonst hat die Bauthätigkeit auf den der Sektion gehörigen Hütten im vergangenen Jahre geruht. Dagegen sind neue Wege angelegt und andere verbessert worden; auch ist das Telephonnetz vervollkommen worden, im besonderen dadurch, dass es von der Dominicushütte zum Furtschaglhause fortgesetzt worden ist.

Das von der Sektion alljährlich herausgegebene „Verzeichnis der autorisierten Führer in den D. u. Oe. Alpen“ ist durch die Fürsorge des Herrn *Mitscher* nunmehr in zwölfter Auflage, diesmal unter etwas veränderten Bedingungen, erschienen.

Um die Berichterstattung über unsere Kassen- und Vermögensverhältnisse zu erleichtern, war der Einladung zur Jahresversammlung am 10. Dezember 1896 ein gedruckter Kassenbericht beigelegt worden, den der Schatzmeister Herr Prof. Dr. *Theel* durch einige Bemerkungen erläuterte.

Unter den Einnahmen befand sich als „Festüberschuss“ die Summe von Mk. 7256,64. Es ist dies der pecuniäre Erfolg des höchst glänzend verlaufenen Winterfestes, welches am 22. Februar als Kostümfest in den Kroll'schen Sälen veranstaltet wurde. Den glänzenden Erfolg dieses Festes verdankt die Sektion ihrem unermüdlich thätigen „Festausschusse“, dem die Sektion wiederholt den wohlverdienten Dank hierfür ausgesprochen hat.

Ein Sommerfest fand diesmal mit Rücksicht auf die Treptower Gewerbe-Ausstellung nicht statt.

Besondere Erwähnung verdienen die diesjährigen Frühjahrs- und Herbstausflüge in die Umgebung Berlins. Bei jeder von diesen Partien haben sich mehr als 100 Personen beteiligt, nämlich 137, 108, 141 und 136 Teilnehmer. So weit sich nachträglich hat feststellen lassen, haben nicht weniger als 30 Mitglieder sämtliche 4 Ausflüge mitgemacht. Es ist dies ein deutlicher Beweis von dem Interesse, welches die Mitglieder diesen Ausflügen entgegenbringen, dann aber auch von der Sorgfalt und Meisterschaft, mit der diese von einem ständigen Comité, den Herren *C. Kapitza, Jaster, Pape, Weisse*, vorbereitet und geleitet wurden.

Der Mitgliederstand der Sektion hat sich auch in dem verflossenen Vereinsjahre bedeutend gehoben. Leider sind auch einige Verluste zu verzeichnen. So verliert die Sektion diesmal zwei ihrer Mitbegründer. Ausgetreten ist Herr Prof. Dr. *Scholle*, der von Gründung der Sektion im Jahre 1869 an 15 Jahre dem Vorstande, darunter 13 Jahre als Schriftführer angehört hat und in dieser Zeit durch sein

Amt und durch zahlreiche Vorträge über praktische und theoretische Fragen der Alpenkunde in hervorragender Weise zu dem Gedeihen der Sektion beigetragen hat. Krankheit, die ihm den Besuch der Sektionssitzungen und das Reisen in den Alpen unmöglich macht, veranlasst ihn aus der Sektion auszuscheiden, in der er sich unter den älteren Mitgliedern eine selten grosse Zahl von Freunden erworben hat. Die Sektion wird ihm für alles, was er während seiner Mitgliedschaft in aufopfernder Weise geleistet hat, zu dauerndem Danke verpflichtet bleiben. — Durch den Tod verlor die Sektion am 28. Januar des Jahres 1896 ihren Mitbegründer, Hof-Uhrmacher *Carl Benzien*. Obgleich er niemals dem Vorstande angehört hat, stand er doch von Anfang an im Mittelpunkte der Sektionsbestrebungen. Er war ein ausgezeichneter Bergsteiger, der manche Erstlingstour in den Bergen ausgeführt hat und sich seine Rüstigkeit in ein hohes Mannesalter hinein bewahrt hat. Von Natur nach manchen Richtungen hin künstlerisch beanlagt, hat er auf seinen alljährlich wiederholten, oft langen Reisen mit unermüdlichem Eifer gezeichnet und aquarelliert und dadurch eine sehr reiche Sammlung charakteristischer Bilder aus dem gesamten Alpengebiete zusammengebracht. Mit besonderer Vorliebe zeichnete er auf den von ihm betretenen Hochgipfeln. Die hier von ihm aufgenommenen Panoramen, die zum Teil vor jener Zeit entstanden sind, als auch die Photographie anfang sich derartigen Arbeiten zu widmen, werden für die Geschichte der Alpenforschung einen dauernden Wert behalten. Der Verstorbene hat die Sektion als Erbin seiner grossen Sammlung von Panoramen und Zeichnungen eingesetzt. Damit wird die Sektion einen wertvollen Schatz und zugleich eine bleibende Erinnerung an eins ihrer treuesten Mitglieder besitzen.

Durch zwei höchst beklagenswerte Unglücksfälle verlor die Sektion zwei ihrer Mitglieder, zwei junge Aerzte, die trotz ihrer Jugend zu den tüchtigsten und erfahrensten Hochtouristen gehörten. Am 10. September 1896 stürzte am Lyskamm Herr Dr. *Max Günther* mit zwei Führern (*Imboden* und *Ruppen*) durch Abbruch einer Wächte ab. Tourist und Führer waren sofort tot. Die Ursache der Katastrophe ist nicht genügend aufgeklärt; jedoch scheint weder Herrn Dr. *Günther* noch den Führern eine Schuld zu treffen. Dr. *Max Günther* hatte sich in Berlin wissenschaftlichen Studien gewidmet und beabsichtigte diese auf einer Reise nach Indien fortzusetzen. Da er nebenbei touristische Zwecke im Himalaya verfolgte, hatte er sich, um sich und die von ihm ausgewählten Führer hierauf vorzubereiten, in die Schweiz begeben, wo ihn nach einigen erfolg-

reich ausgeführten Touren der Tod ereilte. Dr. *Günther*, der vor seiner Uebersiedelung nach Berlin der Sektion Rheinland als Mitglied angehörte, hatte sich in kurzer Zeit unter den Mitgliedern der Sektion so zahlreiche Freunde erworben, dass sein Tod in weiten Kreisen tief betrauert wurde.

Am 6. Dezember 1896 verunglückte auf einer Uebungstour im Schwarzwalde Herr Dr. *Wolfgang Salmann*, Assistenzarzt zu Strassburg i. E. Das Unglück erfolgte an den „Eckenfelsen“ im „Renchthale“ und wurde durch Reissen des für die Uebungstour mitgenommenen Seiles verursacht. Der Tod trat in Folge einer Lungenblutung wenige Stunden nach dem erfolgten Absturze ein. Dr. *Wolfgang Salmann* war der Sohn des verstorbenen, in ärztlichen Kreisen wohlbekannten Sektionsmitgliedes Sanitätsrat Dr. *Salmann*, der den Sohn schon in früher Jugend in die Wunderwelt der Alpen eingeführt hatte. Der junge *Wolfgang Salmann* bildete sich als Student der Medizin unter Anschluss an tüchtige Mitglieder der Sektion Berlin bald zu einem hervorragenden Bergsteiger aus, wie die von ihm ausgeführten, zum Teil führerlosen Touren beweisen. Durch seinen frühen Tod entsteht eine beklagenswerte Lücke in seiner Familie und den ihr nahestehenden Kreisen unserer Sektion.

Durch den Tod verlor die Sektion ferner die Herren: Geh. Oberfinanzrat *K. Boetticher* (Mitglied seit 1879), Bürgermeister *Bredow* (96), Kaufmann *Ende* (93), Amtsgerichtsrat *Hartz* (90), Kaufmann *Heyrich* (91), Rentner *E. Hildebrand* (86), Rentner *Hilgendorf* (94), Geh. Oberfinanzrat *von Koenen* (88), Geh. Oberregierungsrat Dr. *Koenigs* (91), Zahnarzt Dr. *H. Loewe* (89), Fabrikbesitzer Dr. *Marasse* (88), Kaufmann *Ressel* (93), Architekt *Rosemann* (88), Rentner *A. Sander* (92), Direktor Dr. *Schaper* (87), Fabrikant *Fr. Schmidt* (90), Geh. Regierungsrat Dr. *M. Schumann* (88), Kommerzienrat *Steibelt* (92).

189 Mitglieder sind der Sektion im Jahre 1896 neu beigetreten. Die Teilnahme, die diese den Bestrebungen der Sektion und des gesamten Alpenvereins entgegenbringen, die treue Anhänglichkeit sämtlicher Mitglieder der Sektion berechtigen zu der Hoffnung, dass die Sektion Berlin des D. u. Oe. Alpenvereins, wie bisher, auch ferner

wachse, blühe und gedeihe.

J. Scholz.

Im Jahre 1896 sind 9 ordentliche Sitzungen abgehalten worden.

In der Sitzung am 9. Januar sprach Herr Dr. *Werner* über: „Neue Touren im Zillergrunde“.

Der Vortragende hatte im Jahre 1890 den dort befindlichen Magnerkamm bis auf einen Gipfel erforscht und wandte im Sommer 1895 seine Aufmerksamkeit dem Riblerkamm und der Reichenspitzgruppe zu. In dieser wurde, nachdem zuvor noch der bis dahin unbetretene Kleine Magner 2375 m erstiegen worden war, mit dem Führer *Alois Tipotsch* aus Rosshag zunächst der Zillerspitze 3087 m ein Besuch abgestattet; die Besteigung ist nicht schwierig, erfordert aber wegen des äusserst losen Gesteins die grösste Vorsicht. Ausserordentlich schwer dagegen ist der Grosse Gamsschartenkopf, 3070 m; die Kamme des Westgrates und die sehr steile, gewaltige Westwand gehören zu den schwierigsten Partien im Zillerthale.

Die beiden letzterwähnten Berge wurden von der Kuchelmoosalpe aus der vorletzten des Zillergrundes, in Angriff genommen, während der Vortragende für die beiden folgenden Touren sein Quartier in dem fürstl. Auerspergschen Jägerhause in der Au aufgeschlagen hatte. Er machte sich zunächst an die hohe Warte 3074 m, den höchsten Gipfel des Riblerkammes. Infolge schlechten Wetters wurde die Spitze erst nach achtstündiger Kletterei erreicht, und zwar über den Nordgrat; den Abstieg unternahm der Vortragende über den Südostgrat. Als letzten Gipfel bestieg er die hohe Gaulschneide 2811 m, und zwar nachdem ein erster Versuch, des schlechten Wetters wegen, misslungen war, über den West- und zum Schlusse den Nordgrat. Die Tour ist nicht allzuschwer, jedoch streckenweise steingefährlich. Damit hatten die ersten Ersteigungen im Zillergrunde ihr Ende erreicht.

Der Vortrag ist ausführlich in den Mitteilungen 1896 No. 14 und 15 abgedruckt.

In der Sitzung am 13. Februar sprach Herr Hauptmann *Wundt* vom Grossen Generalstab, der bekannte Herausgeber der Alpen Prachtwerke Cimon della Pala und Ampezzaner Dolomiten, über das Matterhorn.

Der Vortragende gab zunächst eine kurze Geschichte der Besteigungen des Berges. Er ging von den jahrelangen Versuchen namentlich *Whymper*s, des späteren Siegers, und des italienischen Führers *Carrel* aus und skizzierte kurz die bekanntesten Unglücksfälle, die sich an jener Sphinx zugetragen, namentlich die Katastrophe bei der ersten Besteigung, der Lord *Douglas*, *Houdson*, *Hadow* und der Führer *Croz* zum Opfer fielen, und den Absturz des jungen *Seiler*, eines Sohnes des bekannten Hôtelbesizers in Zermatt.

Dann schilderte er in packender Weise seine eigenen Erlebnisse, wie er vor langen Jahren durch schlechtes Wetter abgeschlagen, immer eine Sehnsucht nach dem unheimlich schönen Berge gehabt und wie er endlich dazu gekommen sei sie zu befriedigen, nämlich auf seiner Hochzeitsreise. Mit seiner jungen Frau bestieg er das Matterhorn im Sommer 1894, zunächst von Breuil aus, wobei der Abstieg in Folge eines Hochgewitters äusserst bedenklich wurde, und sodann nochmals auf dem gewöhnlichen Wege vom Schwarzseehôtel aus. Im Sommer 1895 endlich machte er sich allein an seine dritte Besteigung, hauptsächlich zum Zweck photographischer Aufnahmen. Stürmischer Beifall lohnte den nach Inhalt und Form gleich fesselnden Vortrag.

Den Vortrag in der März-Sitzung hielt Herr *Weigand*: 1) über zwei Besteigungen in der Zillerthaler Gruppe. Ersteigung der Mittererspitze (ca. 2630 m) südlich von den Drei Königen und der Teufferspitze (ca. 2671 m) südlich von der Mittererspitze gelegen. Beide Spitzen wurden von der Bockachalpe erstiegen und bieten äusserst interessante, aber zum grössten Teile sehr schwierige, exponierte Felskletterei. 2) über Wintertouren unter Führung von Herren aus der Sektion Dresden des D. u. Oe. Alpenvereins vom 28. bis 30. Dezember v. J. in der Sächsischen Schweiz; eine bei schönem, aber sehr kaltem Wetter und bei reichlichem Schnee sehr interessante, aber zum Teil infolge der Verhältnisse recht schwierige Fels- und Kaminkletterei bietende Ersteigung der Vorderen Kleinen Gans, des Falkensteins und des hohen Thorsteins. Aussicht über die Höhen der Sächsischen Schweiz vom Winterberg bis zum Schneeberg.

Den Vortrag in der April-Sitzung hielt Herr *Deegen*.

Um S. Stefano.

Da sassen wir beide — Herr Direktor *Landmann* und ich — in Windisch-Matrei und beschäftigten uns damit, in dem prächtigen, allbekannten Wirtshause des Hammerle die kleinen Koffer umzupacken und die Rucksäcke neu auszustatten, eine Thätigkeit, der wir mit um so grösserem Fleisse oblagen, als wir nach mehrtägiger Abwesenheit in entlegener Gegend zur Kultur zurückgekehrt waren.

Unsere Laune war nicht gerade die rosigste. Wir hatten soeben festgestellt, dass die Klarahütte im Umbalthal, deren Uebernahme als Jubiläumshütte für die Sektion Berlin angeregt war, so wunderbar grossartig das obere Umbalthal auch ist, in vergrösserter Gestalt kaum dort würde neu erstehen können, weil die Hauptsache dazu fehlt, ein auch nur bescheidenen Ansprüchen genügender sicherer Bauplatz. Wird der Gedanke hieran auch durch die Hoffnung gemildert, es möchte sich statt dessen in einem wunderbar grossartigen Thale, das wir anderthalb Wochen zuvor auf unseren Streifereien und Touren im Norden des Venedigers berührt hatten, dem Habbachthal, der Ankauf eines Fleckchens Erde trotz verschiedener Schwierigkeiten, die dort aus den Besitzverhältnissen erwachsen

konnten, ermöglichen lassen, so war uns doch durch den längeren vergeblichen Aufenthalt im Umbalgebiet ein lang gehegter Wunsch vereitelt worden. Wir hatten eine Fahrt von Triest oder Fiume zur Bocca di Cataro und nach Corfu beabsichtigt, jetzt war es hierzu zu spät geworden, wenn anders wir die Generalversammlung in Salzburg erreichen wollten.

Wohl oder übel mussten wir den Plan aufgeben. Wir überlegten lange, was wir mit der freigewordenen Zeit beginnen sollten, da fiel mir eine Notiz in einem älteren Tagebuch ein, nach der ich als ganz besonders schönen Punkt mir San Stefano im Comelico mit den Worten: „das Berchtesgaden des Südens“ vermerkt hatte. Damals hatte ich den Ort nur kurz auf einer Rundtour von Sexten aus berührt, hatte aber trotz seiner entzückenden Lage bisher sehr wenig Einzelheiten über seine Umgebung in Erfahrung bringen können. So schlug ich denn vor, wir wollten einmal nach dem bewährten Recept gerade auf S. Stefano loswandern.

Der Plan wurde alsbald dahin erweitert, dass wir beschlossen, von S. Stefano nach Kärnthen den Ausweg zu nehmen. Schnell brachte uns ein Wägelein mit munterm Rosse nach Lienz zur Rose, wo wir Dank der vorzüglichen Küche, dem prächtigen Biere wie dem guten Rothen, wie 2 Götter in Frankreich leben durften.

Durch die Liebenswürdigkeit des als hervorragenden Alpinisten wohlbekannten Schulinspektors Kolp wurden wir mit guten Ratschlägen, Literatur und Karten versehen und begaben uns sofort an's Studium. Es gelang den mit den Lienzer Dolomiten wolvertrauten Führer *Mathias Marcher* zu gewinnen und nachdem wir den nächsten Vormittag zu einigen Proviant-Einkäufen verwandt und noch mit einem tüchtigen Mable in der Rose wieder einmal Abschied von der Kultur gefeiert hatten, ward der Weg gen Süden angetreten.

Geographisches.

Zunächst ein kurzer Blick auf die geographische Gestaltung der Gebirge, die in Frage kommen werden. Es sind dies die Lienzer Dolomiten, die Carnischen Alpen und schliesslich die Berge von Friaul.

Die Lienzer Dolomiten bilden ein mit einer Spitze nach Norden gerichtetes Dreieck, dessen Basis ziemlich von Westen nach Osten läuft. Die Nordseiten umfließt die Drau, die Südseite wird vom Kartitschthal, das bei Silliau im Pusterthal unterhalb Innichens beginnt, und vom Gailthal, das in seinem oberen Teile Lessachthal heisst, gebildet. Südlich dieser Gruppe zieht sich, vom Helm bei Innichen an bis zu einem südöstlich von Ober-Drauburg und Mauthen liegenden Punkt die Kette der Karnischen Alpen, auf deren Kamm zumeist die Grenze zwischen Oesterreich und Italien läuft.

Die Grenzscheide zwischen Tirol und Kärnthen wieder setzt südwestlich von Lienz rechtwinklich auf die italienische Landesgrenze auf und bezieht den südöstlichen Teil der Lienzer Alpen zu Kärnthen ein.

Die Friauler Alpen beginnen südlich von der mittleren höchsten Erhebung der Karnischen Alpen, wieder etwa gerade südlich von Lienz und südlich der Tirol-Kärnther Grenze, erheben sich zunächst in dem kompakten Bergstock nördlich Sappadas. Südlich von ihnen durch eine Senkung zwischen S. Stefano, auf den Karten auch mit Comelico bezeichnet, und Campolungo einerseits und Oefen (Forni Aroltri) im oberen Canal di Gorto andererseits liegen die Berge von S. Stefano und Pesariis, wieder südlich von diesen, durch den Canal S. Canziano im Osten und dem Piavethal im Westen bei Lorenzago geschieden, breitet sich das Bergland von Sauris aus, an dessen westlicher Seite, südlich vom Mauriapass, die höchsten Erhebungen dieser Gruppe in zwei Parallelzügen von Norden nach Süden stets östlich neben der Strada Allamagna bis nach Longaroue sich anschliessen.

Der Charakter aller dieser Bergzüge ist so wechselnd, wie kaum ein anderer in den Ostalpen.

Klimatisches.

Wenn man bedenkt, dass die südlichste Gruppe ein gutes Stück nördlicher wie die Palagruppe, die Lienzer Dolomiten nördlicher wie die gesamte übrige südliche Kalkalpe liegen, so erscheint der so überaus südliche Charakter der Südabhänge der karnischen Alpen und in höherem Grade der gesamten Friulaner Alpen nur dadurch erklärlich, dass nirgends, ausser im Thale der Etsch, die oberitalische Ebene soweit nach Norden eindringt, wie es hier im Thal des Tagliamento und auch der Piave geschieht.

Geologisches.

Verstärkt wird der Eindruck durch die geologische Beschaffenheit des gesamten Berglandes. Vom Süden begonnen, folgt auf ein Jurakalk- und Kreidevorgebirge die Gruppe nordöstlich von Longaroue, die Friulaner Hochalpe, wie sie *Diener* bezeichnet, aus Hauptdolomit mit so zerrissenen und wilden Formen, wie sie nur irgend in den Dolomiten vorkommen. Das nun folgende Bergland von Sauris, ein Schiefer- und Kalkgebirge, hat sanftere Abdachungen und mildere Formen.

Die sich anschliessenden Berge von S. Stefano sind wieder aus Hauptdolomit gebildet. Steilheit und Zerrissenheit sind ihnen zu eigen. Die westliche Fortsetzung des Bergzuges nach Pesariis zu und seine nördliche auf Sappada besteht in der Hauptsache aus Riffdolomit.

Nördlich davon die Karnischen Alpen setzen sich aus den verschiedenartigsten Kalken zusammen. Ihre Haupterhebungen sind durch Schiefer enthaltende Senkungen getrennt.

Die Lienzer Dolomiten schliesslich ähneln in geognostischer Beziehung so sehr den übrigen westlicher gelegenen Dolomitzügen, dass sie wohl mit Fug und Recht als Fortsetzung des nördlichen von den Karnischen Alpen unterbrochenen Dolomitzuges anzusehen sind.

Nationalität.

So ausgezeichnet unser Gebiet an Verschiedenheit seines Aufbaues und seiner Zusammensetzung ist, so verschiedenartig sind auch seine Bewohner. Auf den Karnischen Alpen treffen Germanen, Slovenen und Romanen zusammen.

Slovenen in kompakterer Masse sitzen allerdings nur noch im unteren Gailthale, aber zahlreiche Ortsnamen im Lessachthal, wie insbesondere Bergbezeichnungen, lassen erkennen, dass hier ein slovenischer Stamm langsam vom Germanentum aufgesogen wird. Andererseits kämpfen am Südabhang der Karnischen Alpen die Rumänen siegreich mit nicht unbedeutenden Germanenresten.

Es ist ein historisch heiliger Boden, auf dem man dort steht. Die Longobarden haben jenes herrliche Land besiedelt und sich später wohl mit Alemannen gemischt. Noch wird in vielen Orten mitten im welschen Gebiete deutsch gesprochen, deutsche altertümliche Namen klingen an unser Ohr und oft hat man das Gefühl, den blondköpfigen, blauäugigen Knaben und Mädchen könnte man ebensogut im Schwarzwald wie dort begegnen.

Das Zentrum der Reste longobardischer Ansiedelungen ist Sauris. Nach alter Sage soll es von deutschen Jägern gegründet sein.

Wie herrlich deutsch klingt der Name des höchsten Berges der „Morgenleit“. Gleich südlich davon liegt Ampezzo di Carnia, noch heute in Sauris, Rebsch genannt. Udine ist verwelscht aus Weiden, Tolmezzo aus Schönfeld, Tilman, das etwa eine gute Strecke nordöstlich am Südabhang des Plöcken liegt, wird noch heute als Tischleinwang bezeichnet. S. Stefano selbst ist noch vor nicht allzulanger Zeit auch S. Steffin genannt und Sappada heisst allgemein noch Bladen. Ob Bladen gleichfalls sein Deutschtum trotz der abgeschiedenen Lage aus longobardischer Zeit erhalten oder, wie die Sage geht, seinen Ursprung fliehenden tiroler Bauern aus dem Villgratner Thal und später zuziehenden Bergleuten verdankt, wird kaum je festzustellen sein, da im 17. Jahrhundert die alten Namensregister, Kirchenbücher und Urkunden verbrannt sind.

Touristische Aufschliessung.

Die Lienzer Dolomiten sind insbesondere durch *Keil* und *Grohmann* um das Jahr 1860 zuerst besucht, aber erst in den letzten Jahren durch *Kolp* und *Linder* einigermassen erschlossen. Viel hat auch der Führer *Marcher* hierzu beigetragen.

Die Karnischen Alpen verdanken ihre Erschliessung, die gleichfalls in den 60er Jahren begann, dem Oberbergrat *Mojsisovics*, dann vor allem *Grohmann* und *Frcch* sowie verschiedenen Italienern. Die Friulaner Berge sind in erster Linie erst jüngst von *Carl Diener* erforscht, neben ihm kommt insbesondere der Italiener *Morinelli* in Frage.

Die Namen der allerdings nicht allzu zahlreichen übrigen Pfadfinder hier anzugeben, verbietet die zu Gebote stehende Zeit.

Ich bitte Sie, nach dieser Umschau auf abstraktem Gebiet mir in die Berge selbst zu folgen. Ich will versuchen, an einer Wanderung mit allem, was sie bietet, Ihnen nunmehr zu schildern, wie das Auge eines frohen, fröhlichen Touristen die wissenschaftlich begründeten Verschiedenheiten in gleich bunter, aber doch harmonischer Abwechslung empfindet:

Wie schon gesagt, brachen *Landmann* und ich — es war am Nachmittag des 24. August 1895 — von Lienz auf, um über die Leitmeritzer Hütten dem von *Kolp* und *Marcher* als touristisch fast unbekannt und sehr empfehlenswert bezeichneten Simonskopf zunächst einen Besuch abzustatten. Es ist das in gewisser Beziehung ein Culminationspunkt der Berge südwestlich der Leitmeritzer Hütte. Der Weg führt zunächst durch das breite Flussthal der Drau, bald durch allmählig ansteigende Waldung zum Einbruch des Galizienbachs in die Flussebene. Gleich oberhalb der Galizien-Schniede, einem malerisch in Felsengeklüft gelegenen Häuslein, steigt der Weg in steiler Klamm aufwärts. Leider war nur wenig Wasser vorhanden und mussten wir uns an dem Anblick der steilen Felswände genügen lassen. Der Weg wurde bald erschrecklich schlecht, und erklärte uns *Marcher*, dass er, so oft er auch hergestellt würde, stets durch die zu Thale geschleussten Baumstämme wieder vernichtet würde. Nach einigen recht harten Stellen windet sich der Weg aus einem gewaltigen Kessel aufwärts. *Marcher* hielt uns plötzlich zurück und stiess einen lauten Ruf und bald noch einen aus. Alsbald erscholl Antwort von oben. „Da hätten uns die verdammten Wälschen die Hölzer beinahe auf den Kopf gerollt“, erklärte uns *Marcher* sein Warnsignal. Schnell kletterten wir das letzte Stück der Klamm in die Höhe und sahen wirklich einen grossen Haufen gehauenes Holz grade zur Fahrt in's Thal bereit liegen und bei demselben eine Anzahl malerisch gekleideter Italiener beschäftigt. Ich muss sagen, der Gedanke wirkte nicht erhebend, dass es möglich ist, in solcher Felsspalte mit einer derartigen beschleunigten Reisegesellschaft zusammen zu treffen, und die Warnungstafel, die im obersten Teil der Klamm vor etwa herunterkommendem Holz warnt, ist, wie viele ihres Gleichen, natürlich an einer Stelle angebracht, wo die Warnung doch etwas gar zu spät kommt.

Herrlicher Wald setzt oben ein, von beiden Seiten nähern sich die Felsschroffen, aber noch grüssen sie aus weiter Ferne. Ueppiges Geranke am Abhang, besonders Himbeeren von exotischer Grösse erfrischen nach dem Anstieg. Ein altes Bäuerlein mit seinem Weibel kam uns entgegen, beide trugen grosse Büschen von Himbeeren. Sie gaben uns die besten Ratschläge, wo wir die schönsten Früchte finden könnten. Dass wir in die Berge nach oben hinauf wollten, fanden sie zum Totlachen, wo da unten so schön Waldbeeren zu finden seien. Eine Brücke überquert den Bach, das sogenannte Klammbrück'l (1098 m hoch) rund 400 m über Lienz. Ein Rastplatz lieblicher Art ist hier zugerichtet. Neben Moosbänken sprudeln zahlreiche silberhelle Brunnlein aus Holzrohren und laben mit dem kühlen Nass. Hier teilt sich der Weg. Wer zur Kerschbaumer Alm

will, geht geradeaus südlich. Die Leitmeritzer Hütte, die wir uns heute zum Ziele ausersehen hatten, wird auf dem links abzweigenden Wege erreicht.

Auf dem Kamme, welcher von Norden nach Süden zwischen Kerschbaumer Alp und unserer Hütte sich dehnt, liegen als hohe zackige Spitzen Rauchbüchl und Gamswieselspitz. Dann zwischen der letzteren und dem Kamme des Simonskopfes das Kerschbaumer Thörl, welches als Verbindungsweg zwischen der gleichnamigen Alpe und der Leitmeritzer Hütte dient. Zur Linken fallen in wunderbar steilen Wänden, von wilden Klüften durchrissen, Lasertzwand und Lasertzkopf zu Thal.

Durch Beete von Alpenrosen und Blaubeeren steigt zwischen furchtbaren Schuttwänden noch junger Bergstürze der Pfad weiter empor. Wir hielten uns in diesem gewaltigen Kessel, der uns in selten gesehener Weise die Macht der Zerstörung vor Augen führte, ein gutes Weilchen bewundernd auf. Dann nach einigen Anstiegen sahen wir im Dämmerlichte etwa 4 $\frac{1}{2}$ Stunden nach dem Aufbruch von Lienz auf hoher Felswand ein Hüttlein liegen, das mir so entsetzlich weit erschien, dass ich fast verzweifelte, es noch vor vollkommener Nacht zu erreichen. Es war eine eigentümliche optische Täuschung. Nach einigen Windungen durch flacheren Thalboden standen wir plötzlich am Fusse der Wand, die durch mehrfache Ueberschneidungen die scheinbar so unendlich weite Lage erhält. Kaum $\frac{1}{2}$ Stunde später sassen wir droben mit *Marcher* und mit einem jungen anderen Lienzer, der uns nachgeeilt war, weil er gehört hatte, dass wir irgend eine grössere Tour ausführen wollten, und er den Sonntag in gleich nützlicher Weise anzuwenden beabsichtigte.

Die Hütte blickt mit ihrer höchsten Längswand zu Thal. Sie ist nach dieser Seite zweistöckig und fällt das Dach nach rückwärts ab. Es wird auf diese Weise ein passabeler Schlafraum für die Führer auf dem Boden gewonnen und schaut sie sich zugleich von unten viel grösser an als sie thatsächlich ist. Die Ausrüstung und die Geräte waren gut im Stande, so dass wir uns mit Dank gegen die Sektion Teplitz, im Herzen recht gemächlich, das Abendbrot bereiten und es mit gutem Appetit verspeisen konnten. Ein besonderes Lob muss ich hier unserem *Marcher* spenden. Niemand kann mit grösserer Peinlichkeit auf Ordnung und Sanberkeit sehen wie er, und ist es eine wahre Freude, mit ihm gemeinsam zu schmausen, denn unausgesetzt hatte er bald die eine und die andere schöne Geschichte aus den Besteigungen seiner Lienzer Berge oder aus dem dortigen Vereinsleben zu erzählen.

Interessant war es, dass schon am ersten Abend so ein bisschen seine Anschauung darüber, wie die Welt eigentlich sein müsste, wenn sie wirklich schön sein sollte, zu Tage trat. Es waren dies Ansichten, die für österreichische Verhältnisse wohl von etwas rosa angehauchtem Radikalismus zeugten, zugleich aber auch stets Aeusserungen eines so warmen, schönen Herzens, durchglüht von inniger Liebe zu seinen Bergen, dass die Unter-

haltung während der ganzen Tour eine zum mindesten interessante war, wenn auch thatsächlich die Debatten häufig mit äusserster Schärfe geführt wurden. Aber in Anhänglichkeit und Liebe zum Alpenverein ging sein ganzes Sein und Denken auf, während er etwaige Gegner desselben mit voller Glut seiner Seele als Vertreter krasser Reaktion verfolgte. Im Alpenverein erblickte er im allgemeinen den aufleuchtenden Stern kommender schöner Tage.

Ehe der Morgen graute, brachen wir auf. Jetzt konnten wir den Kranz der wundersamen Schroffen um uns genau übersehen. Zur Linken die Lasertzwand und den Lasertzkopf, ein jäh abgerissener Felsen; dann der Culminationspunkt dieses östlichen Kammes, die Sandspitze, die sich in einem weiteren nordöstlichen Kamm zur Keilspitze erhebt. Südlich der Sandspitze das Lasertzhörl, welches zur Lavanter Alp hinüber führt; alsdann der südöstliche Culminationspunkt, etwa in halber Entfernung zwischen Simonskopf und Sandspitze, die Wildensenter-Spitz, an welche sich, nachdem der Kamm direkt westlich ein Stück verlaufen ist, nördlich der Simonskopf und von diesem nordwestlich die Teplitzer Spitze ansetzt. Die Formation der Spitzen erinnert an diejenige des Enneberger Thals.

Zuerst vorüber am idyllisch kleinen Weiher, dann über steile, teilweise recht ungangbare Schuttbänder, kleine Schneefelder, kurze Kletterpartien erreichten wir eine Scharte südöstlich von der Teplitzer Spitze. Dahinter öffnete sich ein grosses Kar nach links, auf dessen anderer Seite uns eine mächtige Gipfelerhöhung begrüsst, die *Marcher* als Simonskopf bezeichnete. Auf dem Kamme waren mehrere Felstürme, darunter der kleine Simonskopf, zu umklettern, dann stiegen wir wieder nach einem vereitelten Versuche, direkt auf dem Grat die Höhe zu gewinnen, nach Süden ein paar Hundert Schritte ab und nun gelang es, in recht interessanter, harter Kletterei, den oberen Teil des Grades und die Spitze von der Südseite zu erreichen.

Von der Hütte bis zur Teplitzer Scharte, wie ich sie wegen ihrer Lage neben der gleichnamigen Spitze bezeichnen möchte, haben wir etwa 2 Stunden, von da bis zum Gipfel etwa die gleiche Zeit gebraucht. Irgend welche Spuren früherer Besuche waren auf dem Gipfel nicht vorhanden, *Marcher* berichtete, dass er mit Einheimischen zweimal sie erstiegen habe, touristisch ist der Berg jedenfalls einmal vom Schulinspektor Kolb in Lienz besucht worden. — Der Rundblick war wunderbar.

Um uns das zerklüftete Gezacke aller der Berge, die wir beim Aufstieg gesehen, ihr rötlicher Ton hell von der Mittagssonne beschienen. Zu unseren Füssen durch die Scharte sichtbar der Thalboden der Leitmeritzer Hütte. Auf der anderen Seite, westlich auf grüner Matte, die Kerschbaumer Alpe und nun immer weiter in nächster Nähe Spitzen und Schroffen, Schroffen und Spitzen, dass das menschliche Auge nicht im Stande ist, sie auseinander zu halten.

Im Norden über Lienz die Schober Gruppe, links anschliessend die Kette der hohen Tauern und weit, weit hinauf die tiefe Furche des

Pusterthals. Den Südrand der Fernsicht bildeten mir unbekannte Berge, es war die Kette der Karnischen Alpen, aus der fast südlich von uns ein mächtiger Koloss emporstieg, der M. Peralba. Er wies uns unser nächstes Ziel. Wir bestimmten die Punkte der Fernsicht, bauten eine Steinmandl und nahmen schweren Herzens vom Simonskopf Abschied. Den Abstieg konnten wir in den direkt nach Süden ziehenden Wänden, wenn auch nicht ohne Gefahr wegen lockerer Steinblöcke von grossem Umfange, die angerührt mit Kanonendonner zur Tiefe stürzten, bewerkstelligen. An jähem, oft fast senkrechten Wänden ging es teilweise hinab, aber überall boten sich gute Griffe und Tritte. Ein steiler, mühsamer, mit Schutt gefüllter Kamm führte auf eine Geröllhalde, die uns das Abfahren gestattete.

Die Kerschbaumer Alp liessen wir stets zur Rechten, vermieden auch allzutief in das Thal zu kommen, so dass es möglich wurde, unter den Steinwänden eines Sattels, der südlich der Alpe liegt, den Zochenpass, eine tiefe Stelle in der Wandsenkung dieser Felsen, zu erreichen.

Der Abstieg am eigentlichen Massiv war nach $2\frac{1}{4}$ Stunden beendet, die Traversierung unter den Passwänden dauerte $\frac{1}{2}$ Stunde. Gleich unterhalb des Passes labte uns, die wir fast dem Verdürsten nahe waren, eine köstliche Quelle. Ein munteres Mädchen kam von der Südseite aus dem Radigundthal emporgestiegen und erzählte, dass sie aus der Kerschbaumer Alp etwas abzuholen habe. Wir trafen sie einige Stunden später wieder. Es ist mir noch heute unbegreiflich, wie es ihr möglich war, mit dem schweren Gepäck, das sie zurückbrachte, in der kurzen Zeit den ziemlich langen Passübergang zu bewerkstelligen und im Herzen habe ich sie recht ob ihrer Leichtfüssigkeit beneidet. Das Thal, welches sich vor uns ausbreitet, ist das Wildensender Thal, dessen Bach, von der gleichnamigen Spitze kommend, südlich sich in's Radigundthal ergiesst. Am Zusammenfluss beider Bäche liegt das Tupfbad.

Soweit waren wir aber noch nicht. Der Weg dorthin hinab liess sich zunächst sehr nett an, ging aber bald in eine vollständig pfadlose Kletterei in einem engen Sturzbach über, die bei dem strömenden Regen, der unterdessen eingesetzt hatte, sehr unangenehm und gefahrvoll wurde, da alle Stufen mit glitschigem Lehm überzogen waren.

Völlig durchweicht kamen wir im Tupfbad an. Ein echtes und rechtes Bauernbadl. In zwei grossen Räumen stehen je einige grössere Wannen für die vornehmeren Badegäste und eine Anzahl sargähnlicher Kästen für die anderen. In einem kolossalen, lehmumfütterten Kessel wird hinter dem Hause das Wasser erwärmt und wird alsdann in Eimern zu den Wannen getragen, während das kalte Wasser direkt hinein von der Quelle aus, die gegen alle Gebrechen unfehlbar gut ist, den Wannen zufliesst.

Das mussten wir auch probieren und bestellten uns daher 2 Bäder. Während der Kessel geheizt wurde, und unsere auf dem mehr als zwei-stündigen Marsche seit der Passhöhe durchnässten Mäntel zum trocknen um den Kessel hingen, sahen wir uns das Haus an.

Eine fremde, andere Bauart wie jenseits der Lienzer Berge. Glatte weisse Wände, sehr kleine Fenster, das Dach weit flacher wie bei den tiroler Bauten. Slavischer Einfluss macht sich geltend. Der Vordereingang, der dem Thal zugekehrt ist, wird durch eine Treppe erreicht, rechts und links schliessen sich dem Gang die Wirtsstuben an; der hintere Teil ist das Badhaus. Der obere Stock enthält nach hinten einen grossen Söller, nach vorn ganz behaglich eingerichtete Zimmer. Der Wirt ist ein alter Jäger, und wie wir hörten, befanden wir uns gewissermassen auf heimischem Boden, denn die Einrichtung hatte sich eine Berliner Jagdgesellschaft, wenn ich nicht irre, an ihrer Spitze ein Herr Dr. Struwe, hier geschaffen. Inzwischen war das Bad fertig geworden. Jeder zog die Gardine um eine der fürstlichen Wannen und dann streckten wir behaglich die ermüdeten Glieder in dem herrlichen Wasser aus, bis zum Kopf unter Holzdeckeln sitzend. Die alte Bäuerin und der Jäger erschienen abwechselnd, fortwährend uns noch dies oder jenes herantragend, oder unsere Wünsche, die wir noch haben könnten, erforschend. Noch eine andere Zuschauerin hatte sich eingefunden. Durch ein zerbrochenes Fenster, durch welches übrigens der Wind recht ungemütlich pfiß, steckte eine freundliche Ziege ihr jugendliches Gesichtchen und schaute neugierig bald dem einen, bald dem anderen zu. Wir dankten dieser jungen Dame, dass sie uns mit ihrem Kopfe vor der kalten Luft schützte, und unterhielten sie mit zärtlichen Koseworten, damit sie ihren so nützlichen Standpunkt nur nicht aufgeben möchte.

Gestärkt vom Bade und von gutem Rotweine stiegen wir zu Thal. Das Radigundthal ist reich an landschaftlicher Schönheit. Grosse Almen, die der Pferdezucht dienen, liegen rings am Wege, der bald, schon weit vor St. Lorenzen an der linken Thalseite hoch oben in das obere Gailthal, Lessachthal genannt, nach Osten einbiegt. S. Lorenzen, dass wir infolge des Badaufenthalts erst bei eintretender Dunkelheit erreichten, ist ein sauber gebautes, freundliches Dörfchen. Auch hier tritt die Verschiedenartigkeit der Bauart wieder deutlich zu Tage, die sicher auf slavischen Einfluss beruht. Auf ein hohes Erdgeschoss folgt ein sehr niedriges zweites Stockwerk. Das untere dient den Bewohnern hauptsächlich zu Geschäfts- und Arbeitsräumen, während das obere Geschoss die Wohnräume enthält.

Das uns als Gasthaus bezeichnete Gebäude machte zunächst gar keinen einladenden Eindruck, aber wie freundlich wurden wir von Wirt und Wirtin in der weiten, holzgetäfelten Stube begrüsst! Wie sorgsam wurde alles aufgeboten, um uns den Aufenthalt angenehm zu machen, als wären wir längst ersehnte Gäste. Vorzüglich war die Abendkost, belehrend und unterhaltend das Gespräch mit dem Schullehrer, einem jungen intelligenten Manne. Dann kamen die Knechte nach Hause, schnell hatten sie gespeist und nun ergriff einer die Gitarre. Mit einem Schläge versetzten uns die ersten Töne in eine andere Welt, als wir sie aus dem Tiroler Sange so oft kennen gelernt hatten. Die weiche melodiöse Art, der sanfte, klagende Ton, der langhallende, nicht accentuirte Jodler machten uns empfinden,

dass diese Leute aus einem Gemisch germanischen und slovenischen Blutes entsprossen sind. Das Nachtlager war uns in einem gegenüberliegenden Vorratshause bereitet. Wie erstaunten wir, als wir nach einer schwierigen Kletterei über Zuckerhüte und Säcke auf einer recht bequemen Treppe ein freundliches, grosses vielfenstriges Zimmer erblickten, das, gradezu fürstlich ausgestattet, mit seinen hellen Wänden, seinen roten Gardinen und schön gestickten und geknüpften Decken und Vorhängen so einladend aussah, dass wir beinah unser Zimmer zu Lienz in der Rose vergassen.

Als wir uns gemächlich in den Betten ausgestreckt hatten, da fühlten wir uns so wohlig, dass wir beschlossen, hier am nächsten Tage Rast zu halten. Und als gar am frühen Morgen nach dem trüben Abend heller Sonnenschein in unser Zimmer fiel, da fanden wir dieses so traulich und schön, dass wir es mit keinem Königsschloss vertauscht hätten.

Doch derselbe holde Sonnenschein machte alle unsere schlechten Vorsätze zu Nichte. Nach kräftigem guten Mittagsmahl wanderten wir gen Süden, stiegen in eine tiefe Schlucht, ähnlich wie man sie in Judikarien häufig sieht, zur Gail hinab und verfolgten, nachdem uns noch ein kurzer Ausblick auf den internationalen Wallfahrtsort Maria Lugau geworden war, das Frohn-Thal, welches direkt auf den Peralba zuzieht.

Von den Schroffen und Türmen der Dolomiten ist nichts mehr zu sehen. Schiefrige Schichten treten an den Bergen hervor, die selbst sanftere Wölbungen zeigen. Doch dass droben in der Höhe die Verwüstung ihren Gang geht und auch das Thal in Mitleidenschaft zieht, das zeigen die breiten Furchen, die Lawinen gezogen haben. Der herrliche Wald aus uralten schönen Bäumen und Stämmen ist oft weite Strecken hinweg gemuhrt und die Strasse, deren vorzügliche Anlage in dieser Einsamkeit Staunen erregt, ist an vielen Stellen vollständig fortgerissen. Als wir nach 3 Stunden den Thalschluss erreichten, der von den weissen Wänden des Peralba überragt wird, löste sich uns das Rätsel der Strasse. An der linken östlichen Thalseite sahen wir in unzähligen Windungen bis zur höchsten Höhe hinauf Reste einer prächtigen Kunststrasse ziehen. Wir erfuhren, dass diese Strasse seit langen Zeiten bestanden hat, dass sie angelegt war, um von der italienischen Seite her über das Ofner Joch, nordöstlich vom Peralba, das Holz der prächtigen deutschen Waldungen gen Venetien zu führen.

Welmut muss jeden Freund des Landes ergreifen, wenn man daran denkt, dass die Bewohner des Lessach-Thals, die heute von den Verwüstungen der Wildbäche so oft heimgesucht werden, den Wälschen ihren Freund und Schirmer so bedingungslos ausgeliefert haben. So lange die Strasse wohl erhalten war, war auch der obere Thalboden des Frohn-Thals mit italienischen Alpen besiedelt, man sieht noch heute die vielen Pfeiler unvermittelt nebeneinander stehen, welche die Dächer für die Unterstände des Viehes trugen.

Neben den kleinen zerfallenen schmutzigen Hütten, von denen eine grosse Heerde herrlichen Viehs beaufsichtigt wird, liegt eine nach tiroler Art gebaute Sennhütte. Echte und rechte tiroler Laute schlugen an unser Ohr. Die Frau des Besitzers ist Zillertalerin und zwar aus dem Ziller-

grund gebürtig. Der Besitzer selbst ist Ober-Oesterreicher. Beide betreiben mit einer alten, etwas blödsinnigen Mutter und einer Schar Kinder die Enzianbrennerei. Das Haus ist der Länge nach durch eine Mauer geschieden. Vom Eingang links liegt der primitive Brennofen, dessen Qualm leider den Aufenthalt in der rechten Hausseite beim herrschenden Südwind fast unmöglich machte. Ein Teil dieses rechten Raumes ist abgeschlagen und enthält zwei aus rohen Tannen gezimmerte Betten. Diese wurden uns für die Nacht eingeräumt.

Nachdem wir abgekocht hatten, sassen wir mit den Brennersleuten und einem zufällig anwesenden Grenzcontrolleur bei vortrefflichem, sicher gepaschten roten Italiener noch lange Stunden beisammen. Wohl noch nie habe ich in solcher Weltabgeschiedenheit so interessante und manchmal auch heisse Debatte in politicis erlebt.

Freund *Marcher* vertrat die Ansicht, dass, wenn unsere deutschen Arbeiterschutzgesetze und das allgemeine Stimmrecht erst in Tirol eingeführt seien, alle Sorgen ein Ende haben müssten. Der Oberösterreicher meinte, dass, wenn man nur bescheiden wäre, man schon heute bei fleissiger Arbeit und ohne solche Neuerungen recht gut sein Auskommen haben könne. Er war auf die deutsche Versicherungsgesetzgebung nicht allzugut zu sprechen, holte ein Paar von der Landesanstalt München für ihn ausgestellte Quittungskarten herbei — er war längere Zeit auch auf einer oberbairischen Sennerei thätig gewesen — und war nun unglücklich, dass er das schöne Geld umsonst ausgegeben haben sollte. Der Grenzcontrolleur schien im Grossen und Ganzen beidem oder keinem Recht zu geben und Freund *Landmann* hielt einen vorzüglichen Vortrag über das Institut der Alters-, Invalidität- und Unfall-Versicherung. Je feuriger der Wein floss, um so begeisterter wurde besonders *Marcher*, von dem ich thatsächlich glaube, dass er *Landmann's* Ausführungen nicht nur vollständig verstanden, sondern sie sicher nach seiner Art verarbeitet, schon längst in Lienz in einem Vortrage zum Besten gegeben hat. Das Schönste auf der Welt hat ein Ende, warum nicht ein solcher hochpolitischer Abend?

Nachdem wir uns mit Insektenpulver reichlich bepudert hatten und in die Betten gekrochen waren, war es uns vergönnt, trotz des unverwahrten Fensterlochs uns am wohlthuenden Schlummer zu erquicken. Um 1/26 brachen wir am anderen Morgen auf, um 7 Uhr war das Ofner Joch erreicht. Von da aus erklimmen wir — *Marcher* war auch noch nicht auf dem Peralba gewesen — ziemlich direkt in nordsüdlicher Richtung, zuerst durch einen Kamin, dann über einige, nicht allzuhohe Wände den Rücken des Nordabhanges, von dem aus ein längerer aber gut gangbarer Kamin zu einer Einsenkung im Grate führt, auf dem dann in südöstlicher Richtung die Spitze erreicht wird. Eine wunderbar exakt gebaute Pyramide zeigte an, dass wir uns auf italienischem Boden befanden. In einer Flasche lagen 10—12 Karten aus älterer und neuerer Zeit, darunter sehr wenig deutsche. Wir studierten diese und hielten in der Zeit von 9—12 Uhr bei herrlichem Sonnenschein gemütliche Rast, die um so erquickender war,

als in einiger Entfernung unter dem Gipfel eine kühle Quelle entspringt, von der uns *Marcher* eine Flasche zur Spitze brachte.

Wieder ein ganz anderes Bild, wie vom Simonskopf. Im Norden die Schroffen der Lienzer Dolomiten, im Westen die gesamte Bergwelt der Sextener- und Ampezzaner-Alpen und im Süden ein Gewirre von Klüften und Nadeln, als wenn ein Schmuckstück der Dolomiten hier neben das andere gestellt wäre. Es ist die nördliche Kette der Friulaner Berge, durch deren Lücken westlich immer neue Dolomitspitzen sich zeigen, während östlicher nur Einzelgruppen aus einer Hochebene aufsteigen. Das Gebirge direkt im Westen und Osten von uns ist dagegen so ganz anders wie die übrige Bergwelt. Zwar fallen auch hier stolze Wände in unermesslicher Tiefe ab, dazwischen erheben sich aber mildere Kuppen und überall scheint es von weitgeschweiften Sätteln durchzogen zu sein. Die Berge im Osten sind „Kellerwand und Kollinkofel“; im Westen verläuft das Gebirge nach einigen starken Erhebungen sanft zu Thal, es ist der Uebergang nach dem aussichtsreichen Helm zu. Durch seine Lage ist das Sextener Thal vom Kreuzberg an als deutliche Furche sichtbar, während weiter über das Val Vidente hinweg das obere Comelico erscheint.

Die Berge direkt im Süden vor uns, M.-Cadin, der Scheibenkofel und M.-Poppera, sind die nördlichsten der Sappada-Gruppe. An ihnen entlang musste uns der Weg führen, wenn wir S. Stefano erreichen wollten. In einer Stunde standen wir wieder auf dem Sattel, dann gings auf schlechtem Alpenpfad dem Val Vidente westlich zu.

Ich habe so gewaltige, unermessliche Abstürze in so unendlicher Länge kaum wieder gesehen, wie diejenigen, in denen der Peralba hier zu Thale zieht. Wohl eine Stunde weit ist kein Punkt an den schneeweissen Kalkfelsen, die einen Einstieg gestatten möchten, wohl aber hat uns später der Augenschein überzeugt, dass von der südlichen und südöstlichen Seite die Besteigung nicht nur gut möglich, sondern auch höchst interessant sein muss. Auf unserem uns vom Schulinspektor *Kolp* empfohlenen Wege, den er übrigens selbst noch nicht gemacht hatte, erreichten wir das freundliche Oertchen Sappada nicht, das wir vom Gipfel des Berges zu unseren Füßen gesehen hatten und konnten leider nicht bei dem so deutschfreundlichem Syndaco *Kratter* uns über die Vergangenheit Bladens unterhalten.

Dafür tauchte bald vor uns eine echte und rechte italienische Schweinealp auf, und da wir des Weges nicht sicher waren, fragte ich den edlen Sauhirten auf toskanische Mundart, wo der Weg nach S. Stefano führe. „Mh! Da gehens da abi, woll, woll!“ war die Antwort, die mir wieder in Erinnerung brachte, wie weit verzweigt hin deutsche Sprachinseln liegen. Leider war aus diesen Worten nicht festzustellen, ob der Mann longobardische oder alemannische Voreltern gehabt hat. Abi gings denn auch durch herrlichen Wald, durch ein kleines Hirtendörfchen, in dem am Bach an der Strasse ein blondlockiges Mädchen sass, uns treuherzig mit seinen deutschen Augen ansah und jedenfalls um uns zu erfreuen, nachdem

wir vorbei waren, im herrlichsten Tremolo einen italienischen Gassenhauer sang, der ungefähr wie „Anne Marie“ klang. Der Weg biegt ins breite Val Vidente ein, die Strasse wird mit jedem Schritt romantischer, der Fluss hat die Felsen zu richtigen Oefen ausgehöhlt und gurgelt und sprudelt neben der sich mit ihm windenden Strasse einher. Es ist die Piave, die hier, aus zahlreichen Bergbächen gespeist, schon zu ansehnlicher Grösse herangewachsen ist. Nach 3 $\frac{1}{2}$ stündigem, strammem Wandern erreichten wir den Punkt, wo unsere Strasse in die grosse Kunststrasse einmündet, die von S. Stefano an einem anderen Quellarm der Piave entlang nach Bladen führt. Nördlich von dieser Strasse liegt der nördliche Teil der Bladener Berge. Südlich beginnt die Gruppe, die sich von S. Stefano in östlicher Richtung hinzieht. Noch einmal folgt ein scharfer Einschnitt bei Campolungo, wo das Frisonthal aus dieser Gruppe hervorbricht.

Die Natur der karnischen Berge ist ganz verschwunden, Dolomiten rings um uns her, wohin wir auch blicken, und bald erschauen wir vor uns in einem lieblichen Thalkessel S. Stefano, ein reizendes Oertchen, mit weitem italienischen Markt, netter bunter Kirche, dem prächtigen einfach gehaltenen Alpenhôtél Girardis, das in seiner Schweizer Bauart so recht hier hinein passt.

Nachdem wir uns gestärkt und ein wenig erholt hatten, bummelten wir bei südlich lauer Luft im Städtlein umher bis zur Piave-Brücke hinab. Von Neuem ward mir klar, warum ich damals, als ich vor Jahren von Sexten her hier eintraf, in mein Tagebuch geschrieben hatte: „S. Stefano, das Berchtesgaden des Südens“.

Grüne tannenbewaldete Vorberge ziehen weit hinauf. Darüber steile Kalkfelsen mit tiefen Ausbuchtungen und Thälern. So der Blick nach der Ostseite. Im Westen und Norden liebliche Matten, mit Almhütten bedeckt und im Thale ein Fluss, der, einer bairischen Ache gleich, klar und hell über das Geröll dahin hüpfet.

Den nächsten Tag, als Ruhetag, benutzten wir zu einer Spazierfahrt nach Pieve di Cadore, auf der uns selbstverständlich *Marcher* begleitete. Jeder, der Pieve erreicht oder in Sexten sich aufhält, muss einmal den Reiz einer Fahrt auf dieser wunderbaren Kunststrasse durch das Piavethal geniessen. Ihr steht an Abwechslung in Tirol vielleicht nur die Sarcastrasse zur Seite. Die obere Hälfte des Weges, etwa bis zur Einmündung des Auronzothals in das Piavethal bei Trepointi, begleiten die Strasse auf ihrer östlichen Seite so furchtbar schroffe Dolomitwände, dass die hinaufziehenden Thäler in ihrer Verkürzung unbegehrbar erscheinen. Die Besteigung der Berge selbst von dieser Seite wird wohl nur an wenigen Punkten möglich sein. Es sind dies die Westabfälle der Cornou- und Mezzogiorno-Gruppe, insbesondere der Monte Tudajo. Im Gegensatz zu diesen wild verklüfteten Wänden ist die andere Thalseite mit prächtig hochstrebendem Walde bedeckt, der sich allerdings auch auf Steilhängen, die direkt am Flusse beginnen, aufbaut, sodass die Strasse nur durch Sprengung fast in ihrer ganzen Länge zu gewinnen war. Dann öffnet

sich gegenüber von Lorenzago ein weites Thal mit zahlreichen Orten und Kirchen. Eine wunderliche Fahrt hoch oben am Thalrande beginnt, die vielleicht am besten mit der Strecke bei Predazzo und Cavalese verglichen werden kann. Ueberwältigend schön ist sie noch besonders dadurch, dass, sobald man Pieve erreicht hat, plötzlich sich das tiefe untere Piavethal und der Ausgang des Ampezzothales den Blicken zeigt. Als wir abends zurückkehrten, stand der Vollmond am Himmel und eine Farbenstimmung lag in jenem oberen engen Teil des Thales, die kein Pinsel eines Malers nachzuzaubern vermag. Die klare Ache sprang in deutlichem Grün über die Felsen dahin; die vom Strassenstaub bedeckten unteren Baumreihen stachen fahl gegen das dunkle Grünblau der höher gelegenen Partien ab, die zerrissenen Dolomitwände bildeten ein Gewirr von Schatten und hellflutendem Lichte, sodass das Auge kaum einen Ruhepunkt zu finden vermochte. Grade über dem Thale stand die helle volle Scheibe des Mondes und erfüllte die ferneren Teile mit blauem nebligem Dunste. Lange standen wir, auf das steinerne Geländer der Strasse gelehnt, schauten hinab auf den Fluss und hinauf zu den zerrissenen Bergen, die trotz ihrer Höhe und trotz ihrer Nähe mit einem Blick umfasst werden können. *Marcher*, der den Tag über heiter und lustig gewesen war, wurde ganz still und bat uns, zu Fuss den Weg beenden zu dürfen. Es wäre ein so zauberhaft schönes Bild, was er heute hier schau, dass er sicher glaube, im Leben ähnliches nicht wieder zu erblicken.

Für den nächsten Tag war die Durchquerung des gesamten Gebietes nach Osten hin bis hinüber zum Kanal di Gorto in Aussicht genommen. Eine freundliche Bladener Kellnerin sorgte noch am Abend für trefflichen Proviant und mit Staunen konnten wir bei Zurüstung desselben bewundern, mit welchem guten Appetit auch die sonst so mässigen Italiener behaftet sein müssen, wenn sie im Gebirge Sommerfrische halten. Neben unserm kleinen Vorrat wurden zwei Riesenkörbe voll aller nur erdenklichen Lebensmittel gepackt, sodass wir das Quantum wohl für eine Tages-Portion, an der sich 20 Menschen satt essen könnten, taxierten. Auf unser Befragen wurde uns indessen mitgeteilt, das 4 Familien als Höhepunkt ihres Sommeraufenthalts eine Hochgebirgstour machen wollten und sich als Ziel eine etwa eine Stunde über S. Stefano gelegene Alm ausgesehen hatten. Wir wünschten den Herrschaften guten Appetit, schliefen die Nacht prächtig und wanderten mit Tagesgrauen mitten in das Herz der Cornon- und Mezzogiornokette hinein. Irgend einen Anhalt, wohin wir kommen würden, und ob auf der anderen Seite ein Abstieg möglich sei, war in S. Stefano nicht zu gewinnen. Wir konnten nur aus der Karte entnehmen, dass das Gebirge nach der Ostseite zwar steil abfallen müsse, aber doch einige Flussläufe enthielt. Zuerst ist ein Wald hochstämmiger Lerchentannen zu durchschreiten, dann öffnet sich das Val Grande, das zahlreiche Verästelungen nach der Seite aufweist. Die Wanderung in diesen Dolomit-Karren bietet sehr viel Abwechslung, da wegen der Seitenthäler der Blick unausgesetzt von neuen Bildern angezogen wird. Es giebt da so viel zu klettern und noch so viel

zu entdecken, dass ich unsern Dolomitsteigern diese Gruppe nicht warm genug empfehlen kann. Sie werden mir sicher Dank wissen. Denn wegen der isolierten Lage dieser Berge ist eine jede Spitze fast ein Randberg, von dem aus sich neue Blicke in entzückend liebliche Thalgründe öffnen. Beim Umhersteigen und dem erklettern verschiedener einzelner Köpfe auf der Randhöhe — allzuviel Zeit hatten wir bei der vorgenommenen Tagesleistung nicht zur Verfügung — ergab sich indessen sofort, dass grade diese Berge noch manches Problem ihren Bezwingern zu lösen geben werden. *Marcher's* Führerherz schlug auch höher und erklärte er seinen festen Entschluss, sobald die Gelegenheit sich fände, hier auf Entdeckungsreisen auszugehen. Dicht unter der Höhe des Val Grande, das zu einer Passhöhe zwischen dem Monte Cornon und dem Mezzogiorno hinauf zieht, hatten wir eine eigentümliche Klangerscheinung zu beobachten. Ein Gamsjäger, der hoch oben in den rechten Steilwänden einer Schlucht sichtbar war, wurde von uns angerufen. Seine Antwort klang wie ein vollendetes Orgelspiel. Wenn man einmal den Berggeist dürfte sprechen hören, dann müssten seine Worte so ungefähr in das Ohr der sterblichen Menschenkinder klingen! — Kaum hat man die Höhe erreicht, so sieht man in geringer Ferne unter sich einen prächtigen Reitweg. Gegenüber steigen jenseits des Val Frisone die scharfen Spitzen des östlichen Teiles dieser Gruppe auf. Verschiedene steile Schluchten und Pässe sieht man etwa in Höhe unseres Standpunktes nach Nordosten ziehen, welche, wie der *Diener's*che Aufsatz über diese Gruppe ergibt, leicht nach Sappada hinüberführen. Wir haben zum Anstieg vom S. Stefano bis zu dieser Forcella del Val Grande 3 $\frac{1}{2}$ Stunden gebraucht, einschliesslich der Bekletterung der seitlichen Bergköpfe an der Passhöhe. Die Höhe war in genauer Zahl nicht festzustellen. Wenn man in S. Stefano Quartier macht, so sind die Berge, welche dieses Thal flankieren, sicher in 5—6 Stunden zu besteigen. Es ist schade, dass man sich auf italienischem Boden befindet, da kaum ein prächtigerer Punkt für ein Hüttlein sich denken lässt, wie an der Forcella del Val Grande. Wir stiegen zum Reitweg ab und bemerkten nun, dass schräg unter uns auf einem mit dem Mezzo Giorno zusammenhängenden Hügel eine Art Citadelle sich befand. Es ist dies in der That ein Rifugio militare, das im Kriegsfall wohl dazu bestimmt ist, von dort aus nach allen Seiten die Bergkette mit Artillerie zu besetzen. Aus diesem Grunde umzieht der Reitweg das Gebirge stets in der gleichen Höhe, ohne dass sich ein Abstieg nach dem tief unten liegenden Val Frisone zeigt. Wir mussten daher pfadlos zu Thal steigen, eine ziemlich steile und langwierige Kletterei. Unten angekommen, wurden wir belohnt. Kaum hatten wir den untersten Waldteil durchquert, da lag vor uns eine schmucke Alm, aus mehreren grossen Hütten bestehend, und um dieselbe dehnte sich eine weite Wiese, wie ein wohlgepflegter englischer Garten aus, und umkränzt war dieser Garten von Abstürzen des Cornon und des Mezzo Giorono auf der einen, des Eulenkofel und der Terza Grande auf der anderen Seite. Südlich schloss das Bild der von hier recht schmuck aus-

sehende Hügel mit dem Rifugio militare ab. Diese Alp, die sicher auch als Standquartier für Touren in der Gruppe dienen kann, die zudem auch wirklich sauber gehalten war, muss unter allen Umständen von Jedem besucht werden, den der Weg nach S. Stefano führt. In 2 $\frac{1}{2}$ —3 Stunden ist sie leicht auf dem Thalwege durch das Val Frisone zu erreichen.

Nun begann eine unvergessliche Wanderung über die Wasserscheide zwischen Piave und Tagliamento. Bis Pesariis haben wir von der Alpe mit geringem Aufenthalte etwa 4 Stunden Weges gebraucht. Aber wie lieblich und zugleich grossartig ist diese Passwanderung! Ein herrlicher, allmäliger Uebergang aus dem Geklüfte der Dolomitberge in den sonnigen, lächelnden Süden! Nur über grüne Matten oder durch lauschige Wälder führt der Weg und ein Weg, meist so schön, dass man einen wohlgepflegten Park zu durchschreiten glaubt. Hierbei behält man stets zur Linken die zackigen Abstürze des Eulenkofel, des Engelkofel, des Hinterkerl, des Gieu und des Tuplia. Bizarr stürzen die erstgenannten Berge ab. Milder erscheinen wohl auch durch ihre weitere Entfernung die Uebrigen. Immer wieder ziehen Thäler hinauf und nach Sappada hinüber, ein Umstand, der sicher *Diener* mit veranlasst hat, diese gesamte Gruppe, da ihre Thäler nach Norden konvergieren, als Sappadagruppe zu bezeichnen. Nachdem der Sattel von Lavardei überschritten ist, folgt ein steiler Abstieg, dann wieder eine grosse Alm, umgeben von hohen Tannen und Lerchen. Ueberhaupt wird der Charakter dieser Dolomiten dadurch so sehr verschönt, dass sich im unteren Teile bis zum Ansatz des Steilfelsen liebliche Waldungen im geschwungenen Bogen zur Höhe ziehen, die von zahlreichen Holzwegen durchschnitten werden, welche die Zugänglichkeit dieser herrlichen, touristisch fast nie besuchten Berge, erleichtern. Auf die Lavadei-Alp folgte ein prachtvoller Urwald von zahlreichen Bächen und Quellen durchzogen. Plötzlich tritt der Weg auf einen Wiesenfleck hinaus, der wie ein Zaubergarten einen berauschend schönen Anblick auf die Bergwände zur Linken und hinunter nach dem tieferen Teile des Thales bot. Auf dieser Wiese liegen 2 stattlich weisse Häuser dicht nebeneinander, zwischen welchen der Weg hindurchzieht. So fern ab von aller Welt, an einem Orte, an dem man nur Almen und Holzschlägerhütten erwartet hätte. Wildes Geranke umrahmt die eine Mauerwand. Schlingpflanzen ziehen sich am Abhang des Berges dahinter empor. Ein Gärtlein wurde sichtbar, und darinnen sass, in einer Matte sich sanft wiegend, ein liebliches Kind in schneeweissem Kleide mit schwarzem wallenden Haare, das eine einzige rote Nelke zierte. Wir grüssten höflich, sie nickte freundlich wieder, die richtige Märchenprinzessin dieses Zauberlandes. Vorbei! und wiederum ein ander Bild! Der liebliche Ort, „Pradibosco“ genannt, ist verschwunden und steil geht es hinab in's Thal der Pesarina, dem Val Canziano. Der Fluss hat sich ein weites Geröllbett gebrochen an dessen Ufern rechts und links Bauernhäuser liegen, plötzlich wieder fast deutschen Aussehens. Hat hier der Einfluss des nahen Bladens gewaltet? oder sitzen hier noch versteckt letzte Reste altgermanischer Stämme? Ist auch die Sprache

rein italienisch, so ist doch die hohe stolze Figur der Leute, die auf dem Felde arbeiten, selbst auch der jodlerähnliche Gesang, der uns aus frischer Mädchenkehle von einer Bergwiese begrüsst, vielleicht ein Zeichen für das Letztere.

Pesariis ist erreicht. Ein echt venetianischer Ort. Häuser mit Marmorportalen, ein kleiner Marktplatz mit dem Kampanile zur Seite, im sauberen Wirtshaus wunderbare Holzschnitzereien, die das Entzücken jedes Kunstfreundes sein müssen! Kurz nur war unsere Rast. Dann trug uns ein schnelles Wägelchen über zahlreiche Dörfer und Städtchen hinab nach Comelians im Kanal di Gorto. Freundliche Weinberge begleiteten die Strasse, rote Kupferdächer, bunte Heiligenbilder, farbige Portale der Kirchen geben dem Bilde Stimmung. Weit schweift das Auge in das Thal hinab, das schon der italienischen Ebene anzugehören scheint. Bald beginnt der Feigenbaum. Pappeln, selbst einige Cypressen heben sich scharf vom tiefblauen Abendhimmel ab, tief unten glänzt im roten Schein der untergehenden Sonne der Fluss. Ein herrlicher Schluss eines so herrlichen Tages!

Vorzüglich war die Unterkunft in Comelians. Die Lage des Wirtshauses schräg gegenüber der Dogana, unterhalb des Klosters S. Giorgio, ist interessant. Man blickt das Thal weit hinauf, und im Oberlauf desselben sind wieder hohe Berge sichtbar. Es ist der Südabfall der Kärntner Berge, sodass wir schon wieder am Fuss der Karnischen Alpen uns befinden. Trefflich war die Mahlzeit. Ein Unikum bildete ein deutscher Maler, der, wie die Wirtsleute erzählten, jedes Jahr dorthin käme und aus Sport niemals ein Wort deutsch spräche.

Am nächsten Tage wollten wir den Plöckenpass erreichen. Da wir eine Zeitangabe über die Wegelänge nicht erfahren konnten, so engagierten wir, um es *Marcher* etwas bequemer zu machen, einen Träger, der indessen nicht erschien. An seine Stelle besorgte uns die Padrona, ein junges Mädchen, das mit einem grossen Tragekorb bewaffnet antrat und — sei es zur Unterhaltung, sei es zum Schutze, natürlich auf den Rückweg — ihr etwa 12 Jahre altes Schwesterchen mitgebracht hatte. Es war ein bildhübsches, lustiges Ding, diese Trägerin, die auf dem ganzen Wege mit freundlichstem Geplauder uns unterhielt. *Marcher* hätte sie am liebsten gleich mitgenommen und vom Flecke weg geheiratet. Störend wirkte hier nur, dass er nicht ein Wort italienisch und sie nicht ein Wort deutsch verstand. —

Das Thal zieht steil in die Höhe, echt italienisch, schmutzige Ortschaften, die von weitem so „ganz anders“ aussehen, liegen an seinen Abhängen. Wir mussten nach dem am westlichen Ufer hoch gelegenen Rigolato ansteigen, weil wir daselbst unsere Briefe erwarteten. Ein freundlicher junger Posthalter begrüsst uns wie alte Bekannte, da er sicher am Studium unserer Briefadressen und unserer Postkarten schon längst Bereicherung seiner Kenntnisse gesucht und gefunden hatte. Gern erbot sich die Trägerin mit ihrer Schwester, obwohl sie eigentlich nur

bis hierher gedungen war, uns bis Kolina am Fusse des Vallentinapasses zu begleiten.

Wir mussten zunächst tief in's Deganothal absteigen, und noch viel höher auf der anderen Seite wieder hinauf, um dann auf schönem Waldwege, etwa zur frühen Mittagszeit, in Colina einzutreffen. Colina ist ein richtiges Alpendörfchen. Umgeben von den Wänden des Seekofels und der Kellerspitze. Den Pass, der zwischen beiden hindurch führt, die Valentina genannt, kann man von Colina aus nicht sehen. Hier erscheinen die Wände so fest geschlossen, dass man wähnt, sicher eine starke Tagestour bis hinüber noch vor sich zu haben. Das Wirtshaus in Colina versprach von aussen wenig, hielt aber destomehr, wenn auch nach seiner Art. Wir luden das nette Mädlein natürlich zum Diner ein, und unser guter *Marcher* machte ihr herzlich den Hof, was wieder bei dem sprachlichen Kauderwelsch sich recht hübsch ausnahm. Vorzüglich liessen wir uns die Flasche feurigen Tagliamento-Weines, des letzten edlen italienischen Nasses, munden und dann riefen wir den Wirt, der uns wirklich eine Anzahl Gänge serviert hatte, zusammen und erhielten nun auch wirklich eine richtige kleine Diner-Rechnung für 5 Personen. Das industrielle Gemüt des tüchtigen Wirtes war sicher erstaunt, dass wir anstandslos alles bewilligten, aber wir waren zu guter Laune! Es war wirklich zu nett gewesen! Traurig nahmen wir Abschied, am traurigsten *Marcher*, dessen Schmerz nur dadurch gelindert wurde, dass wir bis zum Wolaja See eine Bäuerin, die aus Tischelwang, dem italienischen Timan gebürtig, sich um geringen Lohn uns anbot, als Trägerin mitnahmen. Durch leichten Wald geht es zur Senkung nördlich der Kellerwand. Wie anders sind hier wieder die Berge, als die Dolomiten, die wir gestern durchwandert. Statt der rötlichen Spitzen und Zacken, glatte weisse Mauern, wie am Peralba. Im oberen Teile, wenn ich richtig gesehen, mit kolossalen Porphyrböcken durchsetzt. Auch Marmoreinlagerungen glaube ich bemerkt zu haben. Solange wir uns auf Waldboden befanden, Erdbeeren rechts und Erdbeeren links! Man wurde müde vom Bücken. Dann kam allerdings in heisser Mittagssonne ein starker Anstieg von etwa 700 m, immer zwischen den glatten Wänden. Auf der Höhe labt eine von den Schneefeldern gespeiste Quelle. Noch ein paar Schritte abwärts, und der Volaya-See liegt vor uns. Ein ernstes, tiefdunkles Gewässer, das rings im Osten, Süden und Westen steile Felsen umgeben, und das nur nach Norden hin offenen Zugang zu haben scheint. Nach Nordosten zieht auch der Alpenpfad hinab, direkt zum Gailthal. Wir schritten aber am Südrande des Sees entlang, freuten uns, dass am jenseitigen Ufer das Bauholz zu einem Berghause hergerichtet lag und strebten dem Vallentinhörl, das östlich vom See am Nordabhang der Kellerwand liegt, zu. Ehe der Anstieg begann, hatten wir ein erhebendes Schauspiel: Ein Trupp von etwa 20 Italienern kam von Norden her zur Heimat gezogen. Es waren Arbeiter, meist Maurer und Zimmerleute, wie das Handwerkszeug erkennen liess, das sie trugen. Still gingen sie am See vorüber, bis an seinen Südrand, wo die italienische Grenze markiert ist. Da standen sie still, entblössten ihre Häupter und stimmten einen in diesen hohen Bergwänden so ergreifend klingenden Gesang an, dass es uns tief in's Herz

drang und in jedem von uns still die Frage erklang: Werden Deutsche gleichen Standes unter gleichen Umständen wohl die Freude, den vaterländischen Boden wieder zu grüssen, auch so tief empfinden, wie hier diese Romanen? Lange hörten wir zu, lange erklang in feierlichen Akkorden das vielstimmige Singen. Dann überschritten die Fremden die Grenzen, und muntere Weisen schmetternd, zogen sie dem Land Italia zu.

Wir stiegen in weihevoller Stimmung, die die gewaltige Natur, die uns umgab, unterstützte. Denn als die letzten Töne in der Ferne erstarben, da setzte der Berggeist das hohe Lied in anderer Tonart fort: Eine Steinlawine löste sich nach der andern an den glatten Wänden zu unserer Rechten und die vielen Trümmer im weiten Schneefeld unter uns liessen erkennen, warum der Pfad nicht über die bequeme glatte Fläche dort unten, sondern durch die steilen Felsentrümmer zur Linken führte. Auf der Vallentalp sahen wir eine zerfallene Hütte, die uns das alte Weiblein, das plötzlich erklärte, uns begleiten zu wollen, da es in Mauthen Einkäufe zu machen habe, als die Sommer-Residenz des Schlangeneders bezeichnete, eines Mannes, der mit grosser Geschicklichkeit das gefährliche Getier, welches die Karnischen Alpen stark bevölkert, zu jagen versteht. Ueber steile Alpenhänge ging es zur unteren Vallentalalm und dann rechts die alte Römerstrasse hinauf, welche den Plöckenpass überzieht. Die Strasse ist von Julius Cäsar begonnen und von Augustus nach Unterwerfung des Noriker vollendet. Sie führte von Aquileja nach Julium Carnicum, dem heutigen Cuglico, und von da über die Plöckenalpe nach Mauthen, Oberdrauburg und Lienz, dem alten Lontium. Noch unter den Kaisern Valens und Valentinian ist sie sorgsam gepflegt worden. Näheres enthält der Aufsatz Anton Heilmann's: „Vom Spitzkofel zur Kellerwand“, im 24. Bande unserer Zeitschrift.

Nach dem weiten Marsche dieses Tages war es ein herrliches Wandern auf der sanft ansteigenden, noch wohl erhaltenen Strasse im tiefsten Waldedunkel. Eine scharfe Biegung zur Rechten, dann erblickten wir unter uns auf weiter, grüner Wiesenhalde das Plöckengasthaus mit seinen Gehöften. Ein vorzügliches Zimmer mit guten Betten, zum ersten Male deutsche Kost liessen uns schnell alle Strapazen vergessen. Noch netter wäre die Unterhaltung im freundlichen Gastzimmer gewesen, wenn nicht ein Berliner Herr seinen besonderen Hass gegen alle alpine Vereinsthätigkeit und insbesondere diejenige des Alpenvereins in allzu drastischer Weise Ausdruck gegeben hätte, was zu energischen Auseinandersetzungen führte. In der Frühe des anderen Morgens ging es nach Norden die Passhöhe hinab in das schöne waldige Vallentinal hinaus.

Auf einer kurzen Rast beim Schlangeneder, der auf halbem Wege nach Mauthen ein Wirtshaus hält, betrachteten wir mit Interesse die Beute seines letzten Jagdzuges. Bald war Mauthen und dann Köttschach im Gailthale erreicht, wo sich endlich das alte Weiblein, das sich gar nicht über die Höhe des empfangenen Lohnes beruhigen konnte, von uns verabschiedete! Ein Einspanner war bald angeschafft und trug uns schnellen Laufes die teilweise noch im Bau begriffene und besonders in ihrem unteren Teile sehenswerte neue Kunststrasse zum Drauthal hinab. Kurze Zeit

darauf führte uns das Dampfross von Ober-Drauburg nach Lienz und noch am selben Abend sassen wir wieder mit dem Schulinspektor *Kolb* und unserm *Marcher* im traulichen Garten der Rose, dankten beiden auf das Innigste für die gewährte Unterstützung und empfanden doch in unseren Herzen einen tiefen, wehmütigen Schmerz darüber, dass wir uns nun wieder auf lange Zeit von jenem wunderbaren Lande trennen mussten, das uns Reize so abwechslungsreicher Art in einer kurzen Spannzeit offenbart hatte, wie keiner von uns sie bisher auf gleich engem Raume zusammengedrängt hatte erschauen dürfen!

In der Sitzung am 21. Mai wurden zwei Vorträge gehalten.

- a) Herr *Mann*: „Ueber Todtenbretter“.
- b) Herr *P. Dieltz*. „Eine Flossfahrt von Mittenwald nach Tölz“.

Der Vortrag des Herrn *Leon Treptow* in der Sitzung am 11. Juni behandelte: „Die Dachstein-Südwand“.

Der Vortrag ist in der Oesterreichischen Alpen-Zeitung 1896 No. 435 abgedruckt.

In der Oktober-Sitzung sprach Herr Hauptmann *Wundt* über: „Die Jungfrau und das Berner Oberland“.

In der November-Sitzung hielt Herr *Leon Treptow* einen Vortrag über die von ihm in diesem Sommer ausgeführte abenteuerliche Ueberschreitung des Todtenkirchls und der Karlspitze im Kaisergebirge. Der Vortragende, der von dem rühmlichst bekannten Tiroler Führer *Stabeler Hansl* begleitet war, erreichte den Gipfel des Todtenkirchls von der Hinterbärenbadhütte aus in fünf Stunden. Die hierauf folgende Südgratüberschreitung zur Winklerscharte hinab, wobei es galt, einen ca. 50 Meter hohen, senkrechten Absturz durch Abseilen zu überwinden, brachte die Bergsteiger in aussergewöhnliche Gefahren. Nach 8½stündiger schwierigster Arbeit waren Tourist und Führer endlich auf der Scharte vereinigt und stiegen durch das Winkler Couloir, eine steile Eisrinne, hinab. Die einbrechende Dunkelheit zwang die Bergsteiger, in dem Felsen zu übernachten, Regen und Sturm, Steinfall und eine hochgradige Kälte machte die Lage der beiden höchst bedenklich. Am nächsten Tage, morgens 4 Uhr, kletterten *Treptow* und sein Führer zur Karlspitze empor; beim Abstieg wurden die Touristen von undurchdringlichem Nebel, der jede Orientierung ausschloss, gezwungen, sechs Stunden in den Felswänden umherzuirren, bis es endlich dem Führer *Stabeler* gelang, einen Ausweg zu finden. Nachmittags 3¼ Uhr konnten die Bergsteiger endlich das gefährliche Felsterrain verlassen und den Weg zur Hütte antreten. Hier trafen sie mit der ausgeschickten Führerhilfskolonne zusammen und kehrten mit dieser um 1½5 Uhr in die Hinterbärenbadhütte ein. Die Tour hatte nicht weniger als 37 Stunden gedauert. Die lebendige Schilderung dieser an aufregenden Augenblicken reichen Tour fand den lebhaften Beifall der zahlreich erschienenen Zuhörer.

In der Jahresversammlung am 10. Dezember erstatteten die Vorstandsmitglieder den Geschäftsbericht über das abgelaufene Geschäftsjahr. Bei der darauf folgenden Vorstandswahl wurde Wiederwahl des Vorstandes durch Zuruf beantragt, und da sich kein Widerspruch gegen diesen Antrag erhob, dementsprechend vollzogen.

Während der Sitzungen lagen neue Publikationen, Photographien, Skizzen, Oelbilder etc. etc. aus.

Vorstandssitzungen wurden 10, ausserdem verschiedene Ausschusssitzungen abgehalten.

4 Sprechabende haben stattgefunden, welche ziemlich zahlreich besucht waren.

Das Winterfest wurde am 22. Februar in den Krollschen Sälen als Kostümfest gefeiert und war von Sektionsgenossen und deren Angehörigen und Gästen sehr zahlreich besucht.

Während der Gewerbe-Ausstellung in Treptow fanden jeden Freitag Abend vor dem Alpen-Panorama zahlreich besuchte Zusammenkünfte von Sektions- und auswärtigen Vereinsmitgliedern statt.

Gemeinschaftliche Ausflüge wurden 4 unternommen:

- am 26. April nach Küstrin, Reitwein, Lebus, Frankfurt a./Oder,
- „ 10. Mai nach Grünau, Müggelberge, Neuer Krug, Dämeritz-See und Erkner,
- „ 6./7. Juni nach Neu-Ruppin, Rheinsberg,
- „ 11. Oktober nach Biesenthal, Eberswalde.

Die Beteiligung war bei allen diesen Ausflügen eine sehr zahlreiche.

Am 1. Januar 1896 zählte die Sektion	1545 Mitglieder
Im Laufe des Jahres sind neu eingetreten	190 „
	<hr style="width: 50px; margin-left: auto; margin-right: 0;"/>
	1735 „
Ausgetreten sind	31
Gestorben sind	21
	<hr style="width: 50px; margin-left: auto; margin-right: 0;"/>
	52 „

sodass wir mit 1683 Mitgliedern in das Jahr 1897 eintreten.

Der Vorstand besteht für das Jahr 1897 aus den Herren:

Dr. <i>J. Scholz</i> , Vorsitzender,	} Stellvertreter des Vorsitzenden,
<i>R. Mitscher</i> , erster	
Dr. <i>R. Witte</i> , zweiter	
<i>Kroll</i> , Schriftführer,	
<i>Pape</i> , Stellvertreter des Schriftführers,	
Dr. <i>E. Theel</i> , Schatzmeister,	} Beiräte.
<i>Griep</i> , Verwalter der Sammlungen,	
<i>Schwager</i> , Hüttenwart,	
<i>Kirchner</i> , Stellvertreter des Hüttenwarts,	
<i>Sydow</i> ,	
<i>Treptow</i> ,	
<i>P. Dielitz</i> ,	
<i>O. Hellwig</i> ,	
<i>Landmann</i> ,	
Dr. <i>R. Werner</i> ,	

Rechnungsrevisoren sind die Herren:

Brockhausen, Feige, Maeder.

Der Festausschuss besteht aus den Herren:

*R. Mitscher, Fr. Bramigk, M. Deegen, A. Dotti,
G. Hochgürtel, M. Huot, R. Kirchner, C. Praechtel,
L. Tietz, R. Werner.*

Die Bibliothek.

Die Bibliothek der Sektion befindet sich in den Versammlungsräumen am Anhalter Bahnhof und ist für die Mitglieder in den Monatsversammlungen sowie an den Sitzungsabenden der Vereinigung der Hochtouristen, also am 1. und 2. Donnerstage jedes Monats, geöffnet. Im Bedürfnisfalle werden jedoch auch ausser dieser Zeit Bücher an die Mitglieder verabfolgt.

Die Sammlungen, welche in 3 Schränken aufgestellt sind, haben in diesem Jahre einen Zuwachs von 52 grösseren und kleineren Werken in 118 Bänden erfahren. Hierzu kommen noch die neuesten Jahrgänge der von der Sektion bezogenen alpinen Zeitschriften, deren Zahl sich auf 15 beläuft, ferner einige Karten, Panoramen und Photographien, sowie verschiedene kleinere Broschüren, Festschriften und dergl.

Unter den Neuerwerbungen, welche in dem unten folgenden „III. Nachtrage zum Katalog“ aufgeführt sind, befinden sich einige Geschenke, für die auch an dieser Stelle der Dank der Sektion ausgesprochen wird. So erhielt die Bibliothek von Herrn *Pape* 11 Jahrgänge des Jahrbuches des Siebenbürgischen Karpathenvereins; die fehlenden 4 wurden durch den Sekretär des Vereins, Herrn *E. Sigerus* in Hermannstadt, nachgeliefert, so dass diese wertvolle Zeitschrift vollständig vorliegt. Herr *Heydel* schenkte wiederum 6 Bände des Correspondenzblattes der Deutschen Gesellschaft für Anthropologie, Ethnologie und Urgeschichte, Herr Kammergerichtsrat *Hedemann* 7 Bände der Zeitschrift der Gesellschaft für Erdkunde zu Berlin und 21 Bände der Zeitschrift des Harz-Vereins für Geschichte und Altertumskunde, Herr Dr. *Kronecker* seine Schrift über Java und eine höchst wertvolle und interessante Sammlung von Photographien, die er während seines Aufenthaltes auf jener Insel aufgenommen hat. Andere Geschenke gingen ein von den Herren Prof. Dr. *Krollick* (Proelss, In der Alpenschutzhütte), Dr. *Bröckelmann* (Terschak, Illustrierter Führer durch die Grödener Dolomiten) und *Kiessling* (Uebersichtskarte von 300 Quadratmeilen um Berlin). Auch auswärtige Verleger und Verfasser alpiner Werke, sowie verschiedene Sektionen übersandten kleinere Schriften, Führer und dergl.

Besonderen Dank Herrn Hauptmann *Theodor Wundt*, der auch sein neuestes alpines Prachtwerk „Das Matterhorn und seine Geschichte“ der Sektion Berlin gewidmet hat.

Endlich muss noch erwähnt werden, dass der in diesem Jahre verstorbene Hofuhrmacher *H. Benzien*, eines der ältesten Mitglieder der Sektion, derselben seine umfangreiche Sammlung von Handzeichnungen und Aquarellen aus dem gesamten Alpengebiete vermacht hat. Indem er die Sektion zur Erbin dieser wertvollen Arbeit vieler Jahre einsetzte, hat er sein Interesse für dieselbe bis zuletzt bethätigt und ihren Dank verdient.

Bei der Auswahl der angeschafften Werke wurde darauf gesehen, die Bibliothek zunächst durch die im Laufe des Jahres erschienenen wichtigen Schriften der alpinen und touristischen Literatur zu vervollständigen; daneben wurden die Bemühungen, dieselbe auch durch ältere wertvolle Werke zu ergänzen, fortgesetzt. Die schon einmal an die Mitglieder der Sektion gerichtete Bitte, die Verwaltung bei diesem Bestreben zu unterstützen, möge hier wiederholt werden. Namentlich werden ältere Jahrgänge von Zeitschriften und Jahrbüchern, die in der Bibliothek fehlen und im Buchhandel nicht mehr zu haben sind, gern entgegengenommen bzw. durch Ankauf erworben.

Die Benutzung der Bibliothek seitens der Mitglieder der Sektion war eine recht rege, und die Zahl der ausgeliehenen Nummern hat sich gegen das vorige Jahr wieder gesteigert. Daneben sind auch die Ausgaben grösser geworden, und es ist deshalb der Voranschlag für das neue Jahr abermals um 100 Mk. erhöht worden. Somit darf die Hoffnung ausgesprochen werden, dass die Bibliothek auch ferner den wachsenden Anforderungen genügen wird.

Schliesslich sei an dieser Stelle noch auf das der Sektion gehörige Herbarium hingewiesen, welches eine von sachkundiger Hand geordnete reichhaltige Sammlung unserer alpinen Flora umfasst. Dasselbe befindet sich unter der Verwaltung des Herrn Dr. *Böttger* im Naturalienkabinett des Dorotheenstädtischen Realgymnasiums (Georgenstr. 30/31), wo es von den Mitgliedern benutzt werden kann.

J. Griep.

III. Nachtrag zum Katalog.

- Achleitner, A. u. E. Ubl.** Tirol und Vorarlberg. Neue Schilderung von Land und Leuten. Leipzig 1896. Q 36.
- Almanach der Bäder, Sommerfrischen und Luftkurorte Tirols.** Ausgabe für 96/97. Ba 2.
- Alpine Journal.** Vol. II.
- Ardouin-Dumazet.** Voyage en France. Les Alpes du Léman à la Durance. Paris 1897. A 257.
- Bielz, E. A.** Siebenbürgen. Ein Handbuch für Reisende nach eigenen zahlreichen Reisen und Ausflügen in diesem Lande. Wien 1885. Ba 60.
- Caviezel, M.** Das Engadin in Wort und Bild. Samaden 1896. A 169.
- Correspondenzblatt der Deutschen Gesellschaft für Anthropologie, Ethnologie und Urgeschichte.** Band XV-XIX. Jahrgang 1884-88.
- Dalla Torre, Prof. Dr. K. W. v.** Die volksthümlichen Pflanzennamen in Tirol und Vorarlberg nebst folkloristischen Bemerkungen zur Flora des Landes. Innsbruck 1895. Bb 34.
- Dreyer, Alois.** Fürs G'müat. Gedichte in altbayrischer Mundart. Bamberg 1895. A 161.
- Davies, J.** Reverend J. Sanger. Dolomite strongholds. London 1896. A 162.
- Emmer, Johannes.** Register zu den Vereinsschriften des D. u. Oe. Alpenvereins. 1864—1894. Graz 1896.
- Fient, G.** Das Prättigau. Ein Beitrag zur Schweizerischen Landes- und Volkskunde. Davos 1897. A 258.
- Freshfield, Douglas W.** The Exploration of the Caucasus. With illustrations by Vittorio Sella. 2 vols. London 1896. A 256 ab.
- Frischauf, Johannes.** Steirische Sommerfrischen. I. Krakau bei Murau. Graz 1896. Ba 40.
- Gemsens-Eier.** Alpin-Humoristisches in Wort und Bild. A 163.
- Grasberger, Hans.** Die Naturgeschichte des Schnaderhüpfels. Eine litterarhistorische Studie. Leipzig 1896. Bd 3.
- Greinz, Rudolf Heinrich.** Die Rose von Altenspaar. Eine Tiroler Geschichte aus dem 15. Jahrhundert. Leipzig 1896. A 259.
- Heidelberg, 8 Tage in —.** Mit einem Plan des Schlosses und 18 Illustrationen. Herausgegeben vom Gemeinnützigem Verein Heidelberg. Ba 61.

- Höcker, Paul Oskar.** 's Burgele. Eine Erzählung aus den Alpen. Stuttgart o. J. Bd 9.
- Jahrbuch des Siebenbürgischen Karpathenvereins.** Hermannstadt 1881. Band I und ff.
- Kaden, Waldemar.** Durchs Schweizerland. Sommerfahrten in Gebirg und Thal. Gera 1895. A 238.
- Klepp, Hans.** Kleines Lehrbuch der Photographie mit Berücksichtigung der Praxis. Leipzig o. J. Bd 4.
- König, Erich.** Mit Rucksack und Eispickel. Bergerinnerungen. Schwäb. Hall o. J. A 239.
- Kronecker, Dr. Franz.** Von Javas Feuerbergen. Das Tenger-Gebirge und der Vulkan Bromo. Oldenburg 1897. A 240.
- Kuenburg — Stolberg, Bertha Gräfin von —.** Moni und Mirzel. Eine Geschichte vom Hochkönig. Innsbruck 1896. A 241.
- Lendenfeld, Robert von —.** Aus den Alpen. Illustriert von E. T. Compton und Paul Hey. 2 Bände. Wien 1896. A 242 a—b.
- Liebig, Dr. G. von —.** Die Bergkrankheit. Braunschweig 1896. Bc 29.
- Lienert, Meinrad.** 's Mirli. Frauenfeld 1896. A 243.
- Luterotti, Carl von —.** Gedichte in Tiroler Dialecten. Innsbruck 1896. A 244.
- Mayenberg, Jos.** Führer durch den Bayrischen Wald und den angrenzenden Böhmerwald. Passau 1896. Ba 62.
- Monarchie, die Oesterreichisch-Ungarische, in Wort und Bild.** Oberoesterreich und Salzburg. Wien 1889. A 254.
Steiermark. Wien 1890. A 255.
- Morré, Carl.** 3 Volksstücke. Graz 1896. Bd 5.
- Proelss, Johannes.** In der Alpenschutzhütte. Novellenkranz. Leipzig o. J. A 245.
- Ritter, Prof. Hermann.** Erinnerungen an die Hochalpen. Bamberg o. J. A 246.
- Robertson, Alexander.** Through the Dolomites from Venice to Toblach. London 1896. A 247.
- Rosegger, Peter.** Alpengeschichten. Stuttgart o. J. A 248.
— Das ewige Licht. Erzählung aus den Schriften eines Waldpfarrers. Leipzig 1897. A 249.
- Schjerning, Dr. Wilhelm.** Der Pinzgau. Physikalisches Bild eines Alpengaues. Stuttgart 1897. A 260.
- Schlicht, Joseph.** Altheimland. Ein Bayernbuch. Bamberg 1895. A 250.
- Schweichel, Robert.** Auf den Kranwethof. Eine Geschichte aus den Alpen. Berlin o. J. A 251.

- Spitteler, Carl.** Der Gotthard. Frauenfeld 1897. A 252.
- Terschak, Emil.** Illustrierter Führer durch die Grödener Dolomiten. Berlin 1896. Ba 5.
- Tiroler Höhenangaben.** Gesammelt von J. Sta. R. Innsbruck 1895. Bb 35.
- Trondhjem.** Kleines Handbuch für Touristen über Trondhjems Stift. Trondhjem 1896. Ba 63.
- Trondhjems Turistforening.** Aarskrift for 1896.
- Walder, Dr. E.** Aus den Bergen. Wanderungen durch Graubünden und Tirol. Zürich 1896. A 253.
- Winke** für Reisende in Siebenbürgen. Bc 32.
- Wundt, Theodor.** Das Matterhorn und seine Geschichte. Berlin 1896. Q 37.
- Yung, Emil.** Zermatt und das Visperthal. Lausanne 1896. Q 38.
- Zeitschrift des Harz-Vereins für Geschichte und Alterthumskunde.** Herausgegeben von Dr. Ed. Jacobs. Jahrgang 9—29. Wernigerode 1876—96.
- Zeitschrift der Gesellschaft für Erdkunde zu Berlin.** Band 25—31. Berlin 1890—96.

Jahresberichte und Festschriften zahlreicher Sektionen des D. u. Oe. Alpen-Vereins.

Imfeld, X. Carte de la Chaine du Mont-Blanc.
Kiesslings Uebersichtskarte von 300 Quadratmeilen um Berlin.

Kobath, Josef. Die Rundschau von Hermannstadt.
— Panorama des „Kronplatz“ bei Bruneck.
Rundschau von der Adlersruhe von P. Oberlercher.

Berliner Hütte, Hornspitze bis Schönbichlerhorn. Herausgegeben vom Photoglob.
Benzien. Handzeichnungen und Aquarelle aus dem gesamten Alpengebiet. 3 Mappen.
Engelhardt. 1. Uebersicht über den Hochjochferner, 2. Horn-gletscher. Handzeichnungen.
Kronecker, Dr. Franz. Reise durch Java. 42 Originalphotographien.

Touren-Bericht.

Die aussergewöhnliche Ungunst der Witterung des Sommers 1896 musste naturgemäss auch die touristische Thätigkeit der Sektionsmitglieder beschränken, immerhin sind, nach den bisher eingegangenen Mitteilungen, 1624 Touren zur Kenntnis des Vorstandes gelangt; hierbei sind 708 Joch- und Passübergänge einbegriffen. Von den Gipfelbesteigungen sind die auf leichter zugängliche Aussichtsberge, wie Dreisprachenspitze, Helm, Heimgarten, Herzogenstand, Hochfelln, Hochgründeck, Kitzbühler Horn, Kronplatz, Monte Gazza, Monte Pian, Penegal, Plose, Pufatsch, Raschötz, Rittnerhorn, Schafberg, Schlern, Schmittenhöhe, Unnütz u. a. m. im Touren-Verzeichnis nicht aufgeführt.

Die nachstehend verzeichneten 821 Besteigungen verteilen sich auf 427 verschiedene Gipfel der Ost-, Westalpen und Berge anderer Gebiete und wurden von 200 Mitgliedern der Sektion zur Ausführung gebracht.

Erstersteigungen, resp. neue An- und Abstiege wurden 15 ausgeführt.

Die mit einem * versehenen Touren wurden teils allein, teils ohne Führer unternommen.

I. Ostalpen.

A. Die nördlichen Kalkalpen.

Rhätische, Algäuer, Lechthaler Alpen.

Mittagspitz, Schruuser	<i>Fraatz*, Grossmann.</i>
Panüler Schroffen	<i>Huhn.</i>
Scesaplana	<i>R. Becker, Boltzenth, Brussatis, Dase, Fraatz, Huhn, Jaster, Mengel, Schmilinsky, R. Witte.</i>
Schwarzhorn	<i>Fraatz*, Grossmann.</i>
Sulzfluh	<i>Fraatz*, Grossmann, Sturm.</i>
Zimbaspitze	<i>Fraatz.</i>
Galzigspitze	<i>Fraatz*, v. Schaeuwen.</i>
Grünten	<i>Stock.</i>
Hochvogel	<i>Krafft, Roloff.</i>
Hoher Frassen	<i>Fraatz*.</i>

Hohes Licht	<i>Roloff.</i>
Krottenkopf, Gr.	<i>Planck.</i>
Mädelegabel	<i>Dase, A. Hartmann, Ferd. Hoffmann, Huhn.</i>
Muttekopf	<i>Simms.</i>
Nebelhorn	<i>H. Blume, Huhn, Stock.</i>
Gatschkopf	<i>Grossmann, Mannstädt, Planck.</i>
Lichtspitze	<i>Planck.</i>
Parseyer Spitze	<i>Grossmann, Planck, Roloff.</i>
Peischelkopf	<i>Meysner.</i>
Rogelspitze	<i>Fraatz.</i>

Wetterstein-, Karwendel-Gebirge.

Dreithorspitzen	<i>Grossmann (Trav.), Liebeherr, Linckelmann, Rebhuhn, W. Weigand (sämtl. Spitzen)*.</i>
Höllenthalspitze, Inn., Mittl., Aeussere	<i>A. Salinger.</i>
Zugspitze	<i>Boltzenth, Degebrodt, Grossmann (Trav.), A. Krause, Liebeherr, Linckelmann, Mann, C. G. Meyer, Rebhuhn, Schmilinsky (Trav.), W. Weigand (Trav)*, R. Werner, Fr. Wolff.</i>
Bettelwurfkarspitze, Gr.	<i>Riens.</i>
Hoher Gleiersch	<i>M. Krause.</i>
Karwendelspitze, Westl.	<i>Linckelmann.</i>
Jägerkarls spitze	<i>M. Krause (I. Erst. v. N., Trav. v. N. n. S.).</i>
Largatz	<i>Landmann.</i>
Marzenkarspitze	<i>M. Krause (Gratw.).</i>
Oedkarspitze, Oestl., Mittl., Westl.	<i>M. Krause (Gratw.).</i>
Pleissenspitze	<i>M. Krause.</i>
Reitherkogel, Mittl., Vord.	<i>Linckelmann.</i>
Seekarspitze	<i>M. Krause (Gratw.).</i>
Solstein, Gr., Kl.	<i>M. Krause.</i>

Der bairische Voralpenzug, Kaiser-Gebirge.

Benediktenwand	<i>Grossmann, Krone, Linckelmann*.</i>
Bodenschneid	<i>Güntsche*, Riens*.</i>
Brecherspitz	<i>Güntsche*, Riens*.</i>
Guffert	<i>Güntsche*, Riens*.</i>
Halserspitz	<i>Riens*.</i>
Hirschberg	<i>E. Koehler, J. Pintsch, O. Pintsch, Planck, Mecklenburg.</i>
Jägerkamp	<i>Güntsche*, Riens*.</i>
Kampen	<i>Schmilinsky.</i>
Krottenkopf	<i>Linckelmann*, Meysner, Fr. Wolff.</i>
Planberg	<i>Riens*.</i>

- Reitherspitze *Roloff*, K. Simon.*
- Risserkogel *Güntsche*, Landmann, Planck, Riens*, Schmilinsky.*
- Rothwand *Güntsche*, Riens*, Schartiger, Schmilinsky, R. Witte.*
- Schinder, Oesterr. *Güntsche*, Riens*.*
- Setzberg *Güntsche*, Landmann, Planck, Riens*, Schmilinsky.*
- Wendelstein *Riens*.*
- Wallberg *Güntsche*, Landmann, Riens*, Mecklenburg.*
- Zwiesel *Grossmann*.*

- Haltspitze, Elmauer *P. Hardt, Rebhuhn.*
- Haltspitze, Goinger, Hint. *Güntsche, Riens (v. Stein. Rinne).*
- Karlspitze, Vordere *Riens, A. Salinger, K. Simon.*
- Karlspitze, Hintere *Riens, A. Salinger, K. Simon, Treptow (Trav. v. Winkler-Couloir), W. Weigand (Trav. v. Todtenkirchl).*
- Naunspitze *K. Simon.*
- Todtenkirchl *Rebhuhn, Riens, Treptow (Trav. z. Winkler-Couloir), W. Weigand (Trav. z. Karlspitze).*
- Treffauer Kaiser *Junk.*

Salzburger Kalkalpen und Dachstein.

- Breithorn *Dr. med. H. Goldschmidt, Th. Golling, M. Wolff.*
- Dachstein, Hoher *O. Maas.*
- Funtensee Tauern *v. Zieten.*
- Grubhörndl. *Wiebe.*
- Grünstein *Wiebe.*
- Hocheisspitze *A. Ernst (üb. d. Grat mit Abst. ins Wimbachthal).*
- Hochkönig *H. Samter.*
- Hochthron, Berchtesgaden *Kiepe, M. Wolff, v. Zieten.*
- Hochthron, Salz. (Geiereck) *M. Wolff.*
- Hohes Brett *Kiepe.*
- Hundstod, Gr. *A. Ernst (Aufstieg Nordw. direkt, Abstieg Südward).*
- Jenner *Degebrod, Th. Golling.*
- Kammerlinghorn, Vorderes, Hoch-Kammerlingh. *A. Ernst.*
- Knäufelspitze *Kiepe.*
- Rosfeld *R. Bourrieg.*
- Schönfeldspitze *M. Bading (Hochzink), Heydel.*
- Todter Mann *Kiepe.*
- Watzmann, Hocheck *M. Bading, Benda, Degebrod, A. Ernst*, Dr. med. H. Goldschmidt, Th. Golling, Hinrichs, Kiepe, R. Schneider, Ule, Weisse, M. Wolff, C. Ziegler.*

- Watzmann, Mittelspitze *Degebrod, A. Ernst*, Hinrichs, M. Wolff.*
- Watzmannkinder *A. Ernst (zweites u. Drittes)*.*
- Zwiesel *Behm.*

Ennsthaler Alpen, Rax und Schneeberg.

- Hochschwab *Kühnas.*
- Hochthor *Kühnas.*
- Natterriegel *Gravenstein (1895), Kühnas, Raphael.*
- Raxalpe *Kühnas, R. Schneider.*
- Schneeberg *Kühnas.*
- Speikkogel, Gr. (Koralpe) *Kühnas.*
- Tamischbachthurm *Kühnas, Nake*.*
- Zirbitzkogel *Kühnas.*

B. Die Central-Alpen.

Silvretta- und Ferwallgruppe.

- Faselfadspitze (Vorgipfel) *Simms.*
- Saumspitze *Fraatz.*
- Scheibler *Fraatz, Simms.*
- Stanskogel, Gr. und Kl. *Simms.*
- Valltilaspitze *Grossmann.*

Oetzthaler Alpen.

- Brunnenkogel *Schubring.*
- Glockthurm *Roloff.*
- Kreuzspitze, Venter *Groth.*
- Lodner *Finkelstein.*
- Oelgrubenspitze, Vord. *Jaster, Roloff.*
- Ramolkogel, Vord. u. Hint. *R. J. Meyer.*
- Rauhe Kopf, Gr. *Fellmann, Krone, F. Voigt.*
- Rauhe Kopf, Kl. *Krone.*
- Similaun *Guthmann, Lemke.*
- Weisskugel *Krone (N.O.-Grat), F. Voigt (N.O.-Grat).*
- Weisseespitze *Fellmann, Krone, F. Voigt.*
- Wildspitze *Fuisting, Krone, F. Müller, O. Pohl, Roloff, F. Voigt.*

Stubai und Sarntaler Gruppe.

- Becher *M. Ebeling, Georgi, Guthmann, v. Klitzing, Lautherius, H. Mankiewitz, Meyssner, O. Pohl, Reimann, Roloff, Schubring, Seyfarth, Stechert, Topel, Zuckert.*
- Berglesspitze *Pape.*
- Blaser *Finkelstein, Lutze, Schönitz.*
- Daunkogel, Hint. *Finkelstein, v. Klitzing.*
- Feuerstein, Oestl. u. Westl. *H. Mankiewitz.*
- Habicht *Finkelstein, Fuisting, v. Klitzing.*
- Hirzer *Dr. Friedeberg.*

Hoher Burgstall	<i>Brenck.</i>
Hoher Zahn	<i>H. Mankiewitz.</i>
Padauner Kogl	<i>Lutze.</i>
Pflerscher Tribulaun	<i>H. Mankiewitz, W. Theel.</i>
Rinnenspitze	<i>Pape.</i>
Schaufelspitze	<i>H. Hartung.</i>
Schneespitze	<i>H. Mankiewitz.</i>
Schrandele	<i>Pape.</i>
Schrankogel	<i>Finkelstein, v. Klitzing, Pape.</i>
Sonklarspitze	<i>M. Ebeling, Dr. R. Schmidt.</i>
Waldrasterspitze	<i>Georgi, M. Horwitz, Krone, O. Pohl, Reimann, F. Voigt, Wiebe.</i>
Weisswandspitze	<i>H. Mankiewitz.</i>
Wilder Freiger	<i>Guthmann, Leist, O. Maas, Neubart, Dr. R. Schmidt, Seyfarth, Topel, Zuckert.</i>
Wilder Pfaff	<i>Guthmann, Lautherius, Neubart, Roloff, Dr. R. Schmidt, Schubring, Topel, Zuckert.</i>
Zuckerhütl	<i>Guthmann, Lautherius, Topel, Zuckert.</i>

Zillerthaler- und Tuxer-, Riesenfernergruppe.

Ahornspitze	<i>Abesser, Dase, Pietsch, Vogler*.</i>
Amthorspitze	<i>Habedank, Siegert, v. Tischendorf, Woworsky, Kette.</i>
Bendelstein	<i>Meynow.</i>
Feldkopf (Zsigmondysp.)	<i>Bröckelmann, Dase, Herz, S. Kaufmann, O. Köhn, Lautherius, Meinecke, Rebhuhn, M. Schlesinger, Volz, Wildt.</i>
Floitenspitze	<i>Pietsch, Rebhuhn.</i>
Furtschagelspitze	<i>M. Schlesinger.</i>
Fussstein (Alpeiner Grat)	<i>M. Schlesinger.</i>
Grabspitze	<i>J. Scholz.</i>
Greiner, Gr.	<i>Grün (Gratw. v. Kl. Greiner), Wildt (Trav.).</i>
Greiner, Kl.	<i>Grün (Gratw. z. Gr. Greiner).</i>
Hochsäge	<i>J. Scholz.</i>
Hochstaller (Punkt 2855)	<i>Grün.</i>
Hohe Wandspitze	<i>J. Scholz.</i>
Hornspitze (Berliner Spitze)	<i>S. Kaufmann, M. Schlesinger.</i>
Kellerjoch	<i>Landmann, G. Fischer.</i>
Löffler, Gr.	<i>Rebhuhn, M. Schlesinger.</i>
Mörchner, Gr.	<i>Bröckelmann (Trav. v. S.O. n. N.W.), Dase, Degebrodt, A. Krause, Lautherius, Rebhuhn, M. Schlesinger.</i>
Mörchner, Kl.	<i>M. Schlesinger, Wiebe.</i>
Mösele, Gr.	<i>Wildt.</i>
Ochsner	<i>W. Friedländer, S. Kaufmann, O. Köhn, M. Schlesinger, Wildt.</i>
Olperer	<i>Liebeherr, Rebhuhn.</i>

Patscherkofel	<i>Brenck, Pallus (1895), Schönitz, Weitzenmiller.</i>
Plattenkofel	<i>P. Hardt.</i>
Riffler	<i>Anschütz, Grün (S.W.-Grat).</i>
Rollspitze	<i>Siegert.</i>
Rosskopf	<i>Parcus, v. Tischendorf.</i>
Rossruckkamm	<i>Bröckelmann (I. Ueberschreit.)</i>
Rossruckspitze	<i>Bröckelmann.</i>
Rothkopf	<i>M. Schlesinger (I. Trav. v. S. n. N.), Wildt S.O.-Grat).</i>
Sägewandspitze	<i>J. Scholz.</i>
Schönbichler Horn	<i>Abesser, Bröckelmann, M. Ebeling, W. Friedländer, Th. Golling, Guthmann, E. Krüger, Meinecke, L. Mugdan, Pietsch, Ruhbaum, M. Schlesinger, J. Scholz, Thon, Topel, Treptow*, R. Werner, Zuckert.</i>
Schwarzenstein	<i>Anschütz, Bröckelmann, Degebrodt, Detring, W. Friedländer, Herz, M. Hirschfeld, F. Jansen, S. Kaufmann, A. Krause, Leist, Liebeherr, Meinecke, Pietsch, M. Schlesinger, Schönitz, J. Scholz, Seyfarth, Topel, Treptow*, Vogler, Volz, Wechselmann, Zuckert.</i>
Thurnerkamp	<i>Bröckelmann, Herz, Wildt.</i>
Trippachspitze	<i>Schönitz.</i>
Wiedersberger Horn	<i>G. Fischer.</i>
Wolfendorn	<i>Siegert.</i>
Fensterlekofel, Gr.	<i>M. Schlesinger, Vogler.</i>
Mostnock Gr.	<i>Vogler (Gratw.)</i>
Rauchkofel, Gr.	<i>M. Schlesinger, Vogler.</i>
Schneebige Nock	<i>Leist, Vogler.</i>
Windschar Gr.	<i>Vogler.</i>
Zintnock	<i>Vogler (Gratw.)</i>

Venediger-, Glockner-, Ankogelgruppe.

Gamsspitzel	<i>Volz.</i>
Graukogel	<i>Bröckelmann (I. Erst.)*, Lomler (I. Erst.)*.</i>
Gross-Venediger	<i>Dopp, Gelpcke, Gensen, P. Hardt, Pietsch, Volz, M. Wolff.</i>
Langkogel	<i>Bröckelmann (I. Erst.)*, Lomler (I. Erst.)*.</i>
Tauernkopf	<i>Fuisting, Weisse.</i>
Weisshorn	<i>Bröckelmann (I. Erst.)*.</i>
Wildkogel	<i>Deegen.</i>
Granatspitze	<i>Bröckelmann, Lomler.</i>
Gross-Glockner	<i>Benda, M. Ebeling, v. Klitzing.</i>
Hoch-Filleck	<i>Bröckelmann (I. Erst.), Lomler (I. Erst.)</i>
Punkt 2930 im Hoch-Filleckkamm	<i>Bröckelmann (I. Erst.)</i>

Kitzsteinhorn	<i>Dopp.</i>
Sonnblick, Hoher (Rauris)	<i>Benda, v. Klitzing, R. Schneider.</i>
<hr/>	
Ankogel	<i>H. Samter.</i>
Hochalpenspitz	<i>H. Samter.</i>
Schareck	<i>H. Samter.</i>
<hr/>	
Ortler-, Adamellogruppe.	
Butzenspitze	<i>R. J. Meyer, L. Mugdan, M. Schlesinger.</i>
Cima Dosegu	<i>Meynow, Treptow.</i>
Eisseespitze	<i>R. J. Meyer, L. Mugdan, M. Schlesinger.</i>
Geisterspitze	<i>Gaulke.</i>
Königsspitze	<i>H. Mankiewitz, Regeler, M. Schlesinger.</i>
Königsjoch (Ueberschr. v. S. n. N.)	<i>Meynow, Treptow.</i>
Kreilspitze	<i>M. Schlesinger.</i>
Madritschspitze	<i>R. J. Meyer, L. Mugdan, M. Schlesinger.</i>
Monte Confinale	<i>R. Kirchhoff.</i>
Ortler	<i>Beckmann (hint. Grat), Duncker, R. Hedemann, Hesselbarth, Jaster, Knoop, H. Mankiewitz, Mengel, L. Mugdan, Topel, Zuckert.</i>
Pederspitze, Innere	<i>R. J. Meyer, M. Schlesinger.</i>
Piz Umbrail	<i>Fraatz*, Lutze, J. Meyer, Tobien.</i>
Pizzo Tresero	<i>Meynow, Treptow.</i>
Plattenspitze	<i>R. J. Meyer, M. Schlesinger.</i>
Punta Pedranzini	<i>Meynow, Treptow.</i>
Punta di San Matteo	<i>Meynow, Treptow.</i>
Schildspitze	<i>R. J. Meyer.</i>
Schöntaufspitze, Hint.	<i>Beckmann, Groth, Knoop, Lutze, Meinecke, B. Meyer, R. J. Meyer, Meynow, M. Schlesinger, Dr. R. Schmidt, G. Vogel.</i>
Schrötterhorn	<i>M. Schlesinger.</i>
Suldenspitze	<i>M. Schlesinger.</i>
Tschengelser Hochwand	<i>Gfrörer, Kindler, B. Meyer, Dr. R. Schmidt.</i>
Vertainspitze	<i>R. J. Meyer.</i>
<hr/>	
Adamello	<i>Meynow (Trav.), Treptow (Trav.).</i>
Cima di Presena	<i>Mann, Neubart.</i>
Corno Bianco	<i>Meynow (Trav.), Treptow (Trav.).</i>
Corno di Bedole	<i>Meynow, Treptow.</i>
Corno di Payer	<i>Meynow, Treptow.</i>
Lobbia alta	<i>Meynow, Treptow.</i>
Lobbia bassa	<i>Meynow, Treptow.</i>
Lobbia di mezzo	<i>Meynow, Treptow.</i>
Monte Mandrone	<i>Meynow, Treptow.</i>
Monte Mandrone bassa	<i>Meynow, Treptow.</i>
Presanella	<i>Neubart.</i>
Sella di Freshfield	<i>Neubart.</i>

C. Die südlichen Kalkalpen.

Brenta-Gruppe.

Campanile di Brenta	<i>Meynow, Treptow.</i>
Cima Brenta alta	<i>Meynow, Treptow.</i>
Cima Brenta bassa	<i>Treptow (I. Erst. v. Osten).</i>
Cima Gogliarda	<i>Wayss.</i>
Cima di Grosté (Marie Val- leriesp.)	<i>Neubart.</i>
Cima Roma	<i>Wayss.</i>
Cima Tosa	<i>Meynow, Neubart, Simms, Treptow.</i>
Crozzon di Brenta	<i>Meynow, Treptow.</i>
Doss Negro	<i>Simms.</i>
Monte Daino	<i>Simms.</i>
Monte Ritorto	<i>Wayss*.</i>
Monte Spinale	<i>Pallus.</i>
Pietra Grande	<i>Wayss.</i>
Torre di Brenta	<i>Meynow (I. Erst. O.-Grat), Treptow (I. Erst. O.-Grat).</i>
Monte Maggiore	<i>E. Kronecker, Pasemann.</i>

Grödner Dolomiten und Marmolada, Rosengartengruppe.

Boëspitze	<i>Bröckelmann*, Kindler, J. Scholz.</i>
Coll dalla Piëres	<i>Ferd. Hoffmann.</i>
Fermedathurm	<i>Bröckelmann*, Liebeherr, Lomler, Wildt.</i>
Gran Odla	<i>Wildt.</i>
Kumedel	<i>Wildt.</i>
Langkofel	<i>Wildt (I. Erst. von Norden).</i>
Marmolada	<i>Gensen, Meinecke.</i>
Meisules	<i>Bröckelmann*, J. Scholz.</i>
Odla di Funess	<i>Wayss*.</i>
Piz Beguz	<i>Bröckelmann*.</i>
Piz Gralba	<i>Bröckelmann*.</i>
Piz Rottice	<i>Bröckelmann*.</i>
Piz de Saliera	<i>Bröckelmann*.</i>
Plattkofel	<i>Liebeherr.</i>
Plattkofelthurm	<i>Bröckelmann (I. Erst.)*, Treptow*.</i>
Puëzspitze	<i>Ferd. Hoffmann.</i>
Rodella	<i>M. Hirschfeld, Kette, M. Krüger, Pallus (1895), Parcus, Siegert, Volz*.</i>
Sass de Mesdi	<i>Wildt.</i>
Sass Rigais	<i>Bröckelmann (Trav.)*, Degen, C. Heymann, Ferd. Hoffmann, Junk, Lomler, Magerstedt.</i>
Sass Songher	<i>J. Scholz.</i>
Selvaspitze	<i>Bröckelmann*.</i>
Tschierspitze, Westl.	<i>Bröckelmann*, Kindler, Lomler, Wayss.</i>
Tschierspitze, Oestl.	<i>Lomler.</i>

Cima di Larsec *Treptow**.
 Cima di Lausa *Treptow**.
 Cima di Scalierett *Treptow**.
 Grasleitenspitze, Mittl. . . . *Liebeherr, Wayss*.
 Grasleitenspitze, Oestl. . . . *Bröckelmann*, Treptow**.
 Grasleitenthürme *Bröckelmann**.
 Kesselkogel *Bröckelmann*, H. Mankiewitz, Treptow (Trav.)**.
 Latemar *A. Salinger (Col Canon), W. Weigand (Oestl. u. Westl.)**.

Molignon, Mittl. *Liebeherr*.
 Molignon, Nordwestl. *Bröckelmann*, Treptow**.
 Rosengartenspitze *Liebeherr*.
 Rothe Erdspitze *Ferd. Hoffmann, C. Kapitzka*.
 Rothwandspitze *A. Salinger, Wayss*.
 Seekogel *Treptow**.
 Stabelerthurm (Vajolettth.) . *Treptow**.
 Tscheinerspitze *W. Weigand*.
 Valbuonkogel, Gr. *Wayss*.
 Valbuonkogelköpfe *Bröckelmann**.
 Valbuonkopf, Oestl. *Treptow**.
 Vajolettkopf *Treptow (I. Erst)**.
 Vajolettspitze *Bröckelmann*, Treptow**.
 Winklerthurm *Treptow*, Wildt*.

Gantkofel } Mendel *Schönitz*.
 Monte Roën } *Schönitz, v. Seckendorf*.

Palagruppe.

Cavalazza *Dr. O. Müller*.
 Cima di Ball *L. Mugdan*.
 Cima di Fradusta *L. Mugdan*.
 Cima della Madonna *H. Mankiewitz, W. Theel, W. Weigand (Trav.)*.
 Cimone della Pala *W. Theel, W. Weigand (Trav. über N.O.-Grät)*.
 Pala di San Martino *H. Mankiewitz*.
 Rosetta *Appel, E. Köhler, H. Mankiewitz, L. Mugdan*.
 Sass maor *H. Mankiewitz, W. Theel, W. Weigand (Trav.)*.

Ampezzaner, Sextener Dolomiten.

Cadini di San Lucano *Degebrod, Gelpcke, A. Krause*.
 Cristallin *Degebrod, A. Krause*.
 Croda da Lago *E. Jung, Pietsch*.
 Dürrenstein *W. Friedländer, M. Hirschfeld, A. Krause*, M. Krüger, Lehne, Hugo Levin, Parcus, Sturm, Stücklen, Volz*, M. Wolff*.
 Monte Cristallo *W. Friedländer, Meinecke, M. Wolff*.
 Monte Averau *E. Kronecker, F. Kronecker*.
 Nuvolau *W. Friedländer, M. Hirschfeld, Finkelstein, Klewe, E. Köhler, E. Kronecker, M. Krüger, H. Mankiewitz*.

Pfannhorn *Degebrod, A. Krause**.
 Piz Popena *H. Mankiewitz (Westwand)*.
 Sarlkofel *Parcus*.
 Tofano di mezzo *Finkelstein(Trav.) Magerstedt, Meinecke, M. Wolff*.
 Torre del Averau(cinque torri) *E. Köhler, E. Kronecker*.

Dreischusterspitze *Klewe, Pietsch, Riens*.
 Einser *Riens*.
 Grosse Zinne *Klewe*.
 Kleine Zinne *Pietsch, Riens, Wildt (Nordwand)*.
 Zwölfer *Riens*.

Julische Alpen und Karawanken.

Dobratsch *Kühnas, R. Schneider*.
 Grintouz, Flitscher *Kallenberg*.
 Hochobir *Kühnas*.
 Manhart, Gr. *H. Samter*.
 Triglav, Gr. *Kallenberg, O. Maas, H. Samter*.
 Wischberg *H. Samter*.

II. Westalpen.

(Alphabetisch geordnet.)

Aiguille de la Bérarde, Grande *Krollick*.
 Becca di Nona *J. Kindermann**.
 Bella Tola *Freytag*.
 Breithorn (b. Zermatt) *Gymn.-Lehrer Gross, Ochs, Balz*.
 Cime de Fours *J. Kindermann**.
 Cornettes de Bise *J. Kindermann**.
 Düssistock *Böker*.
 Eggischhorn *Gaulke, Gymn.-Lehrer Gross*.
 Eiger *Nasse*.
 Faulhorn *Balz, A. Dotti, Nasse*, Süring**.
 Finsteraarhorn *Meinecke, Süring*.
 Galenstock *Süring*.
 Glärnisch *Schwarz*.
 Gornergrat *A. Dotti, Gymn.-Lehrer Gross*.
 Grammont *J. Kindermann**.
 Gummihorn *M. Schlesinger*.
 Jungfrau *Nasse*.
 Lauberhorn *A. Dotti, Ledermann, Nasse, Süring*.
 Männlichen *P. Haac, Potratz*.
 Matterhorn *Ed. Hahn*.
 Mönch *M. Schlesinger*.
 Molison *J. Kindermann**.
 Mont Brévant *Gymnas.-Lehrer Gross*.
 Mont Culet *J. Kindermann**.

Mont Crammont	<i>J. Kindermann*</i> .
Mont Cray	<i>J. Kindermann*</i> .
Mont Fallère	<i>J. Kindermann*</i> .
Mont Joli	<i>J. Kindermann*</i> .
Monte Rosa	<i>Lesser</i> .
Mont de la Saxe	<i>J. Kindermann*</i> .
Petersgrat	<i>Balz, A. Pastel*</i> .
Piz Julier	<i>Guth</i> .
Piz Lagalp	<i>Ferd. Hoffmann</i> .
Piz Languard	<i>M. Günther, Hellner, F. Hoffmann, Lehne, Lindau, Tobien</i> .
Piz Nair	<i>Guth</i> .
Piz Surlej	<i>Guth</i> .
Punta del Pousset	<i>J. Kindermann*</i> .
Räthihorn	<i>Nasse*</i> .
Rochers de Naye	<i>J. Kindermann*</i> .
Rothstock, Engelberger	<i>Lautherius</i> .
Säntis	<i>J. Tetzlaff, Wiebe</i> .
Schilthorn, Gr.	<i>G. Gutmann, A. Paetel, Pohle</i> .
Schreckhorn, Gr.	<i>Nasse, M. Schlesinger</i> .
Schwarzhorn (Klosters)	<i>Engel*</i> .
Similihorn	<i>Nasse*</i> .
Spannort, Gr.	<i>Nasse, Süring</i> .
Titlis	<i>Lautherius, Schlesier</i> .
Tschuggenhorn	<i>Nasse, Süring</i> .
Wetterhorn	<i>Nasse</i> .
Wildstrubel	<i>Ochs</i> .
Zäsenberghorn	<i>Nasse, M. Schlesinger</i> .

III. Andere Gebiete.

Monte Generoso	<i>Sperendiano</i> .
Monte Pellegrino	<i>Eberty</i> .
Prato Magno	<i>Deegen</i> .
Monte Salvatore	<i>Sperendiano</i> .
Sechietta	<i>Deegen</i> .
Vesuv	<i>Degebrodts, Jenichen</i> .
Etna	<i>Degebrodts</i> .
Pic de Goupey (Pyrenaeen)	<i>M. Krause (Wintertour)*</i> .
Brekkenippa	<i>Wehmann</i> .
Brunshöhe	<i>Darmstädter</i> .
Dyrhangstind	<i>Wehmann</i> .
Fanaraaken	<i>Wehmann</i> .
Galdhøpig	<i>R. Kindermann, Wehmann</i> .
Jordalsnut	<i>Wehmann</i> .
Klypenaasi	<i>Wehmann</i> .
Koitegg	<i>Wehmann</i> .

Oxen	} Norwegen	<i>Jenichen</i> .								
Nordcap		<i>Darmstädter</i> .								
Romsdalshorn		<i>Wehmann</i> .								
Skineggen		<i>R. Kindermann</i> .								
Slogen		<i>Wehmann</i> .								
Store Skagastölstind		<i>Wehmann</i> .								
Torghatten	} Brasilien . . .	<i>Darmstädter</i> .								
Itacolami		<i>v. Erckert</i> .								
Cabeça Cortiça	} Brasilien . . .									
Pico de Tijuca										
Col de Sfá (Nord-Sahara)		<i>Jenichen</i> .								
Glacier Dome (c. 3000-m)	} Sierra	}								
Clouds Rest (c. 3300 m)			Nevad.							
Halenkulú, 3300 m	} Sandwichs-	}								
Maunolon, 4100 m			Islands							
Mt. Egmont, 2800 m	} Neu-Seeland	}								
Ocean Peak, 2000 m			}							
Mt. Boapland, 2800 m				}						
Stony Peak, 2100 m					}					
Ben Lomoud, 2000 m						}				
Hochstetter Dom, 3100 m							}			
Glacier Peak (I. Erst bis zu 2400 m)								}		
Mt. Darwin 3200m (I. Erst)									}	
Vulkan Bromo (Java)										}
Nikko Berg (Japan)										
Dukuri Berg, 4000 m (Himal.)	}									
Picdoi Gletscher, 4100 m		}								
Lida Thal, 3700 m (Kashmir)			}							
Peduru Peak, 2700 m				}						
Adams Peak, 2300 m					}					
						} Ceylon . . .				

F. Kronecker.

In den nachstehend aufgeführten Ortschaften nahm eine Anzahl Sektionsmitglieder längeren Sommeraufenthalt. Der Unterzeichnete ist gern bereit — bei event. Anfragen — nähere Angaben hierüber zu machen.

Badersee.	Partenkirchen.
Berchtesgaden.	Ratzes, Bad
Bloney b. Vevey.	Schluderbach.
Chamounix.	Saas Fee.
Enneberg (St. Vigil).	San Martino.
Fügen.	St. Moritz.
Gastein.	St. Ulrich.
Gossensass.	Schruns.
Grindelwald.	Seis (Seiser Alpe).
Hall im Innthal.	Sexten.
Hinterbärenbad.	Sölden.
Interlaken.	Steinach.
Karersee.	Sterzing.
Leuk, Bad.	Sulden.
Madonna di Campiglio.	Tarasp.
Mairhofen.	Taufers.
Meiringen.	Tegernsee.
Mendel.	Toblach.
Merane.	Trafoi.
Mieders.	Vahrn b. Brixen.
Mittenwald.	Vulpera (Unt. Engadin).
Moos, Bad.	Zell am See.
Obersalzberg b. Berchtesgaden.	Zermatt.
Oberstorf.	

Norwegen bereisten 7 Mitglieder der Sektion.

Leon Treptow.

Jahresrechnung am 30. November 1896.

	M.	S.	M.	S.
Bestand am 30. November 1895			4339	02
Einnahmen.				
1. Beitrittsgelder	2280	—		
2. Beiträge	20484	—		
3. Zinsen	548	80		
4. Hütteneinnahmen (incl. Pacht)	5040	41		
5. Festüberschuss	7256	64		
6. Publikationen	517	95		
7. Rückständige Telephonbeiträge	521	35		
8. Pacht von der Schwarzensteinalp	442	—		
9. Verschiedenes	340	56		
			37431	71
Ausgaben.				
1. Beiträge an den Central-Ausschuss	10218	—		
2. Bibliothek	420	96		
3. Verwaltung	4038	49		
4. Publikationen	468	34		
5. Hütten- und Wegbau	1891	21		
6. Hüttenverwaltung	355	46		
7. Hüttenbetriebsunkosten (Gehälter etc.)	1003	27		
8. Anleihtilgung	2100	—		
9. Anleihezinsen	909	—		
10. Unterstützungen (Führer-Unterst.-Kasse)	510	90		
11. Ankauf d. Schwarzensteinalp (1. Rate 2000 fl.)	3471	90		
12. Zinsen für die Hypothek darauf	344	25		
13. Beitrag für das Telephon	851	50		
14. Beraubung der Hütten:				
a. Ergänzung des Inventars Mk. 1186.66				
b. Entschädigung an <i>Fankhauser</i> „ 538.35				
c. Entschädigung an die Führer „ 417.30				
			2142	31
15. Verschiedenes	551	49		
			29277	08
Bestand am 30. November 1896				
Kur- und Neum. Ritt.-Darl.-Kasse: Guthaben	11046	70	12493	65
Angekaufte Schuldscheine	1000	—		
Barer Bestand	446	95		
			12493	65
Bestand wie oben				

Berlin, den 1. Dezember 1896.

Dr. E. Theel, Schatzmeister.

Geprüft und richtig befunden.

Berlin, den 1. Dezember 1896.

Maeder. Brockhausen. Feige.

Vereins- Vermögen am 30. No- vember 1896.

Aktiva.

	M.	S.	M.	S.	M.	S.
1. Berliner Hütte:						
a. Wert der Gebäude	39800	—				
ab Abschreibung*	819	15				
	38980	85				
Neubau (Reparatur)	219	15	39200	—		
b. Wert des Grund und Bodens			350	—		
c. Wert des Inventars	7400	—				
ab Abschreibung	1422	73				
	5977	27				
Neuanschaffung	22	73	6000	—	45550	—
2. Furtschaghaus:						
a. Wert des Gebäudes	5300	—				
ab Abschreibung	150	—	5150	—		
b. Wert des Grund und Bodens			250	—		
c. Wert des Inventars	400	—				
ab Abschreibung	75	33				
	324	67				
Neuanschaffung	25	33	350	—	5750	—
3. Hütte am Schwarzsee	250	—				
ab Abschreibung	50	—			200	—
4. Bibliothek und Sammlungen	4100	—				
ab Abschreibung	520	96				
	3579	04				
Neuanschaffung	420	96			4000	—
5. Dekorationen etc.						
6. Anteilschein der Sektion Gastein	fl.	kr.			16	40
7. Schwarzensteinalp	6500	—				
Kaufgelder-Rückstand	4500	—				
	2000	—			3471	90
8. Effekten-Konto:						
3000 Mk. Konsols 4 ⁰ / ₀	3000	—				
7750 Mk. Schuldscheine	7750	—			10750	—
9. Kur- u. Neumärk. Rittersch. Darlehnskasse:						
Guthaben					11046	70
10. Kassa-Konto:						
Barer Bestand					446	95
					81231	95

Passiva.

	M.	S.	M.	S.	M.	S.
1. Betrag der Anleihe La. A.	16200	—				
ab Tilgung	1500	—	14700	—		
La. B.	6500	—				
ab Tilgung	600	—	5900	—	20600	—
2. Anleihezinsen-Konto:						
Noch ausstehende Zinsen p. 93	6	—				
" " " p. 94	8	—				
" " " p. 95	36	—				
" " " p. 96	100	—			150	—
3. Festreserve-Konto					3000	—
4. Vereinsvermögen:						
Vortrag 1895	46104	42				
Ueberschuss 1896	11377	53			57481	95
					81231	95

*) Seit 1893 betragen die Abschreibungen auf unsere Hütten Mk. 3418.21
 " " deren Inventar " 5696.62
 " " die Bibliothek " 1249.44
 zusammen Mk. 10364.27

Berlin, den 1. Dezember 1896.

Dr. E. Theel, Schatzmeister.

Geprüft und richtig befunden.

Berlin, den 1. Dezember 1896.

Maeder. Brockhausen. Feige.

4* •

Hüttenbericht für das Jahr 1896.

a. Berliner Hütte.

Die Eröffnung der Berliner Hütte hat in diesem Jahre etwas früher als gewöhnlich, bereits am 16. Juni stattgefunden. Der Schluss derselben erfolgte am 19. September, sie ist also 96 Tage geöffnet gewesen.

Wie bekannt, ist der Sommer den Reisenden nicht günstig gewesen. Auf der Berliner Hütte, wo tägliche Wetternotizen gemacht worden sind, ergibt eine Zusammenstellung nachfolgende Resultate. Wie im vorigen Jahre soll die Dreiteilung in den Rubriken beibehalten werden.

	1. Schön-Wetter. Dabei prachtvolle Tage	2. Veränderlich, Nebel, bewölkt, leichter Regen	3. Regen, Regen und Wind, stürmisch, Schneetreiben und Neuschnee
An 15 Tagen im Juni	5	6	4
im Juli	13	10	8
im August	6	10	15
An 19 Tagen im Sept.	7	8	4
	31	34	31

Der Besuch der Hütte hat unter diesen Verhältnissen sehr zu leiden gehabt. Nicht allein ist die aus früheren Jahren gewöhnte Steigerung des Verkehrs ausgeblieben, sondern es ist auch eine, wenn auch geringe Abnahme desselben zu verzeichnen.

Die Hütte wurde besucht:

	von Gästen überhaupt	von Nachtgästen		von Tages- gästen Herren und Damen	Dort zugebrachte Nächte	
		Herren	Damen		Herren	Damen
im Juni .	63	41	13	9	43	13
„ Juli .	1099	543	195	361	743	246
„ August	844	473	113	258	643	162
„ Sept. .	194	110	16	68	170	25
	2200 Personen	1167	337	696 Personen	1599	446
	1.	1504 Personen		3.	2045 Personen	
		2.			4.	

gegenüber in den früheren Jahren:

	1.	2.	3.	4.
1895	2250	1517	733	2050
1894	1779	1238	541	1685

Der besuchteste Monat:

1896 war der Juli mit 1099 Personen. Davon 738 Nachtgäste und 361 Tagesgäste

1895 war der August mit 1064 Personen. Davon 735 Nachtgäste und 329 Tagesgäste.

Die verkehrsreichsten Tage waren:

1896 im August der 20. 19. 18.

mit 92 72 71 Personen

gegen 1895 im August der 20. 23. 19. 21. 13.

mit 66 54 52 52 50 Personen

1896 im Juli der 26. 21. 24. 25. 30. 11.

mit 78 68 62 60 56 55

28. 22. 17. 13.

54 48 48 45 Personen

gegen 1895 im Juli der 25. 24. 27. 18. 23.

mit 64 60 54 50 45 Personen.

Der stärkste Nachtbesuch war:

1896 im August der 19. 20. 18. 21.

mit 75 64 50 48 Personen

gegen 1895 im August der 16. 20. 19. 21.

mit 59 56 47 45 Personen

1896 im Juli der 26. 11. 21. 22. 25.

mit 64 57 54 53 51 Personen

gegen 1895 im Juli der 24. 23. 22. 18. 14.

mit 56 55 54 54 50 Personen.

Im Jahre 1896 war am 3. Juli und 27. August kein Gast auf der Hütte vorhanden. Am 7. und 12. August ist zu den wenigen vorhandenen Gästen keiner hinzugekommen, wogegen im Jahre 1895 kein Tag in der Reisezeit verzeichnet ist, wo nicht wenigstens einige Gäste auf der Hütte waren.

Aus der Vergleichung obiger Zusammenstellung, besonders der verkehrsreichsten Tage der beiden Jahre 1896 und 1895 ist ersichtlich, wie ausserordentlich das schlechte Wetter auf den Besuch der Hütte

eingewirkt hat, an den vereinzelt schönen Tagen ist die Besucherzahl 1896 30 bis 50% höher als im Vorjahre gewesen, und würde ein Rückschluss auf die anderen Reisetage vielversprechende Resultate ergeben.

Von den Besuchern der Hütte gehörten nach dem Logirbuch: 1896 522 Personen alpinen Vereinen, von diesen wiederum 119 der Sektion an; während 1895 581 Personen derartigen Vereinen angehörten und davon 127 Personen Mitglieder der Sektion Berlin waren. Das Verhältnis ist das gleiche wie im vorigen Jahre geblieben, auf ein Mitglied alpiner Vereine kommen drei Nichtmitglieder. Etwas nach oben hin hat sich die Zahl der zur Hütte gewanderten Damen gegenüber den Herren verschoben, es sind verhältnismässig etwas mehr Damen als Herren gegen das Vorjahr auf der Hütte gewesen.

Die Bergbesteigungen von der Hütte aus stehen im gleichen Verhältnis mit dem, was der Witterungsbericht anzeigt. Es sind bestiegen worden:

	1896	1895
Schwarzenstein und Uebergang nach dem Ahrnthal	303	319
Schönbichler Horn und Furtschaglhaus	102	145
Greizer Hütte über die Mörchenschneid	10	—
Gr. Mörchner und Uebergang	7	11
Gr. Mösele	5	12
Feldkopf	12	25
Thurnerkamp	2	7
Berliner Spitze	4	15
Rossrucken	3	4
Ochsner	2	5

Ausserdem noch vereinzelt Uebergänge.

Unsere baulichen Anlagen, wie auch die Wasserleitung, haben sich gut gehalten. Die elementaren Gewalten haben uns Schaden nicht zugefügt. Dagegen hat ein ausserordentliches Ereignis, welches durch Menschenhand verursacht worden ist, unsere Hütten heimgesucht. Ein Deserteur aus Deutschland, wie durch das Gericht in Bozen festgestellt worden ist, hat sich, nachdem er der Dominicus-hütte und dem Furtschaglhaus einen Besuch abgestattet, auf der Berliner Hütte häuslich eingerichtet. Lebensmittel, bestehend in Conserven, trockenen Gemüsen sowie Wein, waren in reichlichem Maasse vorhanden, das fehlende Brennmaterial ersetzten die eichenen Stühle und anderes Mobiliar der Hütte. Dieser unser „teurer Wintergast“ hatte, wie anzunehmen ist, Anfangs Winter bis zum 5. Mai d. J. daselbst Quartier bezogen und erst die Frühjahrs-sonne konnte ihn

veranlassen, das angenehme Asyl aufzugeben. Dieser Entschluss kam jedoch einen Tag zu spät, am 5. Mai Morgens 5¹/₂ Uhr wurde er durch eine Expedition, bestehend aus *David Fankhauser*, mehreren Jägern und Gensdarmen, bei der Toilette überrascht und fand das von ihm in so beschaulicher Weise durchlebte Idyll seinen Abschluss mit einer krassen Disharmonie. Das Gericht hat strenge Strafen über ihn verhängt, 5 Jahre Kerker mit Verschärfungen während der Haft sind ihm zu Teil geworden.

Der Schaden, welcher die Sektion betroffen hat, beläuft sich einschliesslich der an die geschädigten Personen, an unsern Wirt dort etc., gezahlten Entschädigungen und den Gratifikationen an die bei der Expedition beteiligten Personen nahe an 2000 Mark. Eine Lehre hat die Sektion daraus gezogen, dass nämlich der Proviant im Herbst aus den Hütten herunter zu schaffen ist. Wäre Küche und Keller nicht so gut ausgerüstet gewesen, der Aufenthalt würde von nicht so langer Dauer gewesen sein.

b. Das Furtschaglhaus.

Der Besuch hat, wie bei der Berliner Hütte, unter der Ungunst des Wetters zu leiden gehabt. Der Verkehr beziffert sich auf 386 Personen gegen 405 im Vorjahre. Davon haben übernachtet 189 Personen gegen 283 im Jahre 1895. Bergtouren sind ausgeführt worden:

Ueber das Schönbichler Horn zur Berliner Hütte	135 Personen	
	gegen 1895	158 „
Auf den Gr. Greiner	11 „	
	gegen 1895	10 „
Auf den Gr. Mösele	1 „	
	gegen 1895	3 „

Die grosse Mehrzahl flüchtete nach der Dominicus-Hütte.

Auch hier gilt von den Gebäuden das, was bei der Berliner Hütte bereits gesagt worden ist.

c. Wegebauten.

Unsere neu angelegten Wege befinden sich in gutem Zustande und können jeden Vergleich mit ähnlichen Weganlagen in Tirol aushalten. Dieselben haben in Folge ihres soliden Unterbaues wenig von Witterungsunbilden zu leiden gehabt. Ein Teil dieser Wege ist erst im verflossenen Sommer ganz fertig geworden, dieselben haben nach erfolgten genauen Aufmessungen die respektable Länge von 10 343 m.

Zur Herstellung in naheliegender Zeit sind in Aussicht genommen worden: ein Weg von der westlichen Ecke des Promenadenweges zum Felsköpfl in der Richtung zum Hennsteigkamm, weit oberhalb des im vorigen Jahre angelegten Schwarzseeweges, unter den Hängen des Ochsners entlang zur Hütte am Schwarzsee. Ferner die Fortsetzung des Weges vom Steinmandl auf dem Hornrücken unterhalb der Schrofen auf der Hornkeesseite am Kamm entlang zum Gletscher unter der Berliner Spitze.

d. Diverses.

Die Telephonanlage im Zillertal ist, wie im vorigen Jahresbericht bereits erwähnt, im verflossenen Sommer erweitert worden. Auf Anregung und Betreiben des Vorstandes unserer Sektion, und nach Zahlung eines weiteren Zuschusses von 500 Fl., ist die Leitung von der Oesterreichischen Oberpostdirektion in dankenswertem Entgegenkommen bis zum Furtschaghaus verlängert und die sog. Schleife angelegt worden, so dass die Umschaltung in Breitlahner in Wegfall gekommen ist. Betriebsstörungen sind, nachdem die durch den Winter erforderlich gewordenen Reparaturen ausgeführt worden sind, nicht bemerkbar geworden. Die Leitung funktioniert vorzüglich.

Der Postkartenvertrieb auf der Berl. Hütte hat auch in diesem Jahre gute Resultate erzielt, es sind daselbst 3236 Stück im Sommer verkauft worden. Da der Druck der farbigen Karten bei grosser Auflage sich bedeutend billiger stellt, ein dauernder Absatz für dieselben gesichert erscheint, ist ein grösseres Quantum bezogen worden, von denen ein Rest von 15493 Stück für beide Hütten zusammen noch vorhanden ist. In der Bilanz sind dieselben weiter nicht berücksichtigt worden.

Ueber die Verpflegung und Bedienung auf der Berliner Hütte kann mit Genugthuung berichtet werden, dass in diesem Jahre Klagen und Beschwerden nicht eingelaufen sind, wohl aber sind vielfache Anerkennungen zur Kenntnis des Vorstandes gebracht worden. Die wirtschaftlichen Verhältnisse auf der Hütte haben gegen die früheren Jahre in sofern eine Aenderung erfahren, als unser Oekonom *David Fankhauser* jetzt seine Pacht nur in Geld, nicht auch in Naturalleistungen, wie in früheren Jahren, zahlt. Aus diesem Umstande erscheinen die Ausgaben für die Bewirtschaftung erheblich grösser, während andererseits aber auch die Einnahmen aus der Hütte grössere geworden sind. Es gelangt dies Verhältnis auch in der vom Schatzmeister erstatteten Bilanz in den Conten Hüttenverwaltung

und Betriebsunkosten der Hütten bei dem Posten Restaurationsmiete, zum Ausdruck.

Wie aus den Besucherzahlen einzelner Tage in der Berl. Hütte unter Titel Hüttenbesuch ersichtlich, ist der Speisesaal für den Verkehr zu klein geworden, derselbe fasst bei voller Besetzung nur 44 Personen. Eine Vergrösserung desselben ist bereits geplant und in Ausführung begriffen. Mit dem Anbau eines zweiten Speisesaals und entsprechender Vergrösserung der Küche und der Wirtschaftsräumlichkeiten wird bereits im Frühjahr 1897 begonnen werden. Die Mittel hierzu und zu den anderen bereits erwähnten Anlagen sind vorhanden und aus der Kasse der Sektion bereit gestellt worden.

Diese Projekte und die in Aussicht genommene Erbauung kleiner sog. Einraumhütten unterhalb des Greiners auf der Berliner Seite, einer Hütte unter der Rossruckspitze, einer desgleichen unterhalb des Gr. Mörchners, welche die Kammwanderungen erleichtern sollen, werden, wie wir hoffen, die Berliner Hütte zu einem Aufenthaltsort machen, wie er seinesgleichen an Grossartigkeit und Bequemlichkeit in den deutschen Alpen nicht oft gefunden werden dürfte.

An Geschenken für die Hütten sind im Laufe des Jahres eingegangen:

a. für die Berliner Hütte

von Herrn <i>Steidel</i>	Fl. 50 = Mk. 82,50	Barzahlung für die Wege bei der Berliner Hütte,
„ „ <i>Plambeck</i>	40 Stück	Aschenschalen für Cigarren, aus Porzellan,
„ „ <i>Lautherius</i>	1 Satz	Kegel als Ersatz für das im Winter geraubte Spiel, ein Scherzbarometer,
„ „ <i>Peters</i>	7 Bände	Fliegende Blätter,
„ „ <i>v. Schaewen</i>	10 „	Ueber Land und Meer,
„ „ <i>Wiebe</i> , Excellenz	9 „	Daheim,
„ „ do. do.	2 „	Vom Fels zum Meer,
„ „ <i>Steidel</i>	1 Band	Lustige Blätter,
„ „ <i>Dase</i>	1 „	Tiroler Marterln.
		Dieselben sind leider dem Einbrecher zum Opfer gefallen und nicht mehr vorhanden.
„ „ do.	1 Band	humoristische Naturgeschichte des Alpen Menschen.

b. für das Furtschaghaus.

von Herrn *Kraus* ein Quecksilberbarometer, genau wie die beiden im vorigen Jahre von demselben Geber bereits gestifteten, an Stelle des durch den Einbrecher zertrümmerten Instruments,

- „ „ *v. Schaewen* 8 Bände Ueber Land und Meer,
- „ „ *Wiebe*, Excellenz 4 „ Daheim,
- „ „ *Steidel* 2 „ Illustrierte Zeitung.

Für diese Geschenke allen gütigen Gebern herzlichen Dank.

Unsere Büchereien auf den Hütten erfreuen sich jetzt einer sehr grossen Reichhaltigkeit und ist es bedauerlich, dass sie nicht auch so viele Leser finden, selbst in regenreichen Sommern nicht, als sie es wohl verdienten.

Durch den Anbau des neuen Speisesaales wird unseren geehrten Mitgliedern wiederum Gelegenheit geboten, einzelne schöne Ausstattungsstücke, Kannen, Krüge etc. zu stiften.

Berlin, den 31. Dezember 1896.

F. Schwager,
Hüttenwart.

Robert Kirchner,
Stellv. Hüttenwart.

Verzeichnis der Mitglieder am 1. Januar 1897.

Ehrenmitglied:

Dr. *Julius Scholz*, Professor.

Eintritts-Jahr.

- 93. 1. *Abesser*, Architekt, SW., Grossbeerenstr. 66.
- 94. 2. *Ackermann*, Justizrat, Westend, Ulmenallee 11/13.
- 93. 3. Dr. *Adler*, Arzt, W., Potsdamerstr. 51.
- 90. 4. *Afinger*, Kaufmann, NW., Händelstr. 7.
- 94. 5. *Ahlemann*, Rechtsanwalt, W., Markgrafenstr. 49.
- 93. 6. *A. Albrecht*, Fabrikbesitzer, N., Demminerstr. 3.
- 81. 7. Dr. *E. Albrecht*, Oberlehrer, Pankow, Schönholzerstr. 8 a.
- 90. 8. *H. Albrecht*, Justizrat, SW., Markgrafenstr. 3.
- 92. 9. *Alex*, Dekorationsmaler, N., Kl. Hamburgerstr. 9.
- 91. 10. *Altsmann*, Landrichter, Charlottenburg, Kantstr. 159.
- 94. 11. *v. Amelunxen*, Kaufmann, NW., Unter den Linden 42.
- 85. 12. *C. Anders*, Regierungsassessor, W., Genthinerstr. 20.
- 93. 13. *P. Anders*, Buchhändler, W., Potsdamerstr. 79 a.
- 93. 14. *Andersen*, Direktor, W., Potsdamerstr. 124.
- 92. 15. Dr. *Andresen*, Chemiker, SO., Treptower Chaussee 4 a.
- 85. 16. *Anschütz*, Kaufmann, N., Chausseestr. 12.
- 92. 17. *Appel*, Bankier, W., Leipzigerplatz 3.
- 95. 18. *Arans*, Ratszimmermeister, NW., Helgoländer Ufer 1.
- 71. 19. *A. Arndt*, Lehrer, SW., Bernburgerstr. 25.
- 87. 20. *C. Arndt*, Schriftgiessereibesitzer, S., Ritterstr. 81.
- 92. 21. *Arnhold*, Kommerzienrat, W., Bellevuestr. 18 a.
- 96. 22. Dr. *v. Arnim*, Sanitätsrat, W., Steglitzerstr. 22.
- 93. 23. *Arons*, Bankier, W., Behrenstr. 58.
- 90. 24. Dr. *Asch*, Arzt, W., Magdeburgerstr. 13.
- 75. 25. Dr. *Ascherson*, Professor, W., Bülowstr. 51.
- 83. 26. Dr. *Aschoff*, Geh. San.-Rat, SW., Belle-Allianceplatz 11 a.
- 89. 27. Dr. *Aschrott*, Landrichter, W., Hohenzollernstr. 14.
- 93. 28. *Ash*, Kaufmann, NW., Alexander-Ufer 6.
- 93. 29. *Asmus*, Kaufmann, W., Friedrichstr. 83.

78. 30. *Audouard*, Major a. D., Charlottenburg, Berlinerstr. 124.
 88. 31. *Auerbach*, Rechtsanwalt, W., Behrenstr. 32.
 94. 32. *Bach*, Rentner, W., Mohrenstr. 66.
 93. 33. *Bacher*, Gärtnereibesitzer, Pankow, Berlinerstr. 19.
 95. 34. *C. Bachmann*, Bankier, W., Schöneberger-Ufer 46.
 95. 35. *F. Bachmann*, Gerichtsassessor, Bachmannshof b. Friede-
 berg N/M.
 93. 36. *Bachmayer*, Architekt, N., Wörtherstr. 9.
 92. 37. *M. Bading*, Buchdruckereibes., SW., Waterloo-Ufer 13.
 81. 38. *W. Bading*, Rechtsanwalt, W., Kronenstr. 45.
 95. 39. Dr. *Badt*, Arzt, NO., Greifswalderstr. 1.
 91. 40. *Bährmann*, Lehrer, Steglitz, Hubertusstr. 9.
 70. 41. *v. Bärensprung*, Rentner, SW., Grossbeerenstr. 13.
 93. 42. *Bagel*, Fabrikant, SW., Ritterstr. 47.
 85. 43. Dr. *Bahn*, Professor, W., Schaperstr. 24.
 95. 44. Dr. *Baltz*, Regierungsrat, W., Kurfürstendamm 25.
 95. 45. *Balz*, Kaufmann, W., Schillstr. 11a.
 90. 46. *Bamberger*, Landgerichtsrat, W., Magdeburgerstr. 10.
 89. 47. Dr. *Bannow*, Chemiker, SO., Schlesischestr. 33/34.
 87. 48. *Bartsius*, Amtsgerichtsrat, SW., Dessauerstr. 34.
 83. 49. *Bartsch*, Kaufmann, C., Heiligegeiststr. 35.
 93. 50. Dr. *Bassenge*, Regierungsrat, SW., Dessauerstr. 1.
 81. 51. *Bast*, Fabrikbesitzer, N., Oranienburgerstr. 56a.
 90. 52. *Bath*, Hofbuchhändler, NW., Lüneburgerstr. 25.
 86. 53. Dr. *Battermann*, Observator an der Kgl. Sternwarte,
 SW., Yorkstr. 14.
 94. 54. *Baudouin*, Rentner, SW., Grossbeerenstr. 63a.
 93. 55. Dr. *H. Bauer*, Arzt, Charlottenburg, Scharrenstr. 4.
 82. 56. *R. Bauer*, Kammergerichtsrat, SW., Halleschestr. 9.
 90. 57. *Baumann*, Pfarrer, N., Reinickendorferstr. 2.
 93. 58. Dr. *Baume*, Prof., Zahnarzt, N., Friedrichstr. 127.
 91. 59. *Bechstein*, Fabrikbesitzer, N., Oranienburgerstr. 37.
 92. 60. *G. Becker*, Rentner, W., Kurfürstendamm 120.
 96. 61. *L. Becker*, Hauptmann a. D., W., Tauenzienstr. 5.
 93. 62. Dr. *L. Becker*, Sanitätsrat, S., Bärwaldstr. 47.
 96. 63. *R. Becker*, Rittmeister a. D., W., Keithstr. 5.
 93. 64. *U. Becker*, Rentner, W., Kurfürstendamm 120.
 95. 65. Dr. *Beckmann*, Arzt, NW., Dorotheenstr. 22.
 94. 66. *Beermann*, Fabrikbesitzer, SO., Michaelkirchplatz 24.
 95. 67. Dr. *Beerwald*, Arzt, W., Culmstr. 6.
 93. 68. Dr. *Behm*, Arzt, NW., Luisenplatz 6.

93. 69. *Behne*, Kaufmann, W., Schöneberger Ufer 44.
 96. 70. Dr. *Behrens*, Militärintendanturrat, Schöneberg, Haupt-
 str. 149.
 94. 71. Dr. *Belde*, Arzt, SO., Reichenbergerstr. 71.
 86. 72. *Benade*, Apotheker, Ems, Deutscher Hof.
 86. 73. Dr. *Benda*, Privat-Dozent, NW., Kronprinzen-Ufer 30.
 95. 74. *Benedict*, Kaufmann, W., Leipzigerstr. 136.
 93. 75. *Benjamin*, Dr. phil., W., Königgrätzerstr. 8.
 95. 76. *Benkendorf*, Rentner, NW., Albrechtstr. 13.
 95. 77. Dr. *E. Berger*, Referendar, W., Potsdamerstr. 7a.
 94. 78. *O. Berger*, Regierungsbaumstr., Cassel, Hohenzollernstr. 61.
 95. 79. Dr. *Berghoff-Ising*, Privat-Dozent, W., Bayreutherstr. 19.
 78. 80. *Bergmann*, Rentner, SW. Schönebergerstr. 10.
 92. 81. *Bergschmidt*, Direktor, SO., Brückenstr. 7.
 91. 82. *Beringer*, Fabrikbes., Charlottenburg, Sophienstr. 1a.
 93. 83. *Berl*, Bankier, W., Eichhornstr. 5.
 90. 84. *Bernhard*, Eisenbahnbau- und Betriebsinspektor, Brilon.
 91. 85. Dr. *Bernheim*, Arzt, SW., Yorkstr. 2.
 92. 86. Dr. *Bernhöft*, Professor, Rostock.
 96. 87. *Betke*, Geh. Regierungsrat, Potsdam, Bismarckstr. 16.
 93. 88. *Betz*, Kammersänger, W., Keithstr. 12.
 95. 89. *Beyer*, Oberlehrer, O., An der Michaelbrücke 1.
 96. 90. Dr. *Bieber*, Rechtsanwalt, C., Kaiser Wilhelmstr. 39.
 93. 91. Dr. *Biesenthal*, Sanitätsrat, NW., Alexander-Ufer 1.
 87. 92. *Bild*, Bankier, S., Ritterstr. 36.
 94. 93. Dr. *Bindemann*, Arzt, O., Frankfurter Allee 85.
 92. 94. *Bing*, Kaufmann, W., Kronenstr. 29.
 92. 95. Dr. *Bingner*, Reg.-Assessor, Potsdam, Wilhelmplatz 13.
 94. 96. *Bird*, Komponist, Charlottenburg, Fasanenstr. 2a.
 93. 97. *Birkholz*, Kaufmann, W., Königin Augustastr. 42.
 95. 98. *Bischoff*, Kaufmann, SW., Solmsstr. 39.
 87. 99. *Blanckertz*, Fabrikbesitzer, NW., Lessingstr. 7.
 95. 100. *Blank*, Fabrikbesitzer, W., Derfflingerstr. 16.
 94. 101. Dr. *Blasius*, Arzt, W., Lützowstr. 64/65.
 94. 102. *Blaurock*, Postsekretär, O., Grüner Weg 5.
 95. 103. Dr. *Bleichrodt*, Landrichter, Charlottenburg, Fasanenstr. 13.
 86. 104. *Blenck*, Geh. Oberregierungsrat und Direktor des Kgl.
 statistischen Bureaus, SW., Lindenstr. 28.
 94. 105. *Bloedt*, Kaufmann, W., Hohenstaufenstr. 83.
 96. 106. *Blohmer*, Lehrer, Charlottenburg, Wallstr. 35.
 96. 107. *A. Blume*, Rentner, W., Ulmenstr. 5.

92. 108. *H. Blume*, Rentner, W., Kurfürstendamm 12.
 96. 109. *Dr. Blumenfeld*, Arzt, W., Derfflingerstr. 26.
 86. 110. *Blumenthal*, Rechnungsrat, W., Gossowstr. 10.
 96. 111. *Böcker*, Direktor, Gr.-Lichterfelde, Berlinerstr. 48a.
 94. 112. *Böhlke*, Rentner, W., Thiergartenstr. 22.
 93. 113. *Böhm*, Rechtsanwalt, SW., Tempelhofer Ufer 29.
 96. 114. *C. Boehme*, Rektor, N., Ruppinerstr. 48.
 96. 115. *P. Böhme*, Bankier, W., Jägerstr. 59/60.
 91. 116. *Dr. Boer*, Prof., Sanitätsrat, NW., Alsenstr. 8.
 96. 117. *Dr. Börnstein*, W., Schillstr. 9.
 96. 118. *G. Boettger*, Staatsanwalt, NW., Platz v. d. Neuen Thor 5.
 86. 119. *Dr. H. Böttger*, Oberlehrer, NW., Lessingstr. 10.
 94. 120. *Dr. C. Boetticher*, Oberlehrer, Friedenau, Sponholzstr. 28.
 87. 121. *M. Boetticher*, Kaufmann, W., Passage 47.
 94. 122. *Boetsow*, Brauereibesitzer, N., Prenzlauer Allee 242.
 96. 123. *Bohm*, Stadtrat, NW., Luisenstr. 10.
 91. 124. *B. Bokelmann*, Oberpostdirektionssekretär, NW., Rathenowerstr. 94a.
 94. 125. *Dr. W. Bokelmann*, Arzt, W., Lützowstr. 43.
 95. 126. *C. Boll*, Stadtrat, Charlottenburg, Schillerstr. 17.
 93. 127. *Dr. F. Boll*, Arzt, W., Königgrätzerstr. 125.
 91. 128. *Boller*, Kaufmann, S., Oranienstr. 139.
 87. 129. *Dr. Boltzenthal*, Professor, Wittstock (Ostprignitz).
 94. 130. *Bonus*, Kaufmann, Charlottenburg, Savignyplatz 1.
 77. 131. *Bopp*, Amtsgerichtsrat, W., Derfflingerstr. 18.
 84. 132. *Borghard*, Rentner, Friedenau, Lauterstr. 36.
 95. 133. *Bornemann*, Optiker, SW., Blücherstr. 2.
 93. 134. *A. Borsig*, Fabrikbesitzer, Borsigwerk O./S.
 93. 135. *E. Borsig*, Fabrikbesitzer, NW., Alt-Moabit 86.
 95. 136. *Dr. M. Bourwieg*, Oberlandgerichtsrat, Charlottenburg, Joachimsthalerstr. 41.
 95. 137. *Dr. R. Bourwieg*, Arzt, N., Reinickendorferstr. 2b.
 96. 138. *Braehmer*, Brauereidirektor, Westend, Spandauer Berga
 89. 139. *Bramigk*, Rentner, SW., Halleschestr. 6.
 91. 140. *F. Brandt*, Oberinspekt. d. Kgl. Schauspiele, W., Französischestr. 36.
 92. 141. *Dr. L. Brandt*, Geh. Oberregierungsrat, W., Rankestr. 7.
 94. 142. *Dr. Brandus*, Referendar, SW., Bernburgerstr. 11.
 95. 143. *Dr. Brann*, Arzt, N., Chausseestr. 102.
 96. 144. *Dr. Brasch*, Assistenzarzt, SW., Königgrätzerstr. 87.
 90. 145. *Braunbehrens*, Reichsgerichtsrat, Leipzig, Lessingstr. 2.

96. 146. *Brecht*, Fabrikbesitzer, SW., Schützenstr. 40/41.
 71. 147. *Bredow*, Ratsmaurermeister a. D., C., Königsgraben 18.
 91. 148. *Breitbach*, Professor, Genremaler, W., Leipziger Platz 3.
 82. 149. *Brenck*, Lehrer emer., Gr.-Lichterfelde, Verl. Wilhelmstr. 14.
 86. 150. *Dr. Brendicke*, Schriftsteller, W., Kurfürstenstr. 41.
 96. 151. *Brenndicke*, Baumeister, W., Lützowufer 11.
 90. 152. *Brenske*, Stadtrat, Potsdam, Kapellenbergstr. 9.
 90. 153. *Dr. Breslich*, Oberlehrer, S., Luisenufer 44.
 90. 154. *Briegleb*, Kaufmann, SW., Grossbeerenstr. 75.
 85. 155. *Brinckmeyer*, Kaufmann, W., Magdeburgerstr. 14.
 81. 156. *Brockhausen*, Rentner, Charlottenburg, Fasanenstr. 109.
 92. 157. *Dr. Bröckelmann*, Chemiker, Schöneberg, Bahnstr. 23.
 92. 158. *Dr. Broese*, Arzt, SW., Königgrätzerstr. 50.
 96. 159. *Dr. Brohm*, Arzt, SW., Tempelhoferufer 1a.
 79. 160. *Brose*, Kaufmann, W., Lützowstr. 47.
 89. 161. *Dr. Brosien*, Professor, Gr.-Lichterfelde, Auguststr. 14.
 91. 162. *L. Bruck*, Kaufmann, W., v. d. Heydtstr. 12.
 95. 163. *Dr. W. Bruck*, Kammergerichtsreferendar, W., Magdeburgerstr. 32.
 85. 164. *Brunnemann*, Amtsgerichtsrat, SW., Puttkamerstr. 19.
 81. 165. *Dr. Brussatis*, Sanitätsrat, O., Alexanderstr. 12a.
 96. 166. *Buckow*, Rentner, SO., Schmidstr. 44.
 95. 167. *Büchsel*, Kaufmann, Stralsund.
 96. 168. *Büsgen*, Hauptmann a. D., W., Kanonierstr. 1.
 94. 169. *Buggenhagen*, Kaufmann und Handelsrichter, SW., Kommandantenstr. 84.
 91. 170. *Bumcke*, Fabrikant, S., Dresdenerstr. 42.
 96. 171. *Dr. Bunge*, Arzt, S., Neue Rossstr. 6.
 94. 172. *Dr. Burchard*, Privatdocent, W., Joachimsthalerstr. 27.
 92. 173. *Burkart*, Kaufmann, W., Steglitzerstr. 84.
 93. 174. *E. Busch*, Redakteur, SW., Oranienstr. 112.
 93. 175. *F. Busch*, Landgerichtsrat, W., Motzstr. 88.
 85. 176. *R. Busch*, Kammergerichtsrat, SW., Gneisenastr. 94.
 92. 177. *Busenitz*, Landrat, Darkehmen.
 92. 178. *A. Busse*, Rechtsanwalt, SW., Leipzigerstr. 47.
 85. 179. *G. Busse*, Kaufmann, SW., Hornstr. 6.
 92. 180. *Butzke*, Rentner, SW., Belle-Alliancestr. 34.
 93. 181. *v. Cabrera*, Kgl. Kammerherr, SW., Hafenplatz 10.
 94. 182. *Dr. Cahn*, Legationsrat, W., Maienstr. 5.
 96. 183. *Dr. Callies*, Apothekenbesitzer, NW., Alt-Moabit 18.
 94. 184. *v. Carstanjen*, Rittergutsbesitzer, NW., Alt-Moabit 135.

- 95. 185. *Carstens*, Rechtsanwalt, SW., Hornstr. 2.
- 90. 186. *Caspar*, Städt. Ingenieur, SW., Hornstr. 22.
- 96. 187. Dr. *Cassel*, Arzt, N., Friedrichstr. 110.
- 93. 188. *Cassirer*, Kaufmann u. Stadtrat, W., Rankestr. 5.
- 90. 189. *Charrier*, Bankdirektor, W., Steglitzerstr. 10.
- 95. 190. Dr. *Christ*, Geh. Oberregierungsrat, W., Kalkreuthstr. 3.
- 93. 191. *Christiani*, Baumeister, Südende, Bahnstr. 24.
- 86. 192. *H. Clauswitz*, Amtsgerichtsrat, SW., Halleschestr. 5.
- 87. 193. *O. Clauswitz*, Amtsgerichtsrat, SW., Luckenwalderstr. 9.
- 90. 194. *Ed. Cohn*, Amtsgerichtsrat, W., Genthinerstr. 14.
- 89. 195. *Eug. Cohn*, Rechtsanwalt, SW., Jerusalemerstr. 43.
- 88. 196. Dr. *H. Cohn*, Rechtsanwalt, NW., Herwarthstr. 3a.
- 91. 197. *J. Cohn*, Rechtsanwalt, W., Jägerstr. 20.
- 96. 198. *Colani*, Baumeister, W., Karlsbad 33.
- 92. 199. *Collani*, Fabrikbesitzer, SW., Lindenstr. 21.
- 92. 200. Dr. *Collin*, Assistent am Kgl. Museum für Naturkunde, N., Invalidenstr. 43.
- 94. 201. *Cordel*, Schriftstellen, Halensee, Johann Sigismundstr. 16.
- 87. 202. *Cramer*, Ingenieur, SW., Königgrätzerstr. 101.
- 95. 203. *Czapski*, Fabrikbesitzer, SW., Königgrätzerstr. 104.
- 95. 204. Dr. *Daffis*, Gerichtsassessor, SW., Königgrätzerstr. 64.
- 95. 205. *Damman*, Fabrikant, S., Prinzenstr. 42.
- 81. 206. *P. Dammeier*, Bankier, S., Alexandrinenstr. 89.
- 82. 207. *R. Dammeier*, Maler, NW., Schleswiger Ufer 16.
- 95. 208. Dr. *Dammer*, Kustos am Botan. Garten, Friedenau, Wielandstr. 31.
- 93. 209. Dr. *Danziger*, Rechtsanwalt, SW., Leipzigerstr. 88.
- 80. 210. Dr. *Darmstaedter*, Fabrikbesitzer, W., Landgrafenstr. 18a.
- 92. 211. *Dase*, Kaufmann, SW., Alte Jakobstr. 16.
- 94. 212. Dr. *C. Davidsohn*, Arzt, NW., Neustädtische Kirchstr. 15.
- 91. 213. Dr. *H. Davidsohn*, Arzt, O., Holzmarktstr. 2.
- 94. 214. *K. Davidsohn*, Regierungsbauführer, NW., Neustädtische Kirchstr. 15.
- 92. 215. *v. Dechend*, Hauptmann, Cüstrin, Landsbergerstr. 2.
- 90. 216. *Deegen*, Amtsrichter, Bernau (Mark).
- 93. 217. *Degebrot*, Rentner, W., Tauenzienstr. 7a.
- 91. 218. *Degner*, Bankier, W., Wilhelmstr. 42a.
- 93. 219. Dr. *Dehnecke*, Oberlehrer, S., Neue Jakobstr. 14.
- 94. 220. *P. Dehnicke*, Fondsmakler, Zehlendorf (Teltow), Paulstr. 6.
- 87. 221. *P. Dehnicke*, Hofschausp. a. D., SW., Hallesches Ufer 32.
- 93. 222. *Delbrück*, Bankier, W., Mauerstr. 61/62.

- 92. 223. *Demmin*, Civilingenieur, SW., Königgrätzerstr. 91.
- 82. 224. *Denso*, Landgerichtsdirektor, SW., Hedemannstr. 3.
- 93. 225. *Detring*, Rittmeister a. D., Zehlendorf (Teltow), Alsenstr.
- 90. 226. *Dickertmann*, Ingenieur, W., Schaperstr. 34.
- 93. 227. *Diebner*, Rentner, W., Landgrafenstr. 16.
- 77. 228. *K. Dielitz*, Bildnismaler, W., Kurfürstendamm 6a.
- 78. 229. *P. Dielitz*, Kaufmann, C., Burgstr. 1b.
- 93. 230. Dr. *Dierbach*, Arzt, NO., Georgenkirchstr. 43.
- 81. 231. Dr. *Dieterici*, Professor, Hannover, Jägerstr. 8.
- 93. 232. Dr. *R. Diets*, Chemiker, NW., Flemmingstr. 12.
- 95. 233. *W. Diets*, Staatsanwalt, NW., Altonaerstr. 35.
- 93. 234. *Dirks*, Kaufmann, SW., Kochstr. 27.
- 91. 235. *Dittmann*, Fabrikant, O., Markusstr. 52.
- 94. 236. *Dittmer*, Hofsteinmetz, NW., Lehrterstr. 18.
- 96. 237. *Doebler*, Architekt, W., Kurfürstendamm 28.
- 90. 238. Dr. *Doehler*, Oberlehrer, Gr.-Lichterfelde, Viktoriastr. 4.
- 90. 239. *Dörffel*, Kommerzienrat, W., Werderstr. 3/4.
- 90. 240. Dr. *A. Döring*, Prof., Gr.-Lichterfelde, Bismarckstr. 1.
- 83. 241. *H. Döring*, Bankier, SW., Kochstr. 59.
- 96. 242. *Donath*, Regierungsrat, W., Regentenstr. 4.
- 91. 243. Dr. *Dopp*, Gymn.-Lehrer, Rostock, Friedrich Franzstr. 71.
- 88. 244. *Dorn*, Rechtsanwalt, NW., Friedrichstr. 91.
- 93. 245. *A. Dotti*, Regierungsbaumstr., SW., Königgrätzerstr. 100a.
- 93. 246. *F. Dotti*, Rittergutsbesitzer, Hönow bei Berlin.
- 92. 247. *G. Dotti*, Rittergutsbesitzer, Neuenhagen (Ostbahn).
- 80. 248. Dr. *Draheim*, Professor, Friedenau, Schmargendorferstr. 21.
- 86. 249. Dr. *Dreher*, Privatgelehrter, W., Linkstr. 33/34.
- 96. 250. *Dresdner*, Fabrikbesitzer, W., Augsburgerstr. 52.
- 90. 251. *Drewitz*, Rentner, W., Friedrich Wilhelmstr. 5.
- 86. 252. Dr. *Droop*, Wirkl. Geh. Rat, Excell., W., Landgrafenstr. 5.
- 94. 253. Dr. *Dührssen*, Professor, NW., Klopstockstr. 24.
- 91. 254. *v. Düring*, Oberlandesgerichtsrat, Rostock, Georgstr. 77.
- 85. 255. Dr. *Düvelius*, Arzt, NW., Luisenstr. 52.
- 94. 256. *Duncker*, Fabrikbesitzer, SO., Neanderstr. 7.
- 89. 257. Dr. *Dungs*, Geh. Regierungsrat, N., Prenzlauer Allee 5.
- 93. 258. *Ebart*, Fabrikbesitzer, W., Mohrenstr. 13/14.
- 94. 259. Dr. *A. Ebeling*, Assistent an der physik.-techn. Reichsanstalt, W., Winterfeldtstr. 30b.
- 94. 260. *E. Ebeling*, Kaufmann, S., Kottbuserdamm 89.
- 94. 261. Dr. *M. Ebeling*, Oberlehrer, NO., Friedenstr. 99.
- 81. 262. Dr. *Eberty*, Sanitätsrat, W., Potsdamerstr. 26a.

82. 263. Dr. *Eck*, Professor, Geh. Justizrat, W., Maassenstr. 26.
 96. 264. *Eckert*, Fabrikbesitzer, Potsdam, Berlinerstr. 2.
 95. 265. Dr. *Edel*, Arzt, NW., Dorotheenstr. 83.
 96. 266. Dr. *Eger*, Staatsanwalt, W., Nollendorfstr. 23.
 93. 267. *Eggert*, Oberverwaltungsgerichtsrat, W., Kurfürstendamm 238.
 76. 268. *Ehrenbaum*, vereid. Fondsmakler, C., Burgstr. 23/26.
 96. 269. Dr. *Ehrenberg*, Assistenzarzt, S., Städt. Krankenhaus am Urban.
 94. 270. Dr. *Ehrenreich*, Privatgelehrter, W., Bendlerstr. 35.
 95. 271. *Ehrlich*, Regierungsbauführer, Breslau, Berlinerplatz 22.
 96. 272. *Eichel*, Landgerichtsrat, W., Neue Winterfeldtstr. 54.
 91. 273. *Eichert*, Hauptmann, Lehrer a. d. Kriegsschule, Neisse, Bahnhofstr. 11.
 96. 274. *Eichhorn*, Rammergerichtsrat, W., Lützowufer 19.
 88. 275. *Eichner*, Kaufmann, W., Hildebrandtstr. 18.
 96. 276. *Eikmeier*, Hotelbesitzer, NW., Mittelstr. 53/54.
 95. 277. *Eilers*, Professor, Kupferstecher, W., Bülowstr. 24/25.
 95. 278. *Einbeck*, Fabrikdirektor, Hagen (Westfalen).
 96. 279. *Eisenmann*, Fabrikbesitzer, W., Viktoriastr. 11.
 93. 280. *Eisner*, Kaufmann, W., Regentenstr. 16.
 94. 281. *Eller*, Landgerichtsrat, W., Kleiststr. 16.
 96. 282. Dr. *Elten*, Kreisphysikus, W., Marburgerstr. 5.
 92. 283. Dr. *Engel*, Bibliothekar der landwirthschaftl. Hochschule, N., Hessischestr. 10.
 96. 284. *Engelhardt*, Landschaftsmaler, W., Bülowstr. 7.
 91. 285. *Engelmann*, Oberlandesgerichtsrat, Breslau, Charlottenstr. 16.
 90. 286. Dr. *Engler*, Professor, Geh. Regierungsrat und Direktor des botan. Gartens, W., Motzstr. 89.
 93. 287. *Entsch*, Kaufmann, W., Jägerstr. 20.
 93. 288. v. *Erckert*, Legationssekretär, Rio de Janeiro.
 94. 289. *Erhardt*, Kaufmann, SW., Hedemannstr. 4.
 79. 290. *Erich*, Bankdirektor, W., Behrenstr. 43/44.
 93. 291. *Erkel*, Bankbeamter, W., Schinkelplatz 1/2.
 91. 292. *Erler*, Hofmusikalienhändler, W., Genthinerstr. 16.
 94. 293. *Ernecke*, Architekt, SW., Grossbeerenstr. 73.
 90. 294. A. *Ernst*, Referendar, SW., Wilhelmstr. 19.
 85. 295. F. *Ernst*, Justizrat, SW., Wilhelmstr. 19.
 96. 296. *Esmann*, Mauer- u. Zimmermstr., SW., Grossbeerenstr. 60.
 96. 297. *Falkenheim*, Bankier, W., Kurfürstendamm 260.

91. 298. *Fanner*, Amtsgerichtssekretär, SO., Köpenickerstr. 32.
 87. 299. Dr. *Feig*, Geh. Sanitätsrat, W., Derfflingerstr. 25.
 81. 300. *Feige*, Stadtrat a. D., W., Lützowstr. 86.
 96. 301. Frhr. v. *Feilitzsch*, Subdirektor, NW., Unter d. Linden 67.
 96. 302. *Feit*, Reg.-Bauführer, Friedenau, Hauffstr. 4.
 93. 303. *Felisch*, Kaufmann, W., Kanonierstr. 40.
 94. 304. *Fellmann*, Ober-Postdir.-Sekretär, W., Steglitzerstr. 61.
 91. 305. *Fickert*, Rentner, NW., In den Zelten 15.
 94. 306. *Fiedler*, Kaufmann, Steglitz, Rotenburgstr. 2.
 95. 307. Dr. *Finkelstein*, Assistenzarzt, NW., Dorotheenstr. 56.
 94. 308. A. C. *Fischer*, Versicherungsdirektor, Gr.-Lichterfelde, Frauenstr. 1.
 94. 309. G. *Fischer*, Geh. Rechnungsrat, SW., Wartenburgstr. 20.
 81. 310. K. *Fischer*, Kaufmann, SW., Alte Jakobstr. 172.
 92. 311. P. *Fischer*, Hoftapezier, NW., Mittelstr. 45.
 91. 312. R. *Fischer*, Redakteur, W., Elssholzstr. 21.
 95. 313. W. *Fischer*, Hofspediteur, Mittelwalde (Schlesien).
 94. 314. *Fischer-Dick*, Baurat, W., Lützow-Platz 1.
 89. 315. Dr. *Flaischlen*, Arzt, SW., Tempelhofer Ufer 1.
 90. 316. M. *Flatow*, Konsul, W., Thiergartenstr. 18.
 95. 317. Dr. R. *Flatow*, Assistenzarzt, S., Städt. Krankenhaus am Urban.
 95. 318. *Flebbe*, Kaufmann, SW., Belle-Alliancestr. 32.
 93. 319. *Flechtner*, Fabrikant, C., Poststr. 12.
 76. 320. *Fleischhammer*, Geh. Hofjustizrat, W., Hohenzollernstr. 10.
 93. 321. *Flickel*, Staatsanwalt, W., Nollendorfplatz 7.
 95. 322. *Flügel*, Legationsrat, SO., Franzstr. 3.
 94. 323. *Foerstemann*, Rentner, W., Kurfürstendamm 230.
 92. 324. C. *Foerster*, Fabrikbesitzer, Rostock, Alexandrinenstr. 13.
 92. 325. E. *Förster*, Kaufmann, S., Stallschreiberstr. 30.
 94. 326. Dr. F. *Foerster*, Zahnarzt, NW., Unter den Linden 58.
 95. 327. P. *Foerster*, Fabrikdirektor, Anklam.
 91. 328. Dr. *Fornet*, Sanitätsrat, O., Thaerstr. 1.
 93. 329. *Fraatz*, Oberlehrer, NW., Melanchthonstr. 14.
 95. 330. A. C. *Fraenkel*, Kaufmann, W., Werderstr. 3.
 76. 331. Dr. B. *Fränkel*, Prof., Geh. Med.-Rat, NW., Bellevuestr. 4.
 86. 332. Dr. L. *Francke*, Professor, Südende, Bahnstr. 14.
 82. 333. *Frank*, Fabrikant, C., Gertraudenstr. 14.
 92. 334. M. *Franke*, Kaufmann, Hamburg, Papenhuderstr. 24.
 94. 335. Dr. *Frankfurther*, Arzt, W., Französischestr. 22/23.
 81. 336. *Frantz*, Bankier, W., Schöneberger Ufer 22.

90. 337. *Frech*, Senatspräsid. a. Kammergericht, W., Bendlerstr. 10.
 93. 338. *Freising*, Rentner, W., Lützow-Ufer 19.
 91. 339. Dr. *Frentz*, Direktor a. D., W., Burggrafenstr. 19.
 89. 340. *E. Frentzel*, Justizrat, W., Matthäikirchstr. 12.
 96. 341. Dr. *K. Frentzel*, Arzt, W., Winterfeldtstr. 31.
 85. 342. Dr. *Frenzel*, Kaufmann, W., Taubenstr. 23.
 84. 343. *Freund*, Dr. phil., NW., Unter den Linden 69.
 93. 344. *P. Freyhan*, Gerichtsassessor, NW., Altonaerstr. 28.
 95. 345. Dr. *Th. Freyhan*, Arzt, O., Wallnertheaterstr. 13.
 91. 346. *Freyschmidt*, Kriminal-Inspektor, W., Stülerstr. 7.
 75. 347. Dr. *Freytag*, Professor, W., Schellingstr. 8.
 93. 348. *Frieboes*, Bankier, W., Kurfürstendamm 12.
 94. 349. *Friedberg*, Kammergerichtsrat, W., Kurfürstendamm 242.
 96. 350. Dr. *E. Friedeberg*, Gerichtsassessor, NW., Unter den Linden 42.
 86. 351. *F. W. Friedeberg*, Fabrikbesitzer, NW., Unter den Linden 42.
 93. 352. Dr. *Friedel*, Arzt, SW., Krausenstr. 16.
 83. 353. *Friedenthal*, Kammergerichtsrat, W., Hohenzollernstr. 14.
 91. 354. *Alb. Friedländer*, Fabrikbesitzer, S., Neu-Kölln a. W., 24.
 94. 355. Dr. *Alfr. Friedländer*, Arzt, W., Potsdamerstr. 76.
 87. 356. *B. Friedländer*, Dr. phil., W., Regentenstr. 8.
 92. 357. *F. Friedländer*, Rechtsanwalt, SW., Oranienstr. 96.
 90. 358. *J. Friedländer*, Stud. rer. nat., W., Regentenstr. 8.
 92. 359. *J. M. Friedländer*, Fabrikbesitzer, W., Taubenstr. 24.
 87. 360. Dr. *L. Friedländer*, Apothekenbes., C., Spandauerstr. 33.
 95. 361. *Leo Friedländer*, Rechtsanwalt, W., Mohrenstr. 21.
 81. 362. *Leonh. Friedländer*, Bankier, W., Potsdamerstr. 63.
 93. 363. Dr. *M. Friedländer*, Privatdozent, W., Burggrafenstr. 16.
 94. 364. *P. Friedländer*, Kaufmann, SW., Lindenstr. 21.
 96. 365. *W. Friedländer*, Bankier, W., Blumeshof 16.
 93. 366. Dr. *F. Friedmann*, Amtsrichter, W., Lutherstr. 4.
 95. 367. *L. Friedmann*, Rechtsanwalt, W., Friedrichstr. 61.
 96. 368. *Friedrich*, Bäckermeister, SW., Königgrätzerstr. 39.
 80. 369. Dr. *Friese*, Chemiker, N., Prinzen-Allee 28.
 89. 370. *Friesicke*, Amtsgerichtsrat, SW., Wartenburgstr. 22.
 91. 371. *Fritsch*, Geheim. Oberpostrat, Gr.-Lichterfelde, Ringstr. 99.
 94. 372. *Fritzsche-Hunger*, Rentner, W., Kurfürstenstr. 148.
 94. 373. *Froböss*, Bankbeamter, Grunewald, Margaretenstr. 4.
 93. 374. Dr. *Fröhlich*, Augenarzt, W., Kurfürstendamm 232.
 90. 375. *Froelich*, Apothekenbesitzer, N., Auguststr. 60.

94. 376. *Fromberg*, Bankier u. Handelsr., W., Potsdamerstr. 118b.
 95. 377. *Fromm*, Landgerichtsrat, NW., Thurmstr. 9.
 95. 378. *M. Fuchs*, Rechtsanwalt, SW., Zimmerstr. 5/6.
 96. 379. *R. Fuchs*, Kaufmann, NW., Kronprinzenufer 12.
 86. 380. Dr. *Fürbringer*, Prof., Medicinalrat, NO., Friedrichshain.
 96. 381. *Fuhrmann*, Bankier, C., Alte Schönhauserstr. 23/24.
 91. 382. *Fuisting*, Senatspräsident a. Oberverwaltungsgericht, W., Marburgerstr. 18.
 84. 383. Dr. *Fulda*, Oberlehrer, Gr.-Lichterfelde, Mommsenstr. 2a.
 81. 384. *Funcke*, Landgerichtsdirektor, W., Linkstr. 6.
 92. 385. Dr. *Gallenkamp*, Amtsrichter, Potsdam, Französischestr. 16.
 94. 386. *Garbe*, Eisenbahndirektor, SW., Tempelhofer Ufer 28.
 93. 387. *v. Gartzen*, Fabrikbesitzer, O., Markusstr. 3.
 91. 388. *Gaulke*, Magistratssekretär, W., Bülowstr. 9.
 96. 389. *C. Gause*, Regierungsbaumstr., NW., Brückenallee 11/12.
 92. 390. *P. Gause*, Kaufmann, NW., Unter den Linden 66.
 92. 391. *Gauss*, Wirkl. Geh. Oberfinanzrat, W., Lützow-Ufer 17.
 96. 392. *Gebauer*, Fabrikbesitzer, Charlottenburg, Berlinerstr. 87c.
 93. 393. *Gebhard*, Amtsrichter, Spremberg (Lausitz).
 91. 394. *Geisler*, Seminarlehrer, SW., Zossenerstr. 53.
 92. 395. *Geissler*, Amtsrichter, Zossen.
 95. 396. Dr. *Gelpcke*, Rechtsanwalt, W., Thiergartenstr. 21.
 95. 397. *Genest*, Direktor, Gr.-Lichterfelde, Boothstr. 16.
 94. 398. Dr. *Gensen*, Arzt, SW., Grossbeerenstr. 17a.
 95. 399. *Genzmer*, Ingenieur, NW., Thurmstr. 25.
 95. 400. *F. George*, Kaufmann, O., Gr. Frankfurterstr. 10.
 91. 401. *R. George*, Bankier u. Handelsricht., W., Charlottenstr. 62.
 89. 402. *Georgi*, Zeichner, SW., Kommandantenstr. 70.
 88. 403. *Gerhard*, Rechtsanwalt, W., Mohrenstr. 41.
 96. 404. *Gerhardt*, Hauptmann a. D., Charlottenburg, Hardenbergstr. 20.
 85. 405. *E. Gerlach*, Professor, Gr.-Lichterfelde, Bellevuestr. 40.
 87. 406. *O. Gerlach*, Geh. Oberregierungsrat, W., Lutherstr. 13.
 94. 407. Dr. *Germar*, Geh. Oberfinanzrat, W., Burggrafenstr. 8.
 86. 408. *Germershausen*, Landgerichtsdirektor, W., Kalckreuthstr. 2.
 91. 409. Dr. *Gesenius*, Arzt, W., Schellingstr. 5.
 96. 410. Dr. *Gessner*, Assistenzarzt an der Univ.-Frauen-Klinik, N., Artilleriestr. 14.
 82. 411. *Geyer*, Kanzleirat, W., An der Apostelkirche 5.
 96. 412. *Gfrörer*, Kaufmann, W., Ansbacherstr. 51.
 88. 413. Dr. *Gierke*, Prof., Geh. Justizrat, Charlottenbg., Carmerstr. 12.

87. 414. *Giersch de Rège*, Amtsger.-Rat a. D., NW., Paulstr. 12.
 94. 415. *R. Giese*, Bankbeamter, W., Schinkel-Platz 1/2.
 95. 416. *Giesecke*, Kaufmann, SW., Lankwitzstr. 2/3.
 94. 417. *Gilka*, Kommerzienrat, W., Thiergartenstr. 34a.
 93. 418. Dr. *Ginsberg*, Fabrikbesitzer, W., Karlsbad 7.
 77. 419. *Gleditsch*, Professor, W., Kurfürstenstr. 71.
 94. 420. *F. Glinicke*, Fabrikbesitzer, SW., Ritterstr. 82.
 95. 421. *G. Glinicke*, Kaufmann, NW., Klopstockstr. 60.
 92. 422. Dr. *Gnauck*, Arzt, NW., Dorotheenstr. 52.
 90. 423. Dr. *Goehling*, Oberlehrer, Brandenburg a. H.
 80. 424. *F. Goemann*, Bankier, W., Lützow-Ufer 1a.
 95. 425. *P. Goemann*, Bankier, W., Nettelbeckstr. 17.
 94. 426. *H. Görge*s, Ingenieur, W., Nürnbergerstr. 70.
 94. 427. Dr. *Th. Görge*s, Arzt, W., Königin Augustastr. 12.
 91. 428. *Götting*, Amtsgerichtsrat, W., Schaperstr. 7.
 92. 429. *Gohr*, Fabrikbesitzer, Güntersberg (Oder).
 95. 430. *Goldheim*, Direktor, SW., Lindenstr. 113.
 95. 431. Dr. *Goldscheider*, Professor, dirig. Arzt am Krankenhaus Moabit, W., Courbièrest. 9a.
 87. 432. Dr. *H. Goldschmidt*, Arzt, SW., Anhaltstr. 11.
 94. 433. Dr. *H. Goldschmidt*, Konservat.-Dir., W., Keithstr. 10.
 90. 434. Dr. *P. Goldschmidt*, Professor, W., Burggrafenstr. 16.
 95. 435. *Goldstein*, Rechtsanwalt, C., Königstr. 59.
 93. 436. *Golf*, Buchdruckereibesitzer, S., Prinzenstr. 86.
 95. 437. *Golling*, Lehrer, O., Blumenstr. 63a.
 93. 438. *Gorgot*, Kaufmann, C., Münzstr. 3.
 94. 439. Dr. *Gottschalk*, Arzt, W., Potsdamerstr. 106.
 93. 440. Dr. *Graeber*, Amtsrichter, Graudenz.
 87. 441. *Grafe*, Bankdirektor, W., Nürnbergerstr. 64.
 89. 442. Dr. *Grahl*, Professor, W., Kurfürstenstr. 85.
 88. 443. Dr. *Grasnick*, Arzt, O., Gr. Frankfurterstr. 10.
 88. 444. Dr. *Grassmann*, Professor, Brandenburg a. H.
 92. 445. *Grauenhorst*, Prediger, SO., Skalitzerstr. 50/51.
 91. 446. *Graupner*, Kaufmann, C., Neue Grünstr. 40.
 85. 447. *Gravenstein*, Bankier, SO., Schmidstr. 5.
 94. 448. *Gregory*, Brauereibesitzer, N., Badstr. 67.
 92. 449. *Greifelt*, Lehrer, SW., Bellealliancestr. 74a.
 90. 450. *Greiff*, Amtsrichter, W., Nettelbeckstr. 10.
 94. 451. *Gressmann*, Hauptmann a. D., W., Corneliusstr. 7.
 86. 452. *Griep*, Rektor, N., Pankstr. 8.
 96. 453. *Grodke*, Amtsrichter, Spandau, Bahnhofstr. 6.

95. 454. *Groh*, Kaufmann, S., Oranienstr. 139.
 95. 455. *K. Gronau*, Hauptmann, Jüterbog, Triftstr. 13.
 92. 456. *L. Gronau*, Fabrikant, S., Alexandrinenstr. 97.
 92. 457. *W. Gronau*, Verlagsbuchhändler, W., Karlsbad 16.
 93. 458. *Gronert*, Ingenieur u. Patentanwalt, NW., Luisenstr. 42.
 92. 459. *A. Gross*, Kaufmann, S., Wasserthorstr. 28.
 70. 460. *A. Gross*, Gymn.-Lehrer, SW., Hagelsbergerstr. 23.
 93. 461. Dr. *B. Grosser*, Rentner, W., Schöneberger Ufer 23.
 93. 462. *E. Grosser*, Verlagsbuchhändler, SW., Wilhelmstr. 121.
 93. 463. Dr. *Grossmann*, Oberlehrer, SW., Gneisenastr. 90.
 92. 464. *Grote*, Kaufmann, SW., Gneisenastr. 26.
 95. 465. *Groterjan*, Brauereibesitzer, N., Schönhauser Allee 130.
 91. 466. Dr. *Groth*, Professor, Charlottenburg, Leibnizstr. 69.
 92. 467. *Grove*, Fabrikbesitzer, SW., Friedrichstr. 24.
 89. 468. *Grün*, Civilingenieur, SW., Grossbeerenstr. 28.
 94. 469. *Grünwald*, Oberlehrer, W., Kaiser-Allee 1.
 92. 470. *Grünwald*, Kaufmann, N., Friedrichstr. 112a.
 93. 471. *v. Gruner*, Rentner, NW., Klopstockstr. 2.
 90. 472. Dr. *Grunert*, Hof-Zahnarzt, W., Potsdamerstr. 1a.
 91. 473. *Grunow*, Kaufmann, W., Markgrafenstr. 53/54.
 93. 474. Dr. *Gudopp*, Oberlehrer, NO., Friedenstr. 105.
 92. 475. *Günther*, Buchdruckereibesitzer, W., Lützow-Platz 12.
 93. 476. Dr. *Güntsche*, Oberlehrer, W., Gleditschstr. 39.
 96. 477. Dr. *Gueterbock*, W., Karlsbad 25.
 92. 478. *Guiremand*, Kaufmann, W., Friedrich Wilhelmstr. 24.
 81. 479. *Gumpert*, Geh. Kommerzienrat, Brandenburg a. H.
 94. 480. *Guth*, Rechtsanwalt, Charlottenburg, Berlinerstr. 61.
 91. 481. *Guthmann*, Kaufmann, W., Lützow-Ufer 20.
 96. 482. Dr. *G. Gutmann*, Augenarzt, NW., Schiffbauerdamm 20.
 90. 483. *M. Gutmann*, Bankier, W., Drakestr. 2.
 95. 484. *Gutschow*, Kaufmann, SW., Friedrichstr. 17.
 94. 485. *Gutzeit*, Fabrikant, Potsdam, Schwanenbrücke 4.
 95. 486. *Gwinner*, Bankdirektor, W., Rauchstr. 1.
 94. 487. *O. Haac*, Fabrikbesitzer, W., Dörnbergstr. 1.
 95. 488. Dr. *P. Haac*, Rechtsanwalt, W., Potsdamerstr. 119.
 94. 489. *E. Haack*, Justizrat, W., Potsdamerstr. 113.
 96. 490. *M. Haack*, Kaufmann, W., Leipzigerstr. 6.
 86. 491. *O. Haack*, Landgerichtsdirektor, W., Lützow-Ufer 21.
 80. 492. Dr. *Haase*, N., Invalidenstr. 100.
 92. 493. *Habedank*, Prediger, Malchow bei Berlin.
 78. 494. *J. Habel*, Rentner, SW., Charlottenstr. 63.

94. 495. *M. Habel*, Weingrosshändler, Charlottenburg, Kirchplatz 1.
 86. 496. *Hache*, Kaufmann, W., Charlottenstr. 37/38.
 90. 497. *Hacker*, Kaufmann, SW., Kommandantenstr. 79.
 89. 498. Dr. *Haendly*, Rechtsanwalt, SW., Königgrätzerstr. 28.
 91. 499. *Hagedorn-Goetz*, Apothekenbesitzer, Lübben (Lausitz).
 92. 500. *Hagen*, Erster Staatsanwalt, NW., Melanchthonstr. 15.
 92. 501. *Ed. Hahn*, Kaufmann, S., Luisen-Ufer 7.
 93. 502. Dr. *Eug. Hahn*, Professor, Geh. Sanitätsrat, W., Charlottenstr. 59.
 91. 503. Dr. *M. Hahn*, München, Ottostr. 13.
 93. 504. *O. Hahn*, Oberverswaltungsgerichtsrat, W., Kalckreuthstr. 3.
 88. 505. Dr. *F. Hallgarten*, Direktor, Frankfurt a. M., Arndtstr. 97.
 91. 506. Dr. *R. Hallgarten*, München, Finkenstr. 3.
 96. 507. *C. Hamburger*, Rechtsanwalt, SW., Jerusalemerstr. 43.
 90. 508. *O. Hamburger*, Rechtsanwalt, C., Alexanderstr. 30.
 93. 509. Dr. *Hammacher*, Reichstagsabg., W., Kurfürstenstr. 115.
 90. 510. Dr. *Hammann*, Schriftsteller, Charlottenburg, Joachimthalerstr. 41.
 72. 511. *G. Hammer*, Bankier, SO., Köpenickerstr. 39a.
 96. 512. Dr. *O. Hammer*, Amtsrichter, W., Lennéstr. 7.
 79. 513. *R. Hammer*, Bürgermeister, Brandenburg a. H., Hauptst. 28.
 91. 514. Dr. *Haniel*, Landrat, Mörs.
 94. 515. *Hannemann*, Landrichter, W., Kurfürstendamm 237.
 96. 516. Dr. *Hansemann*, Privatdocent, W., Derfflingerstr. 21.
 93. 517. *Hanson*, Kanzleirat, N., Schlegelstr. 3.
 94. 518. *H. Hardt*, Kaufmann, W., Kurfürstendamm 261.
 96. 519. *P. Hardt*, Bankbeamter, Schöneberg, Akazienstr. 19.
 89. 520. *Harmuth*, Landgerichtsrat, W., Passauerstr. 41.
 93. 521. *F. Harnisch*, Maurermeister, SW., Wartenburgstr. 24.
 96. 522. *O. Harnisch*, Maurermeister, SW., Wartenburgstr. 25.
 86. 523. Dr. *A. Hartmann*, Arzt, NW., Roonstr. 8.
 87. 524. *Fr. Hartmann*, Fabrikant, SW., Zimmerstr. 89.
 92. 525. *H. Hartmann*, Hofschauspieler, NW., Melanchthonstr. 19.
 96. 526. Dr. *O. Hartmann*, Landgerichtsdirektor, NW., Klopstockstr. 47.
 96. 527. *H. Hartung*, Landgerichtssekretär, NW., Kirchstr. 18.
 96. 528. *R. Hartung*, Apothekenbesitzer, W., Göbenstr. 12.
 89. 529. *Haselbach*, Fabrikant, S., Bärwaldstr. 13.
 95. 530. *Haslinger*, Bankier, W., Königgrätzerstr. 19.
 93. 531. *Hasse*, Rentner, SW., Lützowstr. 60a.
 90. 532. *Hauckelt*, Kaufmann, Dahme (Mark).

91. 533. *Haukohl*, Kaufmann, C., Alte Schützenstr. 3.
 93. 534. *Haupt*, Kaufmann, SW., Grossbeerenstr. 60.
 89. 535. *Hauptner*, Fabrikant, NW., Luisenstr. 53.
 94. 536. *Hausbrand*, Fabrikdirektor, SO., Schlesischestr. 23.
 95. 537. *Havestadt*, Baurat, Wilmersdorf, Berlinerstr. 156.
 95. 538. *Heck*, Kaufmann, NW., Altonaerstr. 2.
 86. 539. *Heckmann*, Fabrikbesitzer, SO., Görlitzer Ufer 9.
 94. 540. Dr. *M. Hedemann*, Bankdirektor, W., Vossstr. 6.
 91. 541. *R. Hedemann*, Kammergerichtsrat, W., Bayreutherstr. 2.
 84. 542. *v. Hefner-Alteneck*, Ingenieur, W., Hildebrandtstr. 9.
 95. 543. *Heidemann*, Kaufmann, Sorau.
 89. 544. Dr. *Heidenhain*, Professor, Greifswald, Fleischerstr. 4.
 96. 545. *Heilborn*, Kaufmann, NW., Alt Moabit 129.
 94. 546. Dr. *G. Heilmann*, Arzt, SW., Lindenstr. 21.
 95. 547. *H. Heilmann*, Kaufmann, N., Oranienburgerstr. 33.
 94. 548. Dr. *Heimann*, Rechtsanwalt, W., Wilhelmstr. 88.
 89. 549. *A. Heine*, Bankier, SW., Blücher-Platz 3.
 94. 550. Dr. *B. Heine*, Arzt, N., Ziegelstr. 5/9.
 94. 551. *W. Heine*, Rechtsanwalt, NW., Rathenowerstr. 1.
 95. 552. Dr. *Heinecke*, Direktor, NW., Wegelystr.
 91. 553. *Heinitz*, Rechtsanwalt, W., Mohrenstr. 56.
 94. 554. Dr. *L. Heinrich*, Sanitätsrat, SW., Königgrätzerstr. 89.
 94. 555. *M. Heinrich*, Kaufmann, NW., Flensburgerstr. 8.
 94. 556. *O. Heinrich*, Kaufmann, W., Kurfürstenstr. 23.
 96. 557. *Helbig*, Zimmermeister, SW., Grossbeerenstr. 48.
 95. 558. *Held*, Baumeister, Wildpark, Neue Luisenstr. 22.
 85. 559. *C. Heller*, Kaufmann, Rostock, Steinstr. 22.
 82. 560. *Fr. Heller*, Rentner, Blankenburg, Kaiserstr. 10.
 95. 561. Dr. *Hellner*, Arzt, NO., Gr. Frankfurterstr. 27.
 93. 562. *Hellweg*, Kammergerichtsrat, W., Eislebenerstr. 14.
 91. 563. *M. Hellwig*, Apotheker, C., Prenzlauerstr. 12.
 91. 564. *O. Hellwig*, Wirkl. Geh. Rat, Excell., W., Rankestr. 5.
 96. 565. *R. Hellwig*, Amtsrichter, Cüstrin, Markt 190.
 93. 566. *Th. Hellwig*, Kaufmann, W., Jägerstr. 58.
 92. 567. *G. Hempel*, Buchdruckereibes., W., Maienstr. 2.
 92. 568. Dr. *O. Hempel*, Gymnasialdirektor, Gr.-Lichterfelde, Verl. Wilhelmstr. 28.
 90. 569. Dr. *P. Hempel*, Verlagsbuchhändler, Grunewald, Königsallee 31.
 88. 570. *Hemptenmacher*, Oberverswaltungsgerichtsrat, W., Hildebrandtstr. 5.

91. 571. *Henne*, Geh. Oberpostrat, W., Friedrich Wilhelmstr. 18.
 92. 572. *O. Henneberg*, Rentner, München, Königinstr. 39.
 94. 573. *R. Henneberg*, Kommerzienrat, SW., Lichterfelderstr. 27.
 89. 574. *v. Hennig*, Konservat.-Direktor, NO., Kaiserstr. 25a.
 92. 575. *Hennig*, Rentner, C., Linienstr. 58/59.
 91. 576. *Hentschel*, Architekt, SW., Wilhelmstr. 125.
 83. 577. *Hergersberg*, Kaufmann, W., Wichmannstr. 11a.
 92. 578. *Herms*, Kaufmann, Charlottenburg, Knesebeckstr. 18/19.
 92. 579. *C. Herrmann*, Inspektor der Städt. Gasanstalt, O., Breslauerstr. 29.
 96. 580. *M. Herrmann*, Kaufmann, SW., Wartenburgstr. 24.
 85. 581. *W. Herrmann*, Direktor, SW., Königgrätzerstr. 84.
 94. 582. *Hertzer*, Hofschauspieler, W., Schellingstr. 3.
 85. 583. *Herwarth*, Architekturmalers, Gr.-Lichterfelde, Drakestr. 56.
 87. 584. *Herz*, Kaufmann, W., Steglitzerstr. 72.
 94. 585. Dr. *Herzberg*, Sanitätsrat, W., v. d. Heydtstr. 6.
 + 95. 586. *Herzner*, Kupferstecher, W., Bülowstr. 36.
 87. 587. *B. Herzog*, Geh. Regierungsrat, W., Derfflingerstr. 14.
 95. 588. *J. Herzog*, Landgerichtsrat, SW., Königgrätzerstr. 98.
 95. 589. Dr. *L. Herzog*, Arzt, W., Lutherstr. 34.
 79. 590. *Hesse*, Landgerichtsdirektor, W., Wilhelmstr. 100.
 95. 591. Dr. *Hesselbarth*, Arzt, O., Memelerstr. 42.
 94. 592. *v. Hesselthal*, Kammerherr, W., Genthinerstr. 13.
 88. 593. *G. Heuer*, Xylograph, W., Frobenstr. 17.
 90. 594. *Th. Heuer*, Fabrikant, SW., Kochstr. 9.
 + 93. 595. *Heydel*, Universitätssekretär, W., Motzstr. 78.
 90. 596. *J. Heydemann*, Reg.-Assessor, Minden (Westf.).
 86. 597. *P. Heydemann*, Exped. Sekretär, Schöneberg, Helmstr. 5.
 90. 598. Dr. *V. Heydemann*, Oberlehrer, W., Elssholzstr. 17.
 92. 599. *A. v. d. Heyden*, Brauereidirektor, W., Lützowstr. 109/110.
 93. 600. *O. v. d. Heyden*, Kaufmann, NW., Altonaerstr. 26.
 83. 601. Dr. *Heyder*, Sanitätsrat, S., Sebastianstr. 20.
 96. 602. *Heydrich*, Fabrikbesitzer, Wittenberg (Bz. Halle).
 93. 603. *C. Heymann*, Fabrikbesitzer, NW., Unter den Linden 66.
 88. 604. *G. Heymann*, Bankier, NW., Unter den Linden 59.
 93. 605. *Hidding*, Bildhauer, NW., Siegmundshof 11.
 90. 606. *Hildebrandt*, Korv.-Kapit. z. D., W., Fasanenstr. 31.
 95. 607. *Hilgers*, Prof., Bildhauer, Rom, Via venti settembre 3.
 96. 608. Dr. *Hinrichs*, Arzt, W., Bülowstr. 5.
 93. 609. *Hinterlach*, Kaufmann, W., Leipzigerstr. 30.
 95. 610. *A. Hirsch*, Kaufmann, W., Viktoriastr. 2.

91. 611. Dr. *P. Hirsch*, Landrichter, W., Rankestr. 6.
 95. 612. *R. Hirsch*, Handelsrichter, W., Viktoriastr. 2.
 78. 613. Dr. *R. Hirsch*, Prof., Charlottenburg, Stuttgarterplatz 6.
 75. 614. *Hirschberg*, Rentner, W., Lennéstr. 6a.
 96. 615. Dr. *Hirschel*, Arzt, W., Friedrich Wilhelmstr. 10.
 91. 616. *G. v. Hirschfeld*, Kaufmann, W., Bülowstr. 47/48.
 83. 617. *G. Hirschfeld*, Landger.-Dir. a. D., W., Steglitzerstr. 36.
 94. 618. Dr. *J. Hirschfeld*, Sanitätsrat, C., Kl. Präsidentenstr. 4.
 94. 619. Dr. *M. Hirschfeld*, Arzt, Schöneberg, Hauptstr. 1.
 85. 620. *P. Hirschfeld*, Bankdirektor, W., Magdeburgerstr. 21.
 70. 621. Dr. *Hirschfelder*, Professor, Eisenberg (Sachsen-Altenburg).
 82. 622. Dr. *Hirsehorn*, Stadtrat, W., Ansbacherstr. 5.
 93. 623. *v. Hohenburger*, Hofschausp., SW., Belle-Alliancestr. 39.
 96. 624. *Hochgürtel*, Architekt, W., Kronenstr. 8/9.
 96. 625. *Hochstrasser*, Kaufmann, C., Rathhausstr. 1.
 93. 626. *Hoene*, Gerichtsassessor, W., Dörnbergstr. 3.
 94. 627. *Höpke*, Hotelbesitzer, NW., Mittelstr. 12/13.
 94. 628. *A. Hörmann*, Professor, W., Passauerstr. 41.
 86. 629. Dr. *O. Hörmann*, Chemiker, Adlershof, Glienicker Weg.
 93. 630. Dr. *E. Hoffmann*, Geh. Oberreg.-Rat, W., Courbièrestr. 10.
 95. 631. Dr. *F. Hoffmann*, Oberlehrer, Charlottenburg, Spandauerstr. 37.
 88. 632. Dr. *F. W. Hoffmann*, Geh. Sanitätsr., NW., Georgenstr. 43.
 87. 633. Dr. *G. Hoffmann*, Oberlehrer, NW., Lüneburgerstr. 9.
 93. 634. Dr. *H. Hoffmann*, Rechtsanwalt, NW., Händelstr. 8.
 92. 635. *K. Hoffmann*, Buchhändler, W., Mohrenstr. 6.
 93. 636. *R. Hoffmann*, Direktor, SO., Reichenbergerstr. 180.
 92. 637. *W. Hoffmann*, Rentner, W., Landgrafenstr. 16.
 91. 638. Dr. *Hofmeier*, Sanitätsrat, W., Magdeburger Platz 5.
 94. 639. *Holländer*, Professor, W., Genthinerstr. 13.
 90. 640. Dr. *Hollefreund*, Oberlehrer, S., Alexandrinenstr. 36.
 94. 641. Dr. *J. F. Holtz*, Kommerzienrat, Eisenach, Marienhöhe 1.
 93. 642. Dr. *L. Holtz*, Reg.-Assessor, Duderstadt, Bahnhofstr.
 92. 643. *Hommelsheim*, Geh. Oberregierungsrat, Potsdam, Spandauerstr. 1.
 94. 644. Dr. *Hopf*, Geh. Oberregierungsrat, W., Landgrafenstr. 6.
 94. 645. *F. Hoppé*, Bankier, SW., Yorkstr. 69.
 78. 646. *J. Hoppe*, Rentner, C., Auguststr. 29.
 77. 647. Dr. *R. Hoppe*, Professor, S., Prinzenstr. 69.
 91. 648. *Hoppenstedt*, Regierungsrat a. D., Bankdirektor, W., Hinter der Katholischen Kirche 2.

95. 649. Dr. *M. Horwitz*, Rechtsanwalt, SW., Königgrätzerstr. 84.
 91. 650. *R. Horwitz*, Rechtsanwalt, NW., Luisenstr. 25.
 91. 651. Dr. *Housselle*, Referendar, W., Wichmannstr. 10.
 95. 652. *Hübner*, Hofrat, C., Breitestr. 33.
 81. 653. *Hückstedt*, Musiklehrer, Charlottenburg, Leibnizstr. 11.
 84. 654. *Huhn*, Rentner, SW., Wartenburgstr. 26.
 89. 655. *Humbert*, Kaufmann, W., Lützowstr. 62.
 95. 656. *Hundrieser*, Prof., Bildhauer, Charlottenburg, Berlinerstr. 126.
 + 89. 657. *M. Huot*, Geh. Hofrat, W., Leipzigerstr. 107.
 94. 658. Dr. *P. Huot*, Dir. d. Viktoriaschule, S., Prinzenstr. 51.
 91. 659. Dr. *Huth*, Amtsgerichtsrat, W., Bayreutherstr. 1.
 94. 660. *Jacob*, Hof- und Ratsmaurerstr., NW., Brücken-Allee 4.
 95. 661. *H. Jacobi*, Chefredakteur, Zehlendorf (Teltow), Markgrafenstr. 6.
 91. 662. *G. Jacobsohn*, Rechtsanwalt, W., Kronenstr. 65.
 96. 663. *M. Jacobsohn*, Rechtsanwalt, W., Leipzigerstr. 128.
 92. 664. *Jaeger*, Architekt, NW., Klopstockstr. 45.
 94. 665. *Jaehne*, Bürgermeister, Potsdam.
 92. 666. *Jaenicke*, Kaufmann, Gr.-Lichterfelde, Carlstr. 103.
 94. 667. Dr. *L. Jaffé*, Referendar, W., Wilhelmstr. 90.
 94. 668. *M. Jaffé*, Komponist, W., Margarethenstr. 8.
 93. 669. Dr. *Jahn*, Oberstabsarzt I. Kl., N., Scharnhorststr. 12.
 89. 670. Dr. *Jahnel*, Fürstbischöflicher Delegat und Probst zu St. Hedwig, W., Hinter der Katholischen Kirche 4/5.
 94. 671. *Jancke*, Apothekenbesitzer, W., Königin Augustastr. 50.
 85. 672. *Janke*, Verlagsbuchhändler, SW., Kleinbeerenstr. 20.
 96. 673. Dr. *A. Jansen*, Privatdocent, N., Oranienburgerstr. 68.
 95. 674. *F. Jansen*, Weingrosshändler, SW., Lindenstr. 69.
 95. 675. *Jacques*, Kaufmann, SW., Wilhelmstr. 114.
 87. 676. *Jaster*, Kanzleirat, W., Nettelbeckstr. 26.
 + 96. 677. *Jauernik*, Ger.-Assessor, Schöneberg, Kaiser Friedrichstr. 19.
 94. 678. *Jenichen*, Rentner, SW., Yorkstr. 73.
 86. 679. Dr. *Jenkner*, Professor, Zehlendorf (Teltow), Berlinerstr. 5.
 94. 680. *Jessen*, Dir. d. Handwerkerschule, SW., Hedemannstr. 16.
 + 94. 681. *Imhoff*, Ober-Ingenieur, Charlottenburg, Hardenbergstr. 42.
 93. 682. Dr. *Jonas*, Referendar, W., Thiergartenstr. 7.
 94. 683. *de Jonge*, Bankier, W., Französischestr. 19.
 93. 684. Dr. *Irmer*, Professor, SW., Wilhelmstr. 128.
 94. 685. Dr. *Jüdel*, Ingenieur, W., Keithstr. 4.
 94. 686. *Jürst*, Buchdruckereibesitzer, W., Motzstr. 79.

91. 687. *Juhl*, Fabrikbesitzer, Pankow, Berlinerstr. 29.
 94. 688. *Juliusburger*, Direktor, W., Behrenstr. 51.
 90. 689. *Junack*, Weinhändler, C., Alte Schönhauserstr. 54.
 93. 690. Dr. *A. Jung*, Sanitätsrat, SW., Grossbeerenstr. 11.
 96. 691. *E. Jung*, Städt. Betriebsinspektor, N., Scharnhorststr. 9.
 93. 692. *Junghann*, Landgerichtsdirektor, W., Landgrafenstr. 8.
 88. 693. *Junk*, Buchhändler, NW., Karlstr. 11.
 95. 694. Dr. *Jutrosinsky*, Arzt, N., Elsasserstr. 1.
 + 89. 695. *Kagermann*, Kaufmann, SW., Leipzigerstr. 67.
 96. 696. *O. Kaiser*, Fabrikbesitzer, W., Genthinerstr. 12.
 92. 697. *S. Kaiser*, Kaufmann, W., Kleiststr. 17.
 76. 698. Dr. *Kallenberg*, Professor, W., Motzstr. 75.
 92. 699. *Kallmann*, Kaufmann, Westend, Akazienallee 13.
 93. 700. *Kamps*, Regierungsbaumeister, W., Winterfeldtstr. 35.
 91. 701. Dr. *Kanitz*, Arzt, W., Kleiststr. 33.
 93. 702. *Kanzow*, Oberlehrer, Brandenburg a. H., Ritterakademie.
 + 83. 703. *C. Kapitza*, Kaufmann, SO., Waldemarstr. 38.
 85. 704. *E. Kapitza*, Direktor, W., Mauerstr. 63/65.
 96. 705. Dr. *Karewsky*, Arzt, N., Oranienburgerstr. 69.
 94. 706. Dr. *Karl*, Bankdirektor, W., Lichtenstein-Allee 2a.
 96. 707. *Kaskel*, Bankier, W., Hitzigstr. 7.
 94. 708. *Kassner*, Bankier, W., Winterfeldtstr. 34.
 96. 709. Dr. *Katz*, Rechtsanwalt, W., Sigismundstr. 5.
 93. 710. Dr. *J. Kaufmann*, Arzt, New-York, 52 East 58 Street.
 95. 711. *P. Kaufmann*, Kaufmann, Sofia (Bulgarien).
 96. 712. *S. Kaufmann*, Rentner, W., Steglitzerstr. 27.
 93. 713. *Kaumann*, Kaufmann, Charlottenburg, Carmerstr. 16.
 82. 714. *H. Keibel*, Kaufmann, W., Taubenstr. 44/45.
 82. 715. *W. Keibel*, Amtsrichter, Birnbaum (Posen).
 92. 716. *A. Keil*, Hofkammerrat, W., Kurfürstendamm 31.
 94. 717. *R. Keil*, Bankier, NW., Altonaerstr. 29.
 96. 718. Dr. *Kelch*, Geh. Regierungsrat, Charlottenburg, Hardenbergstr. 37.
 91. 719. Dr. *Keller*, Arzt, Stolberg (Rheinland).
 92. 720. *Kempf*, Rechtsanwalt, NW., Siegmundshof 16.
 91. 721. *Kersten*, Fabrikant, N., Friedrichstr. 131.
 96. 722. *Kertscher*, Kaufmann, W., Fasanenstr. 80.
 93. 723. *A. Kessler*, Hauptmann, Schöneberg, Hauptstr. 152.
 91. 724. *E. Kessler*, Kaufmann, Charlottenburg, Kantstr. 139.
 92. 725. *Kette*, Justizrat, SW., Friedrichstr. 227.
 95. 726. Dr. *Keuller*, Arzt, W., Potsdamerstr. 140.

93. 727. *Keyling*, Direktor, N., Gartenstr. 47.
84. 728. *H. Keyssner*, Geh. Justizrat, W., Friedrich Wilhelmstr. 6.
96. 729. *L. Keyssner*, Referendar, W., Friedrich Wilhelmstr. 6.
93. 730. *Kiepe*, Kanzleirat, Gr.-Lichterfelde, Wilhelmsplatz 5.
92. 731. *Kiesow*, Rechtsanwalt, Rostock.
+ 89. 732. *Kiessling*, Verlagsbuchhändler, SW., Kleinbeerenstr. 26.
96. 733. *Kilinski*, Fabrikbesitzer, SO., Köpenickerstr. 149.
93. 734. *Killisch v. Horn*, Rentner, NW., Kronprinzenufer 26.
94. 735. *J. Kindermann*, Oberst z. D., Friedenau, Moselstr. 4.
94. 736. *R. Kindermann*, Oberst a. D., Potsdam, Wörtherstr. 12.
90. 737. *Kindler*, Staatsanwalt, Neu-Ruppin, Parkstr. 6 a.
95. 738. Dr. *Kipp*, NW., Werftstr. 15.
95. 739. *Kips*, Professor, NW., Wegelystr.
91. 740. Dr. *E. Kirchhoff*, Arzt, W., Magdeburgerstr. 2.
96. 741. Dr. *R. Kirchhoff*, Chemiker, SO., Treptower Chaussee 9a.
+ 83. 742. *Kirchner*, Fabrikant, S., Brandenburgstr. 32.
94. 743. *C. Kirdorf*, Kaufmann, W., Markgrafenstr. 38.
95. 744. *J. Kirdorf*, Kaufmann, W., Markgrafenstr. 38.
91. 745. *Kirmse*, Kunsthändler, Charlottenburg, Bismarckstr. 97.
94. 746. *Kirschner*, Bürgermeister, NW., Alt-Moabit 90.
87. 747. *Klaar*, Kaufmann, SO., Schmidstr. 5.
92. 748. *Klein*, Bankier, SW., Yorkstr. 84a.
93. 749. *Kleinecke*, Weingrosshändler, SO., Melchiorstr. 23.
92. 750. *Klewe*, Kalkulator, W., Steinmetzstr. 36.
96. 751. *Kliemand*, Fabrikdirektor, Stralau, Dorfstr. 32.
93. 752. Dr. *Klingelhöfer*, Zahnarzt, W., Wilhelmstr. 43.
93. 753. *v. Klitzing*, Geh. Oberfinanzrat, Gr.-Lichterfelde, Steglitzerstr. 39.
93. 754. *Knoblauch*, Kaufmann, W., Kurfürstendamm 12.
93. 755. *M. Knöfel*, Kaufmann, W., Leipzigerstr. 105.
92. 756. *R. Knöfel*, Kaufmann, W., Werderstr. 8.
94. 757. Dr. *Knoll*, Oberlehrer, Potsdam, Jägerkommunikation 8.
+ 93. 758. *Knoop*, Kaufmann, W., Kurfürstenstr. 124.
93. 759. *Knopf*, Bankier, W., Karlsbad 1b.
94. 760. Dr. *Koblanck*, Assistenzarzt a. d. Univ.-Frauenklinik, N., Artilleriestr. 14/16.
89. 761. *Kobligk*, Kaufmann, W., Marburgerstr. 9.
85. 762. *Fr. Koch*, Baumeister, W., Bendlerstr. 28.
91. 763. *M. Koch*, Gerichtsassessor, SO., Michaelkirchplatz 18.
85. 764. *M. Koch*, Professor, W., v. d. Heydtstr. 7.
95. 765. *M. Koch*, Ziegeleibesitzer, O., Magazinstr. 16.

81. 766. *O. Koch*, Kaufmann, W., Kurfürstenstr. 11.
88. 767. Dr. *Köbner*, Kammerger.-Refer., W., Magdeburgerstr. 3.
84. 768. *A. Köhler*, Polizeirat, W., Schöneberger Ufer 17.
81. 769. *E. Köhler*, Geh. Oberfinanzrat, W., Genthinerstr. 38.
96. 770. *O. Köhler*, Fabrikbesitzer, NO., Greifswalderstr. 207.
81. 771. *R. Köhler*, Geh. Justizrat, SW., Lankwitzstr. 13.
91. 772. *O. Koehn*, Kaufmann, SW., Luckenwalderstr. 2.
96. 773. *Th. Köhn*, Fabrikdirektor, W., Joachimsthalerstr. 12.
92. 774. Dr. *Köhne*, Steglitz, Plantagenstr. 13.
94. 775. *v. König*, Wirkl. Legationsrat, W., Zietenstr. 6c.
94. 776. *König*, Justizrat, W., Französischestr. 48.
95. 777. *Koepfel*, Rechtsanwalt, Belgard a./Pers.
89. 778. Dr. *Körte*, Sanitätsrat, Dirig. Arzt d. Städt. Krankenh. am Urban, W., Potsdamerstr. 39.
84. 779. *E. Koffka*, Rechtsanwalt, W., Kronenstr. 68/69.
92. 780. Dr. *J. Koffka*, Rechtsanwalt, Gr.-Lichterfelde, Dürerstr. 18.
94. 781. Dr. *P. Koffka*, Kammergerichtsrat, W., Lutherstr. 45.
93. 782. *Kohnen*, Kaufmann, S., Inselstr. 8a.
85. 783. *Kolbe*, Oberregierungsrat, W., Potsdamerplatz 4/6.
86. 784. Dr. *Koner*, Arzt, SW., Anhaltstr. 8.
94. 785. Dr. *van Koolwyk*, Rechtsanwalt, W., Lützowufer 38.
95. 786. *Kopetzky*, Kommerzienrat, W., Bellevuestr. 12a.
96. 787. *Koppel*, Konzertsänger und Gesanglehrer, W., Königin Augustastr. 23.
85. 788. *Kopsch*, Rendant, SW., Hedemannstr. 13/14.
96. 789. *Kottke*, Oberlehrer, N., Franseckistr. 36.
94. 790. Dr. *Kraaz*, Gewerbeinspektor, Bonn, Gluckstr. 9.
92. 791. Dr. *Krämer*, Fabrikdirektor, W., Flottwellstr. 7.
95. 792. *Kraetke*, Direktor, W., Kleiststr. 7.
95. 793. *Kraft*, Rechtsanwalt, W., Magdeburgerstr. 25.
96. 794. *Kranold*, Eisenbahndir.-Präsident, W., Potsdamerplatz 4/6.
94. 795. *Kraus*, Kaufmann, SW., Kommandantenstr. 55.
91. 796. *Alb. Krause*, Holzimmermeister, W., Lützowstr. 65.
85. 797. Dr. *Arth. Krause*, Prof., Gr.-Lichterfelde, Paulinenstr. 27.
94. 798. *A. Th. Krause*, Rentner, Gr.-Lichterfelde, Mittelstr. 1.
81. 799. *E. Krause*, Stenograph, Gr.-Lichterfelde, Ferdinandstr. 25.
+ 93. 800. *M. Krause jr.*, Kaufmann, Steglitz, Kaiser Wilhelmstr. 4.
84. 801. *Th. Krause*, Professor, Kgl. Musikdir., W., Mohrenstr. 41.
93. 802. *Krausnick*, Kaufmann, SO., Brückenstr. 14.
87. 803. *Fr. Krebs*, Justizrat, C., Alexanderstr. 41.
86. 804. *Ph. Krebs*, Rentner, W., Potsdamerstr. 86b.

89. 805. *R. Krebs*, Ratsmaurermeister, W., Steglitzerstr. 2.
 84. 806. *Kremser*, Direktor, NW., Roonstr. 1.
 95. 807. *Krengel*, Maurermeister, S., Fichtestr. 19.
 95. 808. Dr. *Kretschmer*, Sanitätsrat, C., Alexanderstr. 50.
 95. 809. *Kretzer*, Fabrikbesitzer, SW., Lindenstr. 18.
 94. 810. *H. Kretzschmar*, Bankier, W., Charlottenstr. 55.
 86. 811. *P. Kretzschmar*, Bankdirektor, SW., Kleinbeerenstr. 6.
 95. 812. *Kriegel*, Kaufmann, SW., Krausenstr. 52.
 94. 813. *Krieger*, Rentner, W., Potsdamerstr. 63.
 94. 814. *Krönig*, Prokurist, W., Schinkelplatz 3.
 77. 815. *Kroll*, Major a. D., W., Markgrafenstr. 38.
 + 87. 816. Dr. *Krollick*, Professor, NW., Wilsnackerstr. 60.
 91. 817. *Krone*, Hofmaurermeister, N., Elsasserstr. 59.
 + 79. 818. Dr. *E. Kronecker*, Kammerger.-Rat, W., Kurfürstend. 241.
 + 83. 819. Dr. *F. Kronecker*, Arzt, W., Rankestr. 7.
 94. 820. *W. Kronecker*, Gerichtsassessor, W., Winterfeldtstr. 32.
 92. 821. Dr. *Kronenberg*, Schriftsteller, W., Karlsbad 6.
 89. 822. *Kropp*, Kaufmann, NW., Händelstr. 13.
 94. 823. *E. Krüger*, vereid. Fondsmakler, W., Sigismundstr. 7.
 96. 824. *E. Krüger*, Lehrer, C., Scharnstr. 7.
 89. 825. *F. Krüger*, Wirkl. Geh. Admiralitätsrat, Schloss Kropf-
 berg b. Brixlegg.
 91. 826. *H. Krüger*, Obertelegraphenassistent, NW., Thurmstr. 7.
 91. 827. *M. Krüger*, Fabrikbesitzer, S., Gitschinerstr. 65.
 94. 828. *O. Krüger*, Landgerichtsrat, NW., Lessingstr. 52.
 79. 829. *Krumhoff*, Kaufmann, NW., Händelstr. 7.
 89. 830. *Kubischek*, Amtsgerichtsrat, W., Kleiststr. 14.
 93. 831. *Kühn*, Kaufmann, C., Burgstr. 1 e.
 90. 832. *Kühnas*, Amtsrichter, W., Magdeburgerstr. 34.
 92. 833. *Kühne*, Fabrikbesitzer, N., Pankstr. 24.
 94. 834. *Künitz*, Baumeister, W., Karlsbad 28.
 81. 835. *Kuhn*, Professor, Schöneberg, Hauptstr. 145.
 95. 836. *Kuhnow*, Oberregierungsrat, Magdeburg, Sternstr. 15.
 95. 837. *Kummerow*, Rektor, NO., Gr. Frankfurterstr. 34.
 93. 838. *Kunke*, Geh. Regierungsrat, W., Landgrafenstr. 20.
 96. 839. *Kuntze*, Pfarrer, Lichtenberg, Dorfstr. 10a.
 88. 840. *Kunze*, Oberverwaltungsger.-Rat, Grunewald, Hagenstr. 79.
 93. 841. Dr. *F. Kurlbaum*, Physiker, W., Kurfürstendamm 31.
 84. 842. Dr. *K. Kurlbaum*, Oberlandesgerichtspräsident, Stettin,
 Schillerstr. 11.
 94. 843. Dr. *Kuthe*, Arzt SW., Anhaltstr. 7.

94. 844. *Lach*, Direktor d. Handelsschule, S., Dresdenerstr. 90.
 91. 845. Dr. *Lachmann*, Fabrikbesitzer, W., Matthäikirchstr. 10.
 78. 846. *E. Lademann*, Erster Staatsanwalt, SW., Blücherplatz 2.
 94. 847. *O. Lademann*, Fabrikbesitzer, C., Burgstr. 6.
 78. 848. Dr. *Lambrecht*, Sanitätsrat, Brandenburg a. H.
 90. 849. Frh. *v. Landau*, Dr. phil., W., Linkstr. 2.
 91. 850. Dr. *F. Landau*, Rechtsanwalt, W., Unter den Linden 15.
 92. 851. Dr. *J. Landau*, Zahnarzt, W., Lützowstr. 68.
 + 88. 852. *Landmann*, Direktor, C., Kl. Präsidentenstr. 1.
 93. 853. *v. Landmann*, Kultusminister, Excell., München, Königinstr.
 93. 854. *Landsberg*, Bankier, W., Thiergartenstr. 32.
 92. 855. *Chr. Lange*, Ingenieur, NW., In den Zelten 9.
 + 70. 856. *H. Lange*, Polizeidirektor, S., Prinzenstr. 49.
 92. 857. *J. Lange*, Architekt, SW., Halleschestr. 17.
 95. 858. *O. Lange*, Redakteur, Gr.-Lichterfelde, Bismarckstr. 5.
 78. 859. *P. Lange*, Direktor, W., Behrenstr. 69.
 93. 860. Dr. *P. Lange*, Oberlehrer, O., Koppenstr. 96.
 93. 861. *v. Langenn-Steinkeller*, Rittergutsbesitzer, Birkholz b.
 Friedeberg N./M.
 90. 862. *Langes*, Kaufmann, C., Neue Friedrichstr. 22.
 89. 863. Dr. *Langner*, Arzt, N., Elsasserstr. 21.
 91. 864. *La Porte*, General-Agent, W., Köthenerstr. 31.
 90. 865. *Lasser*, Stadtbauinspektor, S., Bärwaldstr. 14.
 96. 866. *Lategahn*, Amtsgerichtsrat a. D., Gr.-Lichterfelde, Drake-
 str. 23.
 89. 867. *Lautherius*, Landgerichtsrat, W., Kurfürstendamm 254.
 93. 868. *Lazarus*, Rechtsanwalt, SW., Markgrafenstr. 30.
 96. 869. Dr. *Ledermann*, Magistratsassessor, Charlottenburg,
 Fasanenstr. 27.
 95. 870. *G. Lehmann*, Maurermeister, Schöneberg, Erfurterstr. 12a.
 92. 871. *H. Lehmann*, Hauptmann z. D., Charlottenburg, Eng-
 lischestr. 14.
 95. 872. *H. Lehmann*, Oberlehrer, NO., Friedenstr. 102.
 59. 873. *J. Lehmann*, Direktor, W., Steglitzerstr. 12.
 93. 874. Dr. *Lehmgrübner*, Oberlehrer, Gr.-Lichterfelde, Hol-
 beinstr. 15.
 95. 875. Dr. *Lehne*, Regierungsrat, NW., Brücken-Allee 6.
 92. 876. *Leibfried*, Weingrosshändler, W., v. d. Heydtstr. 11.
 91. 877. *Leibnitz*, Privatier, SW., Kleinbeerenstr. 5.
 94. 878. *v. Leipziger*, Hauptmann, Strassburg (Elsass), Orangerie-
 ring 24.

90. 879. *Leist*, Architekt, Friedenau, Gosslerstr. 38.
 93. 880. *R. Lemcke*, Bankdirektor, NW., Siegmundshof 5.
 95. 881. *W. Lemke*, Lehrer, N., Liesenstr. 2.
 91. 882. *Lengnick*, Kaufmann, SW., Ritterstr. 66.
 92. 883. *Dr. Lenhartz*, Oberstabsarzt, N., Chausseestr. 27.
 81. 884. *Lenz*, Rittergutsbesitzer, Lichterfelde bei Eberswalde.
 86. 885. *Dr. Leo*, Magistratsassessor, W., Lützowplatz 3.
 94. 886. *Leon*, Fabrikbesitzer, W., Kurfürstendamm 22.
 92. 887. *Dr. Leppmann*, San.-Rat, NW., Kronprinzenufer 23.
 ✕ 93. 888. *Lesser*, Kaufmann, W., Viktoriastr. 4a.
 90. 889. *Lettgau*, Geh. Justizrat, Senatspräsid. a. Kammerger., W.,
 Karlsbad 12/13.
 91. 890. *Leudesdorf*, Professor, Oxford (England).
 91. 891. *Dr. H. Levin*, Arzt, NW., Bredowstr. 47.
 94. 892. *H. Levin*, Kaufmann, C., Hausvogteiplatz 1.
 96. 893. *M. Levin*, Rechtsanwalt, Wittenberg (Bz. Halle).
 80. 894. *R. Levy*, Bankier, NW., In den Zelten 22.
 92. 895. *Dr. S. Levy*, Arzt, W., Magdeburgerstr. 6.
 81. 896. *Lewinsohn*, Handelsrichter, W., Viktoriastr. 35.
 79. 897. *Lewinstein*, Standesbeamter, W., Königgrätzerstr. 126.
 91. 898. *Dr. B. Lewy*, Arzt, W., Kleiststr. 35.
 92. 899. *E. Lewy*, Bankier, Schlachtensee, Luisenstr.
 89. 900. *Leyser*, Rechtsanwalt, Charlottenburg, Berlinerstr. 110.
 81. 901. *Liebe*, Schöneberg, Erdmannstr. 4.
 ✕ 92. 902. *Liebeherr*, Lehrer, N., Zionskirchstr. 22.
 80. 903. *Dr. Liebermann*, Professor, W., Matthäikirchstr. 29.
 89. 904. *Liebezeit*, Geh. Kanzleiinspektor, SW., Schützenstr. 65.
 94. 905. *Dr. Liebrecht*, Chemiker, Breslau, Bahnhofstr. 2.
 94. 906. *Dr. G. Liepmann*, Ger.-Assessor, W., Kurfürstend. 18/19.
 91. 907. *Dr. P. Liepmann*, Amtsrichter, W., Kurfürstenstr. 99a.
 87. 908. *Lilienthal*, Rechtsanwalt, C., Neue Friedrichstr. 49.
 ✕ 87. 909. *Linckelmann*, Maler, S., Urbanstr. 7.
 95. 910. *Dr. G. Lindau*, W., Grunewaldstr. 6/7.
 88. 911. *Dr. M. Lindau*, Kaufmann, Charlottenburg, Joachimsthalerstr. 3.
 96. 912. *Lindemann*, Kaufmann, W., Friedrich Wilhelmstr. 3.
 94. 913. *Linsenbarth*, Kaufmann, S., Ritterstr. 84.
 93. 914. *Lisco*, Rechtsanwalt, W., Friedrichstr. 62.
 90. 915. *Lobe*, Rechtsanwalt, W., Französischestr. 49.
 77. 916. *Dr. Loew*, Professor, SW., Grossbeerstr. 1.
 92. 917. *E. Loewe*, Landrichter, W., Maassenstr. 24.

90. 918. *Loewenherz*, Bankier, Charlottenburg, Fasanenstr. 59.
 94. 919. *Dr. Loewy*, Landrichter, NW., Lessingstr. 5.
 91. 920. *Lohaus*, Senatspräsid. a. Oberverwaltungsger., W., Stülerstr. 2.
 94. 921. *Dr. Lohnstein*, W., Kurfürstenstr. 118.
 94. 922. *Lohse*, Kaufmann, W., Jägerstr. 45/46.
 ✕ 89. 923. *Lomler*, Rechnungsrat, NW., Hannoverschestr. 15.
 96. 924. *v. Luckwald*, Hauptmann a. D., W., Kurfürstendamm 26.
 96. 925. *Ludwig*, Kaufmann, N., Kesselstr. 39.
 ✕ 92. 926. *Lücke*, Kaufmann, C., Gontardstr. 3.
 91. 927. *Lüthke*, Zahnarzt, W., Mohrenstr. 9.
 87. 928. *Lütkemüller*, Justizrat, S., Oranienstr. 147.
 93. 929. *Lust*, Kaufmann, W., Potsdamerstr. 20a.
 90. 930. *C. Lutze*, Fabrikbesitzer, Adlershof.
 94. 931. *Dr. F. Lutze*, Apothekenbesitzer, SO., Elisabethufer 34.
 89. 932. *Dr. Maas*, München, Murzestr. 1b.
 93. 933. *Dr. Maass*, Arzt, SW., Friedrichstr. 223.
 96. 934. *Macholz*, Bankier, SW., Wartenburgstr. 21.
 81. 935. *Maeder*, Rentner, W., An der Apostelkirche 3.
 93. 936. *Magdeburg*, Bankdirektor, W., Schinkelplatz 1/2.
 96. 937. *Magerstedt*, Kaufmann, SO., Reichenbergerstr. 183.
 96. 938. *Dr. Magnus*, Landgerichtsdirektor, W., Kurfürstendamm 233.
 95. 939. *Dr. Mahn*, Gerichtsassessor, S., Blücherstr. 60.
 88. 940. *v. Makomaski*, Landgerichtsrat, NW., Bremerstr. 71.
 ✕ 95. 941. *Dr. O. Mankiewitz*, Arzt, W., Königgrätzerstr. 123b.
 94. 942. *G. Mankiewitz*, Rechtsanwalt, C., Jüdenstr. 51/52.
 ✕ 94. 943. *H. Mankiewitz*, Fabrikant, W., Leipzigerstr. 101/102.
 95. 944. *Dr. Mann*, Oberlehrer, SO., Melchiorstr. 31.
 92. 945. *Mannstaedt*, Schriftsteller und Komponist, Steglitz,
 Elisenstr. 9.
 90. 946. *Dr. Marbach*, Oberlehrer, Potsdam, Obeliskenstr. 6.
 83. 947. *Marcus*, Rentner, W., Roonstr. 13.
 89. 948. *Dr. M. Marcuse*, Realschuldir., N., Rheinsbergerstr. 4/5.
 95. 949. *S. Marcuse*, Rechtsanwalt, W., Krausenstr. 2.
 88. 950. *Markwald*, Rechtsanwalt, W., Mohrenstr. 10.
 92. 951. *Marquardt*, Verlagsbuchhändler, W., Nettelbeckstr. 23.
 89. 952. *Dr. Martin*, Professor, NW., Alexander-Ufer 1.
 96. 953. *Dr. Marwitz*, Amtsrichter, W., Joachimsthalerstr. 10.
 81. 954. *Dr. Maschke*, Prof., Chicago (Ill.), 5721 Monroe Avenue.
 92. 955. *Mattersdorff*, Rechtsanwalt, C., Rosenthalerstr. 42.
 95. 956. *Dr. Matzdorff*, Oberlehrer, N., Müllerstr. 163a.
 94. 957. *Mecklenburg*, Kaufmann, SW., Friedrichstr. 227.

93. 958. *Alb. Meder*, Hofkunsthändler, W., Magdeburgerstr. 8.
 94. 959. *Aug. Meder*, Kaufmann, C., Niederwallstr. 13.
 94. 960. *E. Meder*, Kaufmann, W., Lützowplatz 6.
 93. 961. *L. Meder*, Hofkunsthändler, Zehlendorf (Teltow), Hohenzollernstr.
 78. 962. *Mehles*, Lehrer, SO., Ohmstr. 6.
 96. 963. Dr. *E. Meinecke*, Landgerichtsrat, W., Kleiststr. 31.
 93. 964. Dr. *A. Meineke*, Referendar, W., Kurfürstenstr. 56.
 92. 965. *Mende*, Gerichtsassessor, W., Marburgerstr. 11.
 81. 966. Dr. *Mendelssohn*, Staatsanwalt, Potsdam, Neue Königstr. 65.
 94. 967. *Mengel*, Rechtsanwalt, W., Potsdamerstr. 55.
 94. 968. Dr. *A. Mengers*, Fabrikbesitzer und Handelsrichter, W., Hohenzollernstr. 23.
 96. 969. *P. Mengers*, Fabrikbesitzer, W., Karlsbad 28.
 87. 970. *Mensing*, Kapitän zur See a. D., W., Kurfürstenstr. 99.
 94. 971. *Mentzel*, Kaufmann, S., Wallstr. 58.
 92. 972. *Merfeld*, Amtsrichter, Wriezen.
 91. 973. *Mertens*, Bürgermeister, Prenzlau.
 95. 974. Dr. *Meschelsohn*, Rechtsanwalt, W., Leipziger Platz 12.
 89. 975. *Messel*, Professor, Reg.-Baumeister, W., Schellingstr. 14.
 94. 976. *L. Metzling*, Zimmermeister, W., Kleiststr. 37.
 93. 977. *O. Metzling*, Hofsteinmetzmeister, SW., Hallesches Ufer 28.
 96. 978. Dr. *Meusel*, Prof., Gymn.-Direktor, S., Wallstr. 43.
 78. 979. *Mewes*, Kaufmann, NW., Paulstr. 18.
 93. 980. *Meyenburg*, Kaufmann, W., Thiergartenstr. 2a.
 96. 981. *B. Meyer*, Dampfmühlenbes., W., Würzburgstr. 17.
 96. 982. *C. G. Meyer*, Postdirektor, Altenbeken (Minden).
 95. 983. *C. W. Meyer*, Direktor, W., Steglitzerstr. 45/46.
 86. 984. *E. Meyer*, Landgerichtsdirektor, NW., Spenerstr. 35.
 93. 985. Dr. *F. Meyer*, Amtsrichter, W., Kurfürstendamm 248.
 84. 986. *H. Meyer*, Kaufmann, Hamburg, Blücherstr. 15.
 95. 987. *H. Meyer*, Amtsrichter, Königsberg (Neumark).
 90. 988. *J. Meyer*, Fabrikant, W., Potsdamerstr. 123a.
 94. 989. *O. Meyer*, Direktor, SW., Hallesches Ufer 21.
 93. 990. *P. Meyer*, Rechtsanwalt, SW., Jerusalemerstr. 53/54.
 93. 991. Dr. *R. J. Meyer*, Chemiker, W., Bendlerstr. 6.
 94. 992. *W. Meyer*, Buchhändler, W., ~~Magdeburgerstr. 26.~~ *F. Rud. Mossa*
 96. 993. Dr. *W. Meyer*, Direktor, NW., Moltkestr. 4.
 93. 994. *Meyerheim*, Genremaler, W., Kurfürstendamm 243.
 76. 995. *Meyerhoff*, Buchhändler, W., Wilhelmstr. 86.

- X 84. 996. *Meynow*, NW., Holsteiner Ufer 6.
 93. 997. Dr. *Meysner*, Rechtsanwalt, W., Behrenstr. 4.
 93. 998. *Michaelis*, Rechtsanwalt, W., Hinter d. Kathol. Kirche 2.
 95. 999. Dr. *Michahelles*, Geh. Legationsrat, W., Derfflingerstr. 16.
 96. 1000. *Michelly*, Bankbeamter, W., Augsburgerstr. 46.
 92. 1001. Dr. *Michels*, Arzt, Nauen.
 95. 1002. *Miessner*, Geh. Regierungsrat, SW., Schönebergerstr. 9.
 76. 1003. *Miethe*, Lehrer, Brandenburg a. H., Temnitzstr. 48.
 95. 1004. Dr. *Milbradt*, Arzt, Bernau (Mark).
 72. 1005. *Mitscher*, Verlagsbuchhändler, S., Neu-Kölln a. W. 10.
 95. 1006. *Moderow*, Apotheker, SO., Eisenbahnstr. 4.
 92. 1007. Dr. *Möhring*, Amtsrichter, Friedenau, Moselstr. 10.
 92. 1008. Dr. *Moeli*, Professor, Lichtenberg, Städtische Irrenanstalt.
 96. 1009. *R. Moeller*, Oberkonsistorialrat, Gr.-Lichterfelde, Boothstr. 23.
 82. 1010. Dr. *W. Moeller*, Professor, N., Wörtherstr. 47.
 90. 1011. *Möllhausen*, Wirkl. Geh. Oberregierungsrat, NW., In den Zelten 5a.
 92. 1012. *Mohr*, Hoflieferant, NW., Unter den Linden 66.
 79. 1013. *Molinari*, Amtsgerichtsrat, W., Lützowstr. 83.
 95. 1014. Dr. *H. Moll*, Justizrat, W., Karlsbad 26.
 96. 1015. *H. Moll*, Landgerichtsrat, W., Kurfürstenstr. 98.
 95. 1016. Dr. *L. Moll*, Referendar, W., Kurfürstenstr. 99.
 84. 1017. *Mollenhauer*, Rentner, W., Magdeburgerstr. 28.
 88. 1018. *Morgenstern*, Kaufmann, W., Bendlerstr. 27.
 94. 1019. *P. Mühsam*, Kaufmann, W., Stülerstr. 7.
 94. 1020. Dr. *R. Mühsam*, Arzt, NW., Lessingstr. 33.
 76. 1021. Dr. *Ad. Müller*, Professor, SW., Hornstr. 12.
 92. 1022. *Al. Müller*, Direktor, NW., Alexander-Ufer 1.
 96. 1023. *E. Müller*, Hofkunsthändler, SW., Belleallianceplatz 6a.
 96. 1024. *Fr. Müller*, Fabrikbesitzer, N., Chausseestr. 32.
 95. 1025. Dr. *Fr. Müller*, W., Kurfürstenstr. 131.
 89. 1026. Dr. *Fr. Müller*, Kammergerichtsrat, W., Brückenallee 36.
 93. 1027. *H. Müller*, Oberlehrer, Charlottenburg, Grolmanstr. 15.
 93. 1028. *J. Müller*, Fabrikant, SW., Ritterstr. 52.
 94. 1029. *M. Müller*, Cand. med., Halle (Saale), Germarstr. 6.
 89. 1030. *M. H. Müller*, Regierungsbaumeister, W., Potsdamerstr. 39.
 90. 1031. Dr. *O. Müller*, Landrichter, W., Friedrich Wilhelmstr. 18.
 96. 1032. *O. Müller*, Privatier, SW., Kleinbeerenstr. 26.
 91. 1033. *P. Müller*, Major, W., Kleiststr. 13.
 91. 1034. *P. Müller*, Oberlehrer, Gr.-Lichterfelde, Steglitzerstr. 42.

91. 1035. *R. Müller*, Oberregierungsrat, Breslau, Kaiser Wilhelmstr. 68.
 90. 1036. *Müller-Grote*, Dr. phil., W., Schöneberger Ufer 20.
 93. 1037. *Müntzel*, Kaufmann, W., Leipzigerstr. 11.
 89. 1038. *Muermann*, Kaufmann, Minden (Westf.).
 87. 1039. *Mues*, Buchhändler, W., Friedrichstr. 183.
 82. 1040. *Müseler*, Rechtsanwalt, W., Leipzigerstr. 13.
 88. 1041. *B. Mugdan*, Kammergerichtsrat, SW., Grossbeerenstr. 81.
 88. 1042. *L. Mugdan*, Stadtrat, W., Kurfürstenstr. 55.
 88. 1043. *Muhl*, Geh. Regierungsrat, SW., Neuenburgerstr. 35.
 82. 1044. *Musgnug*, Kaufmann, SW., Halleschestr. 21.
 92. 1045. *Muther*, Kaufmann, SW., Zimmerstr. 28.
 95. 1046. *Nadge*, Kaufmann, O., Pallisadenstr. 75.
 91. 1047. *Nadler*, Amtsrichter, Friedenau, Moselstr. 8.
 84. 1048. Dr. *Nake*, Professor, Dresden, Ludwig Richterstr. 9.
 87. 1049. *Naphtali*, vereid. Makler, W., Burggrafenstr. 5.
 94. 1050. Dr. *Nasse*, Professor, N., Ziegelstr. 11.
 92. 1051. *Nathan*, Bankier, W., Bendlerstr. 29.
 94. 1052. *Nauck*, Kaufmann, W., Rauchstr. 15.
 92. 1053. *Negenborn*, Kammergerichtsreferendar, W., Goltzstr. 29.
 84. 1054. *Nehring*, Professor, N., Prenzlauer Allee 6.
 95. 1055. Dr. *Neisser*, Arzt, W., Lützowplatz 10.
 92. 1056. *Neizert*, Gerichtsassessor, NW., Melanchthonstr. 10.
 95. 1057. Dr. *Nelke*, Rechtsanwalt, W., Wilhelmstr. 51.
 89. 1058. Dr. *Nelson*, Rechtsanwalt, C., Alexanderstr. 2.
 80. 1059. Dr. *Nerrlich*, Professor, SW., Grossbeerenstr. 87.
 91. 1060. *Nesper*, Hofchauspieler, W., Dörnbergstr. 7.
 79. 1061. *Nesselmann*, Buchhändler, SW., Gneisenastr. 32.
 84. 1062. Dr. *Neubart*, W., Elsholzstr. 23.
 89. 1063. *Neubauer*, Senatspräsid. am Kammergericht, W., Würzburgstr. 3.
 93. 1064. *Neuburger*, Bankier, W., Französischestr. 13.
 94. 1065. *Neuffer*, Kaufmann, SO., Brückenstr. 5.
 91. 1066. *A. Neumann*, Rechtsanwalt, Sorau.
 92. 1067. *C. Neumann*, Landgerichtsdir., W., Kurfürstendamm 256.
 81. 1068. Dr. *F. Neumann*, Oberlehrer, N., Weissenburgerstr. 65.
 93. 1069. *Fr. Neumann*, Kammerger.-Referendar, W., Würzburgstr. 18.
 95. 1070. *H. Neumann*, Geh. Postrat, W., Bayreutherstr. 12.
 94. 1071. Dr. *H. Neumann*, Rechtsanwalt, C., Wallstr. 3.
 95. 1072. *J. Neumann*, Vers.-Direktor, W., Leipzigerstr. 124.
 95. 1073. *L. Neumann*, Amtsgerichtsrat, W., Schwerinstr. 18.

96. 1074. *O. Neumann*, Ingenieur, W., Ansbacherstr. 46.
 96. 1075. *O. Neumann*, Polizeihauptmann, SO., Elisabethufer 45.
 94. 1076. *S. Neumann*, Rechtsanwalt, C., Königstr. 4.
 92. 1077. *Ney*, Kaufmann, SW., Zossenerstr. 2.
 94. 1078. *Nick*, Kaufmann, W., Friedrichstr. 76.
 90. 1079. *A. Niemann*, Cand. phil., SW., Grossbeerenstr. 92.
 83. 1080. *B. Niemann*, Professor, SW., Simeonstr. 9.
 90. 1081. *W. Niemann*, Privatier, Gr.-Lichterfelde, Parallelstr. 27.
 96. 1082. Dr. *Nietner*, Stabsarzt, Braunschweig, Garnisonlazareth.
 94. 1083. *Nietzsche*, Kaufmann, SW., Hallesches Ufer 15.
 82. 1084. Dr. *Noack*, Amtsrichter, W., Göbenstr. 10.
 89. 1085. *Nölting*, Kaufmann, W., Charlottenstr. 57.
 90. 1086. *Nolte*, Kalkulator, Charlottenburg, Goethestr. 4.
 94. 1087. *Nube*, Kaufmann, C., Brüderstr. 13.
 94. 1088. Dr. *Oberneck*, Rechtsanwalt, W., Friedrichstr. 195.
 90. 1089. *Ochs*, Musikdirektor, W., Potsdamerstr. 118c.
 92. 1090. Dr. *Oertmann*, Professor, W., Nürnbergerstr. 67.
 90. 1091. *Oesterreich*, Major a. D., W., Kurfürstenstr. 171.
 95. 1092. *Ohlhoff*, Kunstverleger, SW., Tempelhofer Ufer 19.
 95. 1093. *Ohse*, Premierleutnant d. Res., W., Französischestr. 64.
 94. 1094. Dr. *Oliven*, Referendar, NW., Alsenstr. 11.
 94. 1095. *E. Opitz*, Kaufmann, W., Marburgerstr. 18.
 93. 1096. *P. Opitz*, Kaufmann, W., Mauerstr. 8.
 96. 1097. Dr. *Oppenheimer*, Rechtsanwalt, W., Mauerstr. 34.
 93. 1098. Dr. *Oppermann*, Staatsanwalt, W., Kurfürstenstr. 99a.
 81. 1099. *Oppert*, Landgerichtsrat, W., Kurfürstendamm 23.
 94. 1100. Dr. *Orthman*, Arzt, N., Oranienburgerstr. 44.
 89. 1101. Dr. *Osswald*, Gymn.-Lehrer, Rostock.
 93. 1102. Dr. *Osterwald*, Oberlehrer, NW., Rathenowerstr. 96.
 92. 1103. Dr. *Otte*, Oberlehrer, SW., Ritterstr. 50.
 86. 1104. *Otto*, Lehrer, S., Luisenufer 43.
 90. 1105. *A. Paetel*, Verlagsbuchhändler, W., Kurfürstenstr. 113.
 90. 1106. Dr. *H. Paetel*, Kommerzienrat, W., Karlsbad 16.
 87. 1107. *Pallus*, Privatier, N., Auguststr. 88.
 93. 1108. Dr. *F. Palm*, Friedenau, Sponholzstr. 33.
 85. 1109. Dr. *J. Palm*, Arzt, NO., Gr. Frankfurterstr. 70.
 90. 1110. *Pape*, Kaufmann, W., Potsdamerstr. 132.
 95. 1111. *Parcus*, Bankbeamter, NW., Klopstockstr. 7.
 90. 1112. *Pariser*, Fabrikbesitzer, Luckenwalde.
 81. 1113. Dr. *A. Parrisius*, Frankfurt a./M., Niddastr. 16.
 81. 1114. *R. Parrisius*, Bankdirektor, W., Margarethenstr. 13.

87. 1115. *Parthey*, Amtsrichter, Cottbus, Turnstr. 14.
90. 1116. *Pasch*, Hofbuchhändler, SW., Ritterstr. 50.
92. 1117. *Paschke*, Justizrat, NW., Lessingstr. 11.
92. 1118. *Pasemann*, Rentner, NW., Altonaerstr. 22.
79. 1119. Dr. *Patschkowski*, Arzt, W., Kronenstr. 68/69.
79. 1120. Dr. *Patzig*, Oberlehrer, Grunewald, Kunz Buntschuhstr. 5.
90. 1121. Dr. *Paul*, Arzt, O., Gr. Frankfurterstr. 124.
87. 1122. *Pechstein*, Privatier, W., Lutherstr. 7/8.
86. 1123. *Perels*, Wirkl. Geh. Admiralitätsrat, Ministerialdirektor, W., Augsburgstr. 52.
94. 1124. *Perkiewicz*, Rittmeister, SW., Kreuzbergstr. 24.
88. 1125. Dr. *Perlewitz*, Professor, N., Friedenstr. 11.
77. 1126. Dr. *Peter*, Professor, NW., Luisenstr. 36.
96. 1127. *J. Peters*, Oberverwaltungsgerichtsrat, W., Kurfürstendamm 25.
95. 1128. *Petsch*, Direktor, W., Potsdamerstr. 20.
88. 1129. *Petzholtz*, Superintendent, Potsdam, Alter Markt 4.
93. 1130. *Pfennigwerth*, Fabrikant, W., Kurfürstenstr. 32.
96. 1131. Dr. *Pfleger*, Arzt, Plötzensee, Königsdamm 4a.
94. 1132. *Pfretzschner*, Bildhauer, Charlottenburg, Kantstr. 158.
93. 1133. Dr. *Philippi*, Amtsrichter, Kirchhain (Niederlausitz).
93. 1134. Dr. *Philippson*, Professor, NW., Lessingstr. 4.
93. 1135. *Picker*, Bankier, SW., Blücherplatz 3.
94. 1136. Dr. *Pielke*, Arzt, W., Lützowstr. 58.
93. 1137. *Pietsch*, Lehrer, N., Templinerstr. 11.
92. 1138. Dr. *Pilger*, Apotheker, Charlottenburg, Hardenbergstr. 37.
87. 1139. *Pinner*, Rechtsanwalt, W., Französischestr. 9.
90. 1140. *J. Pintsch*, Kommerzienrat, W., Thiergartenstr. 4a.
90. 1141. *O. Pintsch*, Fabrikbesitzer, W., Thiergartenstr. 4a.
90. 1142. *R. Pintsch*, Geh. Kommerzienrat, W., Thiergartenstr. 4a.
93. 1143. *Plambeck*, Kaufmann, W., Leipzigerstr. 11.
94. 1144. Dr. *Planck*, Professor, W., Tauenzienstr. 18a.
81. 1145. *Plathner*, Rentner, W., Grossgörschenstr. 34.
96. 1146. *Plock*, Regierungsbaumeister, W., Kurfürstendamm 239.
93. 1147. Dr. *M. Pohl*, Schauspieler, SW., Hallesches Ufer 25.
92. 1148. *O. Pohl*, Justizrat, Landsberg a. W.
90. 1149. Dr. *Pohle*, Stadtschulinspektor, SO., Michaelkirchstr. 7.
82. 1150. *Polenski*, Kaufmann, O., Frankfurter Allee 118a.
96. 1151. Dr. *Pollacsek*, Direktor, Charlottenburg, Berlinerstr. 33.
92. 1152. Dr. *Pompetzky*, Sanitätsrat, N., Badstr. 54.
88. 1153. Dr. *Pomtow*, Oberlehrer, Sorau.

89. 1154. *Porth*, Kaufmann, W., Bülowstr. 59.
93. 1155. *Potratz*, Kaufmann, W., Grossgörschenstr. 30.
94. 1156. *Potthoff*, Kaufmann, W., Potsdamerstr. 7a.
92. 1157. *Pottin*, Kaufmann, SW., Yorkstr. 72.
82. 1158. *Pottlich*, Amtsgerichtsrat a. D., SW., Belle-Alliancestr. 21.
86. 1159. *Potyka*, Rentner, SW., Ritterstr. 50.
91. 1160. *Prächtel*, Hoflieferant, SW., Krausenstr. 31/32.
90. 1161. *Praetorius*, Gerichtsassessor a. D., Freiburg i. B., Maximilianstr. 24.
93. 1162. *Prasse*, Brauereidirektor, NW., Stromstr. 11/16.
92. 1163. *Pressel*, Geh. Oberpostrat, SW., Halleschestr. 18.
93. 1164. Dr. *Pringsheim*, Professor, NW., Flensburgerstr. 14.
96. 1165. Dr. *Prinz*, Chemiker, SO., Treptower Chaussee 5.
96. 1166. *Protzen*, Kommerzienrat, W., Maassenstr. 9.
92. 1167. *Pulsack*, Zimmermeister, W., Lutherstr. 19b.
95. 1168. *Purschian*, Hofschauspieler, W., Motzstr. 73.
95. 1169. *Pusch*, Rentenbank-Rendant, Charlottenburg, Goethestr. 8.
95. 1170. Dr. *Pyrkosch*, Arzt, W., Schöneberger Ufer 35.
92. 1171. Dr. *Quatz*, Gymnasialdirektor, N., Pankstr. 9/10.
96. 1172. *Queck*, Landrichter, W., Göbenstr. 8.
92. 1173. *Rabe*, Major z. D., NW., Perlebergerstr. 23.
87. 1174. *Radde*, Kaufmann, C., Klosterstr. 29.
96. 1175. Dr. *Rading*, W., Taubenstr. 8/9.
95. 1176. *J. Råde*, Hofbuchhändler, NW., Unter den Linden 61.
91. 1177. *Rafalski*, Major i. Inf.-Rgt. No. 61, Thorn.
83. 1178. *Raif*, Prof. a. d. Kgl. Hochschule, W., Bülowstr. 107.
95. 1179. *Rammelsberg*, Kaufmann, NW., Mittelstr. 22.
91. 1180. *Raphael*, Rechtsanwalt, W., Jägerstr. 12.
92. 1181. *Raschdorff*, Prof. a. d. techn. Hochschule, W., Schillstr. 19.
78. 1182. *Rasche*, Dr. jur., W., Kurfürstenstr. 97.
94. 1183. Dr. *C. Raske*, Arzt, SO., Köpenickerstr. 105/106.
91. 1184. *P. Raske*, Rechtsanwalt, SO., Köpenickerstr. 60/61.
94. 1185. *Rath*, Kaufmann, SW., Königgrätzerstr. 100.
87. 1186. *Rathenau*, Baumeister, W., Corneliusstr. 10a.
87. 1187. *Rausnitz*, Rechtsanwalt, W., Charlottenstr. 28.
89. 1188. Dr. *Raussendorff*, Gerichtsassessor, W., Kurfürstend. 206.
95. 1189. Dr. *Rautenberg*, Arzt, Charlottenburg, Wilmersdorferstr. 118.
94. 1190. *Ravoth*, Baumeister, W., Dörnbergstr. 7.
91. 1191. *Rebhuhn*, Lehrer, O. Markusstr. 12.
93. 1192. *Frhr. v. d. Recke*, Staatsanwalt, W., Corneliusstr. 2.
96. 1193. *v. Reclam*, Major a. D., W., Kurfürstenstr. 55.

85. 1194. *Redlich*, Rentner, W., Vossstr. 9.
 94. 1195. *Regeler*, Landgerichtsrat, NW., Flemmingstr. 3.
 89. 1196. *Regensburger*, Kaufmann, Colonie Arias (Argentinien).
 93. 1197. *Reibedanz*, Hotelbesitzer, C., Klosterstr. 88/90.
 84. 1198. *Reichard*, Hof-Photograph, NW., U. d. Linden 54/55.
 89. 1199. *F. W. Reiche*, Pastor, SW., Grossbeerenstr. 64.
 90. 1200. Dr. *M. Reiche*, Rechtsanwalt, SW., Leipzigerstr. 46.
 96. 1201. *Reichenheim*, Rentner, W., Blumeshof 15.
 90. 1202. Dr. *Reichenow*, Professor, N., Invalidenstr. 43.
 87. 1203. *Reichstein*, Fabrikbesitzer, Brandenburg a. H.
 93. 1204. *Reimann*, Kaufmann, SW., Ritterstr. 43.
 93. 1205. *Reisner*, Direktor, N., Friedrichstr. 135.
 92. 1206. *Renckhoff*, Landgerichtsdirektor, W., Eislebenerstr. 6.
 89. 1207. *M. Reschke*, Schiffskapitän a. D., W., Nollendorfplatz 7.
 93. 1208. *O. Reschke*, Kaufmann, NW., Lessingstr. 38.
 95. 1209. *W. Reschke*, Fabrikbesitzer, SW., Grossbeerenstr. 24.
 95. 1210. Dr. *Reuter*, Sanitätsrat, Wittstock (Ostprignitz).
 91. 1211. *Rheinemann*, Landschaftsmaler, W., Wichmannstr. 8a.
 92. 1212. *A. Richter*, Reg.- u. Baurat a. D., W., Kurfürstend. 242.
 84. 1213. *E. Richter*, Kaufmann, Charlottenburg, Kantstr. 145.
 93. 1214. *H. Richter*, Bankier, W., Taubenstr. 15.
 90. 1215. *M. Richter*, Bankier, C., Alte Leipzigerstr. 3.
 83. 1216. *O. Richter*, Brauereibesitzer, Cüstrin, Schiffbauerstr. 49.
 92. 1217. Dr. *R. Richter*, Arzt, NO., Landsbergerplatz 5.
 88. 1218. *H. Richter-Lefensdorf*, Landschaftsmaler, W., Fasanenstrasse 33.
 89. 1219. Dr. Freih. *v. Richthofen*, Prof., W., Kurfürstenstr. 117.
 96. 1220. *Riedel*, Fabrikbesitzer, W., Rankestr. 6.
 93. 1221. *Riehl*, Kaufmann, Schöneberg, Kaiser Friedrichstr. 3.
 95. 1222. *Riehmer*, Referendar, Charlottenburg, Carmerstr. 18.
 92. 1223. *Riens*, Gymn.-Lehrer, W., Steinmetzstr. 10.
 93. 1224. Dr. *Riess*, Professor, W., Königgrätzerstr. 19.
 94. 1225. *Ring*, Bankdirektor, W., Vossstr. 34.
 92. 1226. *Ringewaldt*, Fabrikbesitzer, NW., Alt-Moabit 131.
 96. 1227. Dr. *Rinne*, Professor, Chefarzt d. Elisabethkrankenhauses, W., Genthinerstr. 28.
 92. 1228. *Ritter*, Fabrikbesitzer, N., Chausseestr. 99.
 81. 1229. *Rocholl*, Amtsgerichtsrat, SW., Grossbeerenstr. 66.
 90. 1230. Dr. *Rodenwaldt*, Professor, SO., Mariannen-Ufer 4.
 93. 1231. *Roeder*, Amtsrichter, NW., Spenerstr. 25.
 90. 1232. Dr. *Rödiger*, Professor, SW., Lindenstr. 13.

93. 1233. *C. Röhlich*, Fabrikant, SW., Beuthstr. 6.
 90. 1234. *G. Röhlich*, Fabrikant, C., Alte Leipzigerstr. 2.
 93. 1235. *Rösener*, Kaufmann, W., Bülowstr. 5.
 95. 1236. *Rössler-Funk*, Kaufmann, NW., Altonaerstr. 27.
 95. 1237. *Rössner*, Kaufmann, Charlottenburg, Rosinenstr. 13.
 87. 1238. *Rötger*, Baumeister, NW., Lessingstr. 49.
 92. 1239. *Rohmer*, Ratsmaurermeister, SW., Blücherstr. 63.
 88. 1240. *Roloff*, Oberlehrer, Potsdam, Jäger Allee 24b.
 93. 1241. *Romberg*, Dr. phil., W., Kurfürstenstr. 123.
 87. 1242. *Rosch*, Rentner, N., Lothringerstr. 20.
 91. 1243. *Rose*, Oberingenieur, W., v. d. Heydtstr. 4.
 95. 1244. *Rosenberg*, Bankdirektor, W., Französischestr. 42.
 88. 1245. *Rosenheim*, Dr. phil., NW., Alsenstr. 3.
 79. 1246. Dr. *Rosenow*, Realschuldirektor, N., Badstr. 22.
 94. 1247. *C. Rosenstiel*, Fabrikant, NW., Unter den Linden 48.
 92. 1248. *E. Rosenstiel*, Fabrikant, SW., Königgrätzerstr. 68.
 93. 1249. *Rosmanith*, Kaufmann, N., Friedrichstr. 97.
 92. 1250. Dr. *Rothmann*, Arzt, W., Potsdamerstr. 117.
 95. 1251. *Rothschild*, Bankier, W., Regentenstr. 13.
 81. 1252. *Rott*, Bankier, W., Mohrenstr. 46.
 93. 1253. *Rottenburg*, Stud. techn., NW., Birkenstr. 77.
 91. 1254. *A. Rotter*, Wirkl. Admiralitätsrat a. D., W., Bülowstr. 26.
 93. 1255. Dr. *J. Rotter*, Professor, Chefarzt des St. Hedwigskrankenhauses, N., Oranienburgerstr. 22.
 85. 1256. *Rudolph*, Fabrikbesitzer, S., Neu-Kölln a. W. 24.
 95. 1257. Dr. *Rudolphi*, Amtsrichter, Neutomischel (Posen).
 92. 1258. *Rütgers*, Fabrikbesitzer, Westend, Ahorn-Allee 18/22.
 81. 1259. Dr. *C. Ruge*, Prof., Sanitätsrat, W., Jägerstr. 61.
 83. 1260. *F. Ruge*, Kaufmann, Steglitz, Lindenstr. 25.
 81. 1261. Dr. *P. Ruge*, Sanitätsrat, SW., Grossbeerenstr. 4.
 95. 1262. Dr. *Ruhbaum*, Obergerwaltungsgerichtsrat, W., Bayreutherstr. 17a.
 93. 1263. *Rulffs*, Architekt, SW., Zimmerstr. 25.
 89. 1264. *Rummelspacher*, Landschaftsmaler, W., Lützowstr. 7.
 94. 1265. Dr. *Rumpf*, Arzt, C., Kaiser Wilhelmstr. 18k.
 90. 1266. *Runge*, Kaufmann, C., An der Stadtbahn 41.
 96. 1267. *Saal*, Regierungs- u. Baurat, W., Bayreutherstr. 23.
 74. 1268. Dr. *Sachs*, Professor, Brandenburg a. H., Annenstr. 10.
 94. 1269. *B. Sachs*, Gerichtsassessor, Liebau, Stockstr. 17.
 92. 1270. *Salinger*, Cand. arch., SW., Belle-Allianceplatz 7.
 95. 1271. Dr. *C. Salomon*, Apotheker, SW., Leipzigerstr. 74.

96. 1272. *L. Salomon*, Rechtsanwalt, C., Spandauerstr. 13.
 91. 1273. Dr. *O. Salomon*, Chemiker, W., Margarethenstr. 8.
 96. 1274. Dr. *A. Samter*, Arzt, Friedenau, Fregestr. 74a.
 94. 1275. Dr. *H. Samter*, NW., Melanchthonstr. 22.
 95. 1276. *C. Samuel*, Redakteur, Gr.-Lichterfelde, Boothstr. 2.
 95. 1277. *S. Samuel*, Regierungsrat, W., Potsdamerplatz 4/6.
 96. 1278. Dr. *Sander*, Arzt, W., Neue Winterfeldtstr. 8.
 94. 1279. Dr. *Sandstein*, Syndikus, SW., Zimmerstr. 40/41.
 95. 1280. *Sarnow*, Ratsherr, Stralsund.
 93. 1281. *Sarré*, Regierungsrat, Friedenau, Fregestr. 62.
 93. 1282. *Sasse*, Amtsrichter, Zehdenick.
 90. 1283. Dr. *Sauer*, Rechtsanwalt, SO., Köpenickerstr. 76.
 93. 1284. *Schaarwächter*, Hofphotograph, W., Potsdamerstr. 7.
 93. 1285. Dr. *Schachtel*, Rechtsanwalt, W., Leipzigerstr. 29.
 87. 1286. Dr. *M. Schäfer*, Oberlehrer, W., Linkstr. 20.
 93. 1287. *E. Schäffer*, Fabrikbesitzer, NW., Albrechtstr. 11.
 94. 1288. *R. Schäffer*, Kaufmann, Gr.-Lichterfelde, Mittelstr. 11.
 91. 1289. *v. Schaewen*, Amtsgerichtsrat, SW., Hallesches Ufer 5.
 91. 1290. *Scharowsky*, Regierungsbaumeister, SW., Belle-Alliance-
 strasse 40.
 89. 1291. *Schartiger*, Kaufmann, SW., Jerusalemerstr. 47.
 95. 1292. *Scheck*, Baurat, W., Tauenzienstr. 11.
 96. 1293. *Scheil*, Kaufmann, W., Leipzigerstr. 6.
 94. 1294. *Scheller*, Kaufmann, S., Kottbuserdamm 68.
 92. 1295. *Schenck*, Buchdruckereibesitzer, SW., Jerusalemerstr. 56.
 95. 1296. *Schenke*, Referendar, W., Bülowstr. 81.
 94. 1297. *Schering*, Apothekenbesitzer, N., Chausseestr. 19.
 96. 1298. Dr. *Schickert*, Stabsarzt, NW., Friedrichstr. 140.
 95. 1299. *Schieck*, Kaufmann, SW., Halleschestr. 14.
 92. 1300. *Schier*, Prokurist, S., Ritterstr. 22.
 96. 1301. Dr. *Schiff*, Arzt und Journalist, W., Wilhelmstr. 94.
 94. 1302. *Schiffmann*, Konsul, W., Tauenzienstr. 24.
 92. 1303. *Schimning*, Kaufmann, W., Kronenstr. 36.
 89. 1304. *Schlabitz*, Genremaler, NW., Dorotheenstr. 32.
 95. 1305. *Schlauch*, Dr. jur., W., Kurfürstendamm 28.
 94. 1306. *Schlesier*, Amtsrichter, Seelow.
 94. 1307. Dr. *H. Schlesinger*, Sanitätsrat, NW., Dorotheenstr. 54.
 81. 1308. *M. Schlesinger*, Bankier, W., Kronenstr. 66/67.
 84. 1309. Dr. *Schleussner*, Amtsgerichtsrat, Oranienburg (Mark).
 96. 1310. *Schloesser*, Kaufmann, Charlottenburg, Hardenbergstr. 28.
 83. 1311. *R. Schmid*, Generalagent, W., Französischestr. 17.

92. 1312. *C. v. Schmidt*, Geh. Oberfinanzrat, Erfurt.
 84. 1313. *A. Schmidt*, Landgerichtsdirektor a. D., W., Elssholzstr. 21.
 96. 1314. Dr. *E. Schmidt*, Professor, W., Matthäikirchstr. 8.
 90. 1315. *F. Schmidt*, Amtsgerichtsrat, W., Schillstr. 15.
 92. 1316. *F. A. Schmidt*, Fabrikant, O., Memelerstr. 41.
 87. 1317. *M. Schmidt*, Polizei-Hauptmann, SW., Möckernstr. 69.
 94. 1318. *O. Schmidt*, Kaufmann, NW., Friedrichstr. 154.
 94. 1319. *P. Schmidt*, Fondsmakler, Grünau (Mark), Wilhelmstr. 4.
 96. 1320. *P. Schmidt*, Weinhändler, W., Wilhelmstr. 52.
 92. 1321. Dr. *R. Schmidt*, Arzt, W., Lützow-Ufer 19.
 95. 1322. *R. Schmidt*, Rentner, N., Invalidenstr. 36.
 85. 1323. Dr. *Schmidlein*, Arzt, W., Kurfürstenstr. 124.
 90. 1324. *Schmilinsky*, Rechtsanwalt, Charlottenburg, Berlinerstr. 112.
 94. 1325. *C. Schneider*, Oberingenieur, NW., Alt-Moabit 90.
 95. 1326. *C. Schneider*, Ingenieur, W., Schöneberger Ufer 19.
 93. 1327. *F. Schneider*, Hofapotheker a. D., W., Tauenzienstr. 11.
 89. 1328. Dr. *K. Schneider*, Wirkl. Geh. Oberregierungsrat, SW.,
 Tempelhofer Ufer 32.
 94. 1329. *R. Schneider*, Kaufmann, SW., Waterlooufer 12.
 92. 1330. Dr. *V. Schneider*, Rechtsanwalt, SW., Zimmerstr. 92/93.
 95. 1331. *Schnell*, Hauptmann, NW., Alt-Moabit 136.
 96. 1332. *Schnur*, Kaufmann, Charlottenburg, Savignyplatz 3.
 93. 1333. *Schoeffel*, Fabrikant, N., Lindowerstr. 10/11.
 88. 1334. Dr. *Schöneberg*, Geh. Sanitätsrat, SO., Kaiser Franz
 Grenadierplatz 5.
 90. 1335. *Schoenemann*, Kaufmann, C., Königstr. 69.
 95. 1336. *Schönitz*, Kaufmann, W., Schöneberger Ufer 16.
 95. 1337. *Schönstedt*, Staatsminister, Excellenz, W., Wilhelmstr. 65.
 94. 1338. *Schöttle*, Ingenieur, W., Potsdamerstr. 121c.
 92. 1339. Dr. *P. Schoetz*, Arzt, W., Potsdamerstr. 20.
 93. 1340. *R. Schoetz*, Verlagsbuchhändler, SW., Kleinbeerenstr. 8.
 70. 1341. Dr. *J. Scholz*, Professor, S., Hasenheide 54.
 88. 1342. *R. Scholz*, Maler, Dresden, Reissigerstr. 12.
 91. 1343. *Schomburg*, Fabrikbesitzer, NW., Helgoländer Ufer 2.
 92. 1344. *Schomer*, Wirkl. Geh. Oberfinanzrat, Charlottenburg,
 Hardenbergstr. 27a.
 93. 1345. Dr. *Schotten*, Reg.-Rat, Professor, NW., In d. Zelten 13.
 92. 1346. Dr. *Schrader*, Professor, SO., Köpenickerstr. 26a.
 93. 1347. *Schramm*, Fabrikbesitzer, Charlottenburg, Berlinerstr. 126.
 88. 1348. Dr. *Schröder*, Arzt, SO., Schmidstr. 7.
 96. 1349. Dr. *Schubart*, Geh. Seehandlungsrat, W., Keithstr. 13.

85. 1350. *H. Schubert*, Rentner, SO., Rungestr. 14.
91. 1351. Dr. *M. Schubert*, Assessor, W., Französischestr. 7.
85. 1352. *Th. Schubert*, Rentner, SO., Rungestr. 14.
77. 1353. Dr. *Schubring*, Professor, SO., Schmidstr. 30.
95. 1354. *Schüller*, Referendar, Charlottenburg, Uhlandstr. 178.
96. 1355. *Schütt*, Kommerzienrat, Steglitz, Kaiser Wilhelmstr. 3.
95. 1356. *Schüttze*, Magistratssekretär, Charlottenburg, Strasse 12a No. 29.
93. 1357. Dr. *F. Schultz*, Gymnasialdirektor, Charlottenburg, Berlinerstr. 47.
84. 1358. *J. Schultz*, Baumeister, C., Wallstr. 25.
94. 1359. *Schultz-Engelhard*, Verlagsbuchh., W., Potsdamerstr. 82c.
93. 1360. *C. Schultze*, Seidenwaarenfabrikant, C., Brüderstr. 6.
79. 1361. *P. Schultze*, Seidenwaarenfabrikant, C., Brüderstr. 6.
91. 1362. Dr. *R. Schultze*, Chemiker, C., Stralauerstr. 49.
95. 1363. *W. Schultze*, Kaufmann, C., Seydelstr. 6.
84. 1364. Dr. *Fr. Schulz*, Präsident des Reichs-Eisenbahn-Amtes, W., Bendlerstr. 18.
84. 1365. *G. Schulz*, Oberlehrer, Schöneberg, Neue Steinmetzstr. 5.
93. 1366. *O. Schulz*, Baumeister, W., Lützowstr. 65.
96. 1367. *A. Schulze*, Kaufmann, NW., Hindersinstr. 2.
90. 1368. *F. Schulze*, Fabrikbesitzer, NW., Charitéstr. 6.
70. 1369. *E. Schumann*, Privatier, Arco (Tirol).
93. 1370. *Schuricht*, Kaufmann, SO., Michaelkirchplatz 22.
94. 1371. *F. Schuster*, Regierungs-Baumeister, Wilmersdorf, Prinz Regentenstr. 59.
96. 1372. *P. Schuster*, Rentner, SW., Hornstr. 6.
95. 1373. *Reinh. Schuster*, Techniker, S., Prinzessinnenstr. 18.
92. 1374. *Rud. Schuster*, Kunstverleger, SW., Jerusalemerstr. 13.
91. 1375. Dr. *Schwabach*, Sanitätsrat, W., Karlsbad 1a.
78. 1376. *Schwager*, Ratszimmermeister a. D., S., Brandenburgstr. 72.
94. 1377. Dr. *Schwalbe*, Gymn.-Direktor, NW., Georgenstr. 30/31.
83. 1378. *Schwartz*, Bankier, W., Bellevuestr. 5a.
92. 1379. *Schwarz*, Major a. D., W., Tauenzienstr. 13.
95. 1380. *Schwedler*, Rentner, W., Hohenzollernstr. 19.
93. 1381. *Schwenke*, Prof., Baumeister, SW., Königgrätzerstr. 98.
91. 1382. *Schwing*, Hofschauspieler a. D., SW., Anhaltstr. 7.
90. 1383. Freiherr *v. Seckendorff*, Geh. Oberregierungsrat, SW., Bernburgerstr. 35.
88. 1384. *Securius*, Rentner, SW., Charlottenstr. 89.
87. 1385. *Seebold*, Regierungsrat a. D., W., Landgrafenstr. 16.

96. 1386. Dr. *Seelig*, Arzt, W., Regentenstr. 20.
93. 1387. *Seelmeyer*, Fabrikbesitzer, W., Motzstr. 75.
95. 1388. *Seemann*, Magistratssekretär, Karlshorst, Prinz Adalberstr.
88. 1389. *Seger*, Justizrat, Eisenach, Theaterstr. 13.
92. 1390. *Seidelmann*, Geh. exp. Sekretär, W., Kurfürstendamm 22.
95. 1391. *Seifert*, Hotelbesitzer, W., Unter den Linden 32.
96. 1392. *Seiffert*, Kaufmann, W., Bülowstr. 32.
95. 1393. *Selberg*, Stadtrat, W., Magdeburgerstr. 8.
91. 1394. Dr. *Seler*, Direktorialassistent a. Kgl. Museum f. Völkerkunde, Steglitz, Kaiser Wilhelmstr. 3.
92. 1395. Dr. *Seligsohn*, Rechtsanwalt, SW., Friedrichstr. 226.
89. 1396. Dr. *Sello*, Rechtsanwalt, W., Mauerstr. 78/79.
95. 1397. *Selzer*, Kaufmann, SW., Teltowerstr. 21.
94. 1398. *Serlo*, Regierungsassessor, W., Eisenacherstr. 78.
83. 1399. Dr. *Settegast*, San.-Rat, S., Oranienstr. 75.
96. 1400. *Seyfarth*, Oberlehrer, Landsberg a. W., Schulstr. 1.
91. 1401. *Siebert*, Bankdirektor, SW., Tempelhofer Ufer 10.
89. 1402. *Siegert*, Pastor, Rostock.
93. 1403. *Siegismund*, Verlagsbuchhändler, W., Mauerstr. 68.
93. 1404. *A. v. Siemens*, Ingenieur, SW., Markgrafenstr. 94.
96. 1405. Dr. *G. Siemens*, Bankdirektor, W., Thiergartenstr. 37.
94. 1406. *Simms*, Direktor, London, WC., 12 Norfolk St., Strand.
92. 1407. Dr. *H. Simon*, Rechtsanwalt, W., Viktoriastr. 5.
88. 1408. Dr. *K. Simon*, Oberlehrer, N., Wörtherstr. 38.
96. 1409. Dr. *R. Simon*, Arzt, C., Königstr. 28.
93. 1410. *Simons*, Direktor, SW., Königgrätzerstr. 85a.
84. 1411. *Simonson*, Amtsgerichtsrat, W., Schöneberger Ufer 37.
94. 1412. *Soffner*, Kaufmann, W., Rankestr. 3.
90. 1413. *Solf*, Regierungsbaumeister, SW., Charlottenstr. 99.
85. 1414. *Solms*, Geh. Justizrat, Detmold.
92. 1415. *Soltmann*, Fabrikbesitzer, SW., Hollmannstr. 26.
85. 1416. *Souchay*, Kaufmann, SW., Ritterstr. 62.
95. 1417. Dr. *Souchon*, Arzt, N., Müllerstr. 57.
86. 1418. *Spandow*, Kaufmann, C., Neue Promenade 5.
94. 1419. *Speck*, Kaufmann, SW., Grossbeerenstr. 63b.
93. 1420. *Spendig*, Kaufmann, C. Jüdenstr. 14.
87. 1421. *Sperendiano*, Lehrer, Friedenau, Illstr. 12.
91. 1422. Dr. *Spiegel*, Mühlheim (Main).
96. 1423. Dr. *Spiegelthal*, Gerichtsassessor, W., Nettelbeckstr. 2.
96. 1424. Dr. *Spilker*, Chemiker, Erkner.
96. 1425. *Spindler*, Regierungsbaumeister, W., Königin Augustastr. 7.

93. 1426. *Sponholz*, Kaufmann, SW., Ritterstr. 65.
 94. 1427. *Fd. Springer*, Verlagsbuchhändler, W., Thiergartenstr. 37.
 92. 1428. *Fr. Springer*, Verlagsbuchhändler, N., Monbijouplatz 3.
 87. 1429. *Sputh*, Professor, SW., Hedemannstr. 3.
 93. 1430. *Stachow*, Staatsanwalt, W., Kaiserin Augustastr. 78.
 96. 1431. Dr. *Stadelmann*, Prof., Dirig. Arzt d. Städt. Krankenhauses a. Urban, SW., Anhaltstr. 12.
 92. 1432. *Staepel*, Geh. Registrar, SW., Teltowerstr. 49.
 94. 1433. *Stärker*, Geometer, Charlottenburg, Wilhelmsplatz 1 a.
 94. 1434. *Stahn*, Regierungsbaumeister, W., Corneliusstr. 4 a.
 93. 1435. *Stargardt*, Hofmaurermeister, N., Oranienburgerstr. 18.
 85. 1436. Dr. *Starke*, Wirkl. Geh. Oberjustizrat, SW., Wilhelmstr. 19.
 90. 1437. *Stechert*, Geh. Rechnungsrat, W., Maassenstr. 25.
 86. 1438. *Steidel*, Kaufmann, S., Hasenheide 54.
 90. 1439. Dr. *Steinmeister*, Landrat, Nauen.
 96. 1440. Dr. *Steinrück*, Oberstabsarzt a. D., NW., Luisenstr. 3.
 81. 1441. Dr. *Stenzler*, Professor, Gr.-Lichterfelde, Ferdinandstr. 4.
 92. 1442. *Stephan*, Rentner, SO., Schlesiſcheſtr. 27.
 94. 1443. *Stephany*, Chefredakteur, C., Breitestr. 8.
 85. 1444. *Stern*, Rechtsanwalt, W., Taubenstr. 34.
 93. 1445. *Stieber*, Ratszimmermeister, W., Derfflingerstr. 21.
 91. 1446. *Stille*, Geh. Oberpoſtrat, W., Genthinerſtr. 26.
 93. 1447. *Stiller*, Juwelier, W., Linkſtr. 1.
 94. 1448. Dr. *Stirl*, Arzt, SW., Kochſtr. 4.
 95. 1449. Dr. *Stock*, Fabrikbeſitzer, SW., Hagelsbergerſtr. 5.
 90. 1450. *Stoehr*, Kaufmann, NW., Calvinſtr. 15.
 93. 1451. *Stöter*, Bankier, W., Rankeſtr. 15.
 86. 1452. *Stolzmann*, Geh. Regierungsrat, W., Rankeſtr. 2.
 89. 1453. *Storck*, Eisenbahnbau- u. Betr.-Inſp., Posen, St. Martinſtr. 26.
 96. 1454. *Straehler*, Landrichter, NW., Melanchthonſtr. 27.
 94. 1455. *Strasser*, Kaufmann, SO., Schmidſtr. 8.
 79. 1456. Dr. *F. Strassmann*, Stadt- u. Sanitätsrat, W., Taubenſtr. 5.
 93. 1457. Dr. *H. Strassmann*, Rechtsanwalt, W., Friedrichſtr. 175.
 92. 1458. Dr. *v. Strauss u. Torney*, Oberverwaltungsgerichtsrat, W., Lutherſtr. 6.
 91. 1459. Dr. *Strauss*, Oberlehrer, Rostock.
 94. 1460. *Streichan*, Kaufmann, NW., Klopſtockſtr. 59.
 91. 1461. *Ströhler*, Eisenbahn- und Schiffahrts-Direktor a. D., W., Kurfürſtendammm 245.
 95. 1462. *Stroh*, Architekt, W., Potsdamerſtr. 106 a.
 94. 1463. *Stromer*, Kaufmann, SW., Groſsbeerenſtr. 77.

94. 1464. Dr. *Strube*, Arzt, Niederschönhausen, Viktoriaſtr. 1.
 90. 1465. *Struckmann*, Geh. Oberreg.-Rat, W., Landgrafenſtr. 15.
 86. 1466. *Strütſki*, Kammergerichtsrat a. D., Charlottenburg, Kantſtr. 146.
 93. 1467. *Stubenrauch*, Rechtsanwalt, SW., Hafenplatz 2.
 90. 1468. *A. Stübbe*, Kaufmann, C., Wallſtr. 86.
 94. 1469. *P. Stübbe*, Kaufmann, SW., Hedemannſtr. 6.
 96. 1470. *Stücklen*, Fabrikbeſitzer, Charlottenburg, Salzufer 8.
 95. 1471. Dr. *Stüler*, Arzt, NW., Invalidenſtr. 91.
 89. 1472. *Stürickow*, Kaufmann, NW., Unter den Linden 52.
 87. 1473. Dr. *Stürzebein*, Superintendent, Nauen.
 93. 1474. Dr. *Sturm*, Oberlehrer, NO., Friedenſtr. 110.
 94. 1475. *Sucher*, Hofkapellmeister, NW., Kronprinzenufer 11.
 93. 1476. Dr. *Süring*, Assistent am Observatorium, Potsdam.
 94. 1477. *Supper*, Geh. Justizrat, W., Nürnbergerſtr. 28.
 94. 1478. *Swenn*, Rechnungsrat, Steglitz, Grunewaldſtr. 43.
 89. 1479. *Sy*, Geh. Oberfinanzrat, W., Kurfürſtendammm 16.
 89. 1480. *Sydow*, Geh. Oberpoſtrat, W., Landgrafenſtr. 3.
 94. 1481. Dr. *Taenzer*, Arzt, Charlottenburg, Rosinenſtr. 14 a.
 89. 1482. Dr. *Tamm*, Sanitätsrat, SW., Kochſtr. 70/71.
 96. 1483. *Tanera*, Hauptmann a. D., W., Bülowſtr. 52.
 96. 1484. *Tegge*, Rechnungsrat, O., Wallnertheaterſtr. 32.
 88. 1485. *Teichen*, Syndikus der Diskonto-Gesellschaft, W., Kurfürſtendammm 23.
 94. 1486. Dr. *Telschow*, Hofrat, SW., Belle-Allianceplatz 6.
 94. 1487. *Temor*, Baurat, SW., Groſsbeerenſtr. 63.
 94. 1488. *Tesch*, Kaufmann, Charlottenburg, Uhlandſtr. 183.
 93. 1489. *Tessmer*, Verlagsbuchhändler, SW., Charlottenſtr. 84.
 93. 1490. *M. Tetzner*, Chemiker, SO., Schlesiſcheſtr. 42.
 92. 1491. *R. Tetzner*, Fabrikant, SO., Schlesiſcheſtr. 42.
 92. 1492. *A. Tetzlaff*, Ratszimmermeister, SW., Möckernſtr. 85.
 87. 1493. *J. Tetzlaff*, Generalmajor z. D., Wernigerode, Schülerſtr. 4 a.
 73. 1494. Dr. *E. Theel*, Professor, NW., Klopſtockſtr. 37.
 93. 1495. *W. Theel*, Stud., NW., Klopſtockſtr. 37.
 95. 1496. *Thias*, Magiſtratsſekretär, N., Brunnenſtr. 181.
 95. 1497. *C. Thiele*, Geh. exped. Sekretär, Steglitz, Breitestr. 17.
 90. 1498. *E. Thiele*, Hoflieferant, W., Leipzigerſtr. 34.
 94. 1499. *G. E. Thiele*, Kaufmann, C., Brüderſtr. 22/23.
 93. 1500. *Louis Thiele*, Kaufmann, Gr.-Lichterfelde, Gärtnerſtr. 1/2.
 94. 1501. *Ludw. Thiele*, Rentner, W., Kurfürſtendammm 256.
 94. 1502. *Thier*, Hofbäckermeister, W., Eichhornſtr. 1.

74. 1503. Dr. *Thierfelder*, Univ.-Musikdirektor, Rostock.
 96. 1504. *Thon*, Vers.-Direktor, Gr.-Lichterfelde, Augustaplatz 8.
 95. 1505. Dr. *Thümen*, Prof., Realgymn.-Direktor, Stralsund.
 92. 1506. *Tiede*, Hofuhrmacher, W., Charlottenstr. 49.
 89. 1507. *Gg. Tietz*, Kaufmann, SO., Köpenickerstr. 45.
 89. 1508. *Gust. Tietz*, Kaufmann, Schöneberg, Hauptstr. 151.
 92. 1509. *H. Tietz*, Architekt, W., Neue Winterfeldtstr. 9.
 82. 1510. *L. Tietz*, Kaufmann, W., Neue Winterfeldtstr. 47.
 95. 1511. Dr. *M. Tietz*, Charlottenburg, Berlinerstr. 24/25.
 90. 1512. *Tillmans*, Fabrikant, SW., Königgrätzerstr. 32.
 90. 1513. Dr. *v. Tischendorf*, Geh. Reg.-Rat, NW., Kronprinzen-
 Ufer 19.
 91. 1514. *Tobien*, Bankier, NW., Claudiusstr. 16.
 79. 1515. *Toepffer*, Stadtrat, Brandenburg a. H., Luckenbergerstr. 1.
 92. 1516. *Topel*, Zeichenlehrer, Schöneberg, Hauptstr. 141.
 93. 1517. *Trampe*, Rentner, N., Pankstr. 6.
 93. 1518. *Trempler*, Kaufmann, Gr. Lichterfelde, Holbeinstr. 47.
 89. 1519. *Treptow*, Schriftsteller, SW., Blücherstr. 13.
 94. 1520. *Treue*, Rentner, W., Potsdamerstr. 51.
 92. 1521. Dr. *Treutmann*, Oberlehrer, W., Kurfürstenstr. 18.
 79. 1522. Dr. *Tuchen*, Geh. Sanitätsrat, SW., Kochstr. 74.
 94. 1523. *Uhles*, Kammergerichtsrat, W., Thiergartenstr. 3a.
 92. 1524. *Ulbricht*, Referendar, Freibergsdorf, Georgenstr. 67b.
 87. 1525. *Ule*, Rechtsanwalt, SW., Königgrätzerstr. 28.
 94. 1526. Dr. *Ullstein*, Verlagsbuchhändler, W., Königin Augusta-
 str. 38.
 94. 1527. *E. Ulrich*, Schulpfleger, N., Schönhauser Allee 177.
 92. 1528. *P. Ulrich*, Rentner, SW., Neuenburgerstr. 38.
 81. 1529. Dr. *R. Ulrich*, Sanitätsrat, O., Rüdersdorferstr. 39.
 90. 1530. *v. Ulrici*, Oberforstmeister, Merseburg.
 91. 1531. *L. Urban*, Architekt, SW., Blücherstr. 19.
 93. 1532. *Uth*, Landschaftsmaler, W., Nollendorfplatz 8.
 93. 1533. *Vaccani*, Fabrikbesitzer, N., Pankstr. 21a.
 92. 1534. *Vagedes*, Geh. Oberfinanzrat, W., Bayreutherstr. 4.
 92. 1535. *Vahlberg*, Kaufmann, SW., Friedrichstr. 20.
 86. 1536. *Vahlen*, Verlagsbuchhändler, W., Mohrenstr. 13/14.
 88. 1537. Dr. *Veit*, Professor, Leiden (Holland).
 95. 1538. *Venettisch*, Kaufmann, NW., Pariser Platz 7.
 92. 1539. *Viebig*, Rechtsanwalt, W., Bülowstr. 98.
 96. 1540. Dr. *Viezens*, Landrichter, W., Wittenbergplatz 1.
 96. 1541. *Vilmar*, Kaufmann, W., Nürnbergerstr. 14/15.

87. 1542. Dr. *Violet*, Oberlehrer, W., Zietenstr. 15.
 94. 1543. *Vobach*, Zimmermeister, Nowawes-Neuendorf.
 95. 1544. *A. Vogel*, Bildhauer, Charlottenburg, Leibnitzstr. 74.
 90. 1545. Dr. *E. Vogel*, Chemiker, SW., Friedrichstr. 240/241.
 96. 1546. *G. Vogel*, Gerichtsassessor, W., Bayreutherstr. 23.
 91. 1547. *Vogler*, Kaufmann, W., Kaiserin Augustastr. 77.
 95. 1548. *A. Vogt*, Baumeister, SW., Hallesches Ufer 23.
 81. 1549. *Vogtlaender*, Kaufmann, SW., Gneisenastr. 109/110.
 90. 1550. *F. Voigt*, Kaufmann, W., Kurfürstenstr. 21/22.
 88. 1551. *M. Voigt*, Kaufmann, W., Zietenstr. 13.
 86. 1552. *O. Voigt*, Landgerichtsdirektor, SW., Leipzigerstr. 73.
 80. 1553. *Volkman*, Amtsgerichtsrat, Dahme (Mark).
 94. 1554. *Volkmar*, Landrichter, Potsdam, Königstr. 17.
 96. 1555. Dr. *Volz*, Chemiker, W., Potsdamerstr. 97.
 88. 1556. *Vorberg*, Superintendent, Schöneberg, Hauptstr. 47.
 94. 1557. *M. Vorwald*, Kaufmann, Charlottenburg, Knesebeck-
 str. 13/14.
 94. 1558. *W. Vorwald*, Gerichtsassessor, Charlottenburg, Knese-
 beckstr. 13/14.
 96. 1559. Dr. *Voss*, W., Schellingstr. 6.
 95. 1560. Dr. *Wachsmann*, Archidiakon, N., Christinenstr. 21.
 95. 1561. Dr. *Wachsmuth*, Assistent a. Physik. Inst. d. Universität
 Göttingen, Grüner Weg 4.
 96. 1562. *Wächter*, Baurat, W., Hildebrandtstr. 8.
 88. 1563. *Wagenknecht*, Rentner, Colberg.
 91. 1564. *Ad. Wagner*, Kaufmann, S., Neue Rossstr. 1.
 92. 1565. *Ad. Wagner*, Kaufmann, W., Würzburgstr. 2.
 85. 1566. *Al. Wagner*, Kaufmann, S., Ritterstr. 25.
 96. 1567. *Ax. Wagner*, Theatermaler, Gr.-Lichterfelde, Zietenstr. 10.
 93. 1568. *E. Wagner*, Rentner, W., Rauchstr. 4.
 95. 1569. *G. Wagner*, Kaufmann, NW., Händelstr. 2.
 94. 1570. Dr. *W. Wagner*, Arzt, SW., Yorkstr. 71.
 89. 1571. Dr. *Wahllaender*, Sanitätsrat, SW., Halleschestr. 5.
 95. 1572. Dr. *Waldeck*, Schriftsteller, W., Potsdamerstr. 125.
 94. 1573. *H. Walter*, Bankier, W., Kurfürstenstr. 126.
 93. 1574. *H. Walter*, Eisenbahnbuchhalter, SW., Halleschestr. 10.
 88. 1575. *Walther*, Gymn.-Direktor, Potsdam, Am Kanal 62.
 83. 1576. *Warschauer*, Bankier, W., Behrenstr. 48.
 93. 1577. *v. Wartenberg*, Kammergerichtsrat, W., Burggrafenstr. 2a.
 95. 1578. *Wassmannsdorf*, Geh. exped. Sekretär, Schöneberg, Kaiser
 Friedrichstr. 14.

93. 1579. Dr. *Wassmund*, Stabsarzt, SW., Tempelhofer Ufer 33.
 93. 1580. *Wayss*, Ingenieur, Charlottenburg, Uhlandstr. 1.
 94. 1581. *F. Weber*, Kaufmann, NW., Claudiusstr. 5.
 96. 1582. *O. Weber*, Landgerichtsrat, W., Eichhornstr. 11.
 96. 1583. Dr. *Wechselmann*, Arzt, W., Lützowstr. 72.
 93. 1584. *v. Wedel*, Direktor, NW., Dorotheenstr. 71.
 86. 1585. Dr. *Wedel*, Arzt, SW., Gneisenastr. 113.
 81. 1586. *Weerth*, Kaufmann, W., Linkstr. 35.
 90. 1587. *Wegener*, Kaufmann, NW., Alt-Moabit 136.
 88. 1588. *Wehmann*, Major, NW., Alexander-Ufer 5.
 89. 1589. Dr. *Wehmer*, Reg.- u. Medizinalrat, W., Lutherstr. 4.
 89. 1590. *Weidinger*, Fabrikbesitzer, Charlottenburg, Bismarckstr. 35.
 87. 1591. *E. Weigand*, Kgl. Münzmedailleur, SW., Blücherstr. 57.
 93. 1592. *H. Weigand*, Kaufmann, S., Annenstr. 1.
 89. 1593. *W. Weigand*, Städt. Turnwart, S., Ritterstr. 13.
 94. 1594. Dr. *Weigelt*, Professor, W., Motzstr. 79.
 96. 1595. Dr. *E. Weigert*, Referendar, W., Kielganstr. 2.
 94. 1596. Dr. *M. Weigert*, Stadtrat, W., Kielganstr. 2.
 94. 1597. *P. Weigert*, Fabrikbesitzer, C., Friedrichsgracht 58.
 95. 1598. *Weinschenk*, Rittergutsbesitzer, NW., Altonaerstr. 4.
 95. 1599. Dr. *Weinstein*, Prof., Regierungsrat, S., Urbanstr. 1.
 94. 1600. *Weisbach*, Rentner, W., Thiergartenstr. 4.
 84. 1601. *Weisse*, Bankier, W., Winterfeldtstr. 24.
 93. 1602. *Weitzenmiller*, Landgerichtsdirektor, NW., Rathenowerstr. 45.
 81. 1603. Dr. *Weldig*, Professor, SO., Engel-Ufer 5.
 92. 1604. *Wenzel*, Direktor, Gr.-Lichterfelde, Beethovenstr. 46.
 93. 1605. *Werckmeister*, Rentner, W., Landgrafenstr. 12.
 95. 1606. *Werm*, Brauereibesitzer, N., Zionskirchstr. 39.
 96. 1607. Dr. *G. Werner*, Arzt, W., Kurfürstenstr. 106.
 94. 1608. *M. Werner*, Geh. Regierungsrat, W., Kurfürstendamm 25.
 86. 1609. Dr. *R. Werner*, Oberlehrer, SW., Hallesches Ufer 9.
 95. 1610. *Wernicke*, Rechnungsrat, SW., Kleinbeerenstr. 6.
 86. 1611. *Wesendorff*, Geh. Rechn.-Rat, Friedenau, Fregestr. 64.
 90. 1612. Dr. *Wessely*, Sanitätsrat, SW., Grossbeerenstr. 93.
 85. 1613. *Wesslau*, Fabrikbesitzer, Jüterbog.
 94. 1614. Dr. *Wetzel*, Kammergerichtsreferendar, W., Kurfürstenstrasse 56.
 94. 1615. Dr. *Wetzstein*, Arzt, Bernau (Mark).
 82. 1616. *Weygoldt*, Kaufmann, NW., Paulstr. 20.
 93. 1617. Dr. *Wezel*, Professor, SW., Dessauerstr. 35.
 95. 1618. *Wiebe*, General z. D., Excellenz, W., Pallasstr. 25.

92. 1619. *E. Wiegand*, Direktor, NW., Schiffbauerdamm 18.
 89. 1620. Dr. *Wiegand*, Ord. Lehrer a. d. Höh. Bürgerschule, Rostock.
 93. 1621. *Wiegner*, Cand. jur., SW., Wilhelmstr. 19.
 95. 1622. Dr. *Wien*, Privatdocent, Westend, Rüsternallee 8.
 93. 1623. Dr. *Wiessler*, Arzt, N., Invalidenstr. 34.
 94. 1624. *Wigankow*, Fabrikbesitzer, Westend, Eichenallee 19.
 92. 1625. *Wildt*, Kaufmann, C., Jerusalemerstr. 16.
 96. 1626. Dr. *Wilhelmy*, Arzt, W., Wichmannstr. 4.
 92. 1627. *Wilmanns*, Vice-Consul, Gr.-Lichterfelde, Jungfernstieg 24.
 94. 1628. Dr. *Wimmer*, Arzt, NW., Paulstr. 19.
 76. 1629. *Winckelmann*, Rentner, W., Keithstr. 9.
 92. 1630. Dr. *Windels*, Arzt, SW., Belle-Alliancestr. 23.
 96. 1631. *v. Winning*, Oberstleutnant a. D., W., Kalckreuthstr. 5.
 91. 1632. *H. Winterfeld*, Justizrat, S., Oranienstr. 67.
 81. 1633. *M. Winterfeldt*, Justizrat, W., Bellevuestr. 6a.
 93. 1634. Dr. *Winzer*, Arzt, S., Dresdenerstr. 79.
 83. 1635. *Wirth*, Kommerzienrat, W., Stülerstr. 7.
 95. 1636. *Wischer*, Magistratssekretär, N., Strassburgerstr. 21.
 96. 1637. Dr. *Witt*, Professor, NW., Siegmundshof 21.
 83. 1638. Dr. *E. Witte*, Oberstabsarzt a. D., W., Augsburgerstr. 22.
 96. 1639. Dr. *E. Witte*, Regierungsassessor, Arnberg.
 81. 1640. Dr. *R. Witte*, Sanitätsrat, O., Küstriner Platz, Ostbahnhof.
 91. 1641. *Wittko*, Geh. Oberpostrat, Ministerialdirektor, W., Marburgerstr. 11.
 92. 1642. *Wölffert*, Kaufmann, Potsdam, Holzmarktstr. 4.
 93. 1643. Dr. *Woelky*, Sanitätsrat, Charlottenburg, Berlinerstr. 140.
 94. 1644. *H. Wolf*, Kaufmann, Charlottenburg, Marchstr. 7d.
 93. 1645. *A. Wolff*, Optiker, W., Leipzigerstr. 101.
 95. 1646. *F. Wolff*, Baumeister, W., Markgrafenstr. 53/54.
 93. 1647. *F. Wolff*, Oberlehrer, SO., Brückenstr. 9.
 88. 1648. *Fr. Wolff*, Prof., Baurat, W., Schellingstr. 15.
 90. 1649. *H. Wolff*, Konzertdirektor, W., Karlsbad 19.
 89. 1650. *J. Wolff*, Schriftsteller, Charlottenburg, Fasanenstr. 6.
 92. 1651. Dr. *M. Wolff*, Bergwerksbes., W., Mohrenstr. 65.
 94. 1652. *M. Wolff*, Kaufmann, SW., Lichterfelderstr. 4.
 96. 1653. Dr. *R. Wolff*, Rechtsanwalt, SW., Jerusalemerstr. 44/45.
 94. 1654. Dr. *W. Wolff*, Arzt, W., Courbierestr. 12.
 89. 1655. Dr. *W. Wolff*, Physiker, Charlottenburg, Uhlandstr. 188.
 96. 1656. *Woworsky*, Rentner, W., Kleiststr. 43.
 70. 1657. *Woyte*, Geh. Sekretär, SW., Bergmannstr. 26.

96. 1658. Dr. *Wühlisch*, Hofkammerrat, SW., Königgrätzerstr. 46 d.
95. 1659. *Wuelffrath*, Apotheker, NW., Unterbaumstr. 7.
93. 1660. Dr. *v. Wüstenhoff*, W., Landgrafenstr. 4.
88. 1661. Dr. *Wulffert*, Arzt, NW., Calvinstr. 21a.
91. 1662. *Zander*, Fabrikbesitzer, SO., Waldemarstr. 27.
93. 1663. *Zawitz*, Bankier, W., Wilhelmstr. 91.
96. 1664. Dr. *Zeeden*, Apotheker, SW., Friedrichstr. 37.
96. 1665. Dr. *F. Zelle*, Professor, N., Auguststr. 21.
95. 1666. Dr. *H. Zelle*, Stabsarzt, W., Mansteinstr. 16.
92. 1667. Dr. *H. Zelle*, Oberlehrer, W., Gleditschstr. 22.
96. 1668. Dr. *Zeller*, Arzt, NW., Flensburgerstr. 20.
96. 1669. Dr. *Zickermann*, Gymn.-Lehrer, Charlottenburg, Stutt-
garter Platz 6.
96. 1670. *C. Ziegler*, Kaufmann, W., Linkstr. 19.
94. 1671. *F. Ziegler*, Kammergerichtsrat, SW., Yorkstr. 77.
90. 1672. *H. Ziegler*, Ingenieur, W., Lutherstr. 19.
84. 1673. *G. Zielenziger*, Amtsrichter, Friedeberg (Neumark).
85. 1674. *J. Zielenziger*, Kaufmann, Potsdam, Mauerstr. 3.
93. 1675. *Ziersch*, Kgl. Kassenkontroleur, W., Potsdamerstr. 73.
88. 1676. *Zietemann*, Rentner, SW., Wilhelmstr. 22.
95. 1677. *v. Zieten*, Hauptmann, W., Genthinerstr. 17.
91. 1678. Dr. *A. Zimmermann*, Kaiserl. Consul, W., Wilhelmstr. 76.
95. 1679. *G. Zimmermann*, Schriftsteller, W., Französischestr. 14.
96. 1680. *Zitelmann*, Kaufmann, N., Elsasserstr. 41.
95. 1681. *Zorn*, Fabrikant, NO., Gr. Frankfurterstr. 123.
92. 1682. *Zuckert*, Zeichenlehrer, S., Blücherstr. 40.
81. 1683. *Zwicker*, Rentner, W., Magdeburger Platz 2.
-